

2018/2019



Älter werden in Freiburg Wegweiser

seniorenbüro
mit Pflegestützpunkt

Freiburg 
IM BREISGAU

Impressum

Herausgeber:

Stadt Freiburg – Seniorenbüro mit Pflegestützpunkt
gemeinsam mit dem Stadtseniorenrat Freiburg e. V.

Redaktion:

Anja Schwab, Brigitte Paradeis
Stadt Freiburg – Seniorenbüro mit Pflegestützpunkt

Titelfoto:

Rebekka Laier

Foto Rückseite:

Markus Hafner, m.hafner@badische-seiten.de

Satz und Druck:

Jungbluth Digital+Print
Alter Weg 12, 79112 Freiburg
www.jungbluth-online.de

Auflage:

12. Auflage, April 2018
5.000 Exemplare

Hinweise:

Für Informationen über Änderungen in Adressen und Angeboten sind wir dankbar und freuen uns auf eine Rückmeldung an das Seniorenbüro (Adresse siehe letzte Umschlagseite).



Mit einer induktiven Höranlage entsprechend ausgestattete Räume sind mit nebenstehendem Zeichen gekennzeichnet. Eine ständig zeitnah erweiterte Liste aller von der FAG überprüfter induktiver Höranlagen findet man unter www.fag-miteinander-leben.de unter der Rubrik Hörgeschädigte.

Vorwort



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

selbständig sein in den eigenen vier Wänden - und vor allem selbständig bleiben bis ins hohe Alter – das wünscht sich fast jede und jeder.

Für die Interessen und Bedürfnisse älterer Bürgerinnen und Bürger haben wir alle in den vergangenen Jahrzehnten in Freiburg viel getan. Daran waren und sind die älteren Menschen selbst, die Verbände der freien Wohlfahrtspflege, die Stadtverwaltung, die Einrichtungen und Dienste der Altenarbeit und eine Vielzahl von Vereinen und Initiativen beteiligt. Zu ihnen zählt auch der Stadtseniorenrat Freiburg e.V., der den vorliegenden Wegweiser „Älter werden in Freiburg“ zusammen mit dem Seniorenbüro mit Pflegestützpunkt herausgibt.

Das richtige Angebot zu finden, ist für ältere und/oder pflegebedürftige Menschen wie auch für ihre Angehörigen oft nicht leicht. Dieser Wegweiser bietet eine erste Orientierung. Er erscheint in 12. Auflage und listet alle Aktivitäten, Begegnungsmöglichkeiten, Leistungen und Angebote für ältere und/oder pflegebedürftige Menschen in Freiburg auf. Das Seniorenbüro mit Pflegestützpunkt der Stadt Freiburg berät Sie gerne zu diesen Angeboten.

Wir danken allen Hauptamtlichen und Ehrenamtlichen in Vereinen, Diensten und Einrichtungen, die für Ältere und Pflegebedürftige tätig sind oder mit ihnen Aktivitäten entwickeln.

Freiburg, im April 2018

Dr. Dieter Salomon
Oberbürgermeister

Ulrich von Kirchbach
Erster Bürgermeister

Dr. Ellen Breckwoldt
Vorsitzende des
Stadtseniorenrates Freiburg e.V.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

1	Stadtseniorenrat Freiburg	5
1.1	Aufgaben	5
1.2	Mitgliedsorganisationen	6
1.3	Vorstandsmitglieder	6
1.4	Bürgerschaftsstiftung Soziales Freiburg	6
2	Verbände der freien Wohlfahrtspflege	7
3	Information und Beratung	8
3.1	Beratung für Ältere, Pflegebedürftige und Angehörige	8
3.2	Beratung für Menschen mit Migrationshintergrund	10
3.3	Beratung für Menschen mit Behinderung	11
3.4	Psychologische Beratung und seelsorgerische Begleitung	14
3.5	Selbsthilfegruppen und Gesprächskreise	16
3.6	Beratung in rechtlichen Fragen	18
3.7	Vollmacht – Rechtliche Betreuung – Betreuungsverfügung – Patientenverfügung	20
4	Bürgerschaftliches Engagement und Ehrenamt	22
5	Begegnung – Bildung – Kultur	24
5.1	Begegnungsstätten/-zentren	24
5.2	Kirchengemeinden/Glaubensgemeinschaften	26
5.3	Bürger-, Lokal- und Ortsvereine	27
5.4	Quartiersarbeit und Stadtteiltreffs	27
5.5	Initiativen Älter werden im Stadtteil	29
5.6	Vereine und Clubs	31
5.7	Erwachsenenbildung	32
5.8	Internet-, Handy-, Tablet-, und PC-Kurse	34
5.9	Kulturelle Angebote	36
6	Erholung und Reisen	38
7	Bewegung – Sport – Gesundheit	39
8	Wohnen im Alter	41
8.1.	Wohnraumanpassung und hilfreiche Technik	41
8.2.	Wohnungssicherung	42
8.3	Betreutes Wohnen	42

8.4	Wohnstifte	44
8.5	Neue Wohnformen	45
8.6	Wohnen für Hilfe	45
9	Krankenhausnachsorge / Rehabilitation	46
9.1	Sozialdienst und Entlassmanagement	46
9.2	Rehabilitation	47
10	Demenz, psychische Erkrankungen und Sucht im Alter	49
10.1	Diagnose und Behandlung	49
10.2	Unterstützung und Entlastung im Alltag, Information und Beratung	51
10.3	Unterstützung bei Demenz	52
10.4	Unterstützung bei Depression	53
10.5	Unterstützung bei Abhängigkeitserkrankungen	54
11	Hilfen zu Hause	55
11.1	Essen und Verpflegung	55
11.2	Hausnotruf	57
11.3	Ehrenamtliche Angebote	58
11.4	Praktische Hilfen für Wohnung und Haushalt	59
11.5	Fahrdienste für Menschen mit Behinderung	61
11.6	Unterstützung im Haushalt, Alltag und in der Betreuung	62
11.7	Pflegedienste/Sozialstationen	64
11.8	Zeitintensive Betreuung und Pflege zu Hause	67
11.9	Entlastungsangebote für pflegende Angehörige	68
12	Tagespflege und Gruppen-/Betreuungsangebote außerhalb der Wohnung	71
13	Verhinderungs- und Kurzzeitpflege	73
13.1	Ersatzpflege bei Verhinderung der Pflegeperson	73
13.2	Kurzzeitpflege	74
14	Pflegeheime	75
14.1	Pflegeheime in Freiburg	75
14.2	Heimaufsichtsbehörde der Stadt Freiburg	77
14.3	Bewohnerbeirat in Pflegeeinrichtungen	77
15	Ambulant betreute Wohngruppen/Pflegewohngruppen	78
15.1	Ambulant betreute Wohngruppen für Menschen mit Demenz	78
15.2	Ambulante Pflegewohngruppen für jüngere Menschen mit Pflegebedarf ..	78

16	Finanzielle Leistungen	79
16.1	Renten- und Versorgungsangelegenheiten	79
16.2	Wohngeld	79
16.3	Wohnberechtigungsschein	80
16.4	Krankenversicherung	80
16.5	Hilfsmittel	81
16.6	Pflegeversicherung	81
16.7	Vereinbarkeit Pflege und Beruf	83
16.8	Schwerbehindertenausweis	84
16.9	Vergünstigungen	
	Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung	85
	Sozialtarif beim Telefonieren	85
	Kostenlose Kulturveranstaltungen über Kulturwunsch Freiburg e.V.	86
	FreiburgPass	
	Sozialticket – Ermäßigung für den Freiburger Nahverkehr	86
	Ermäßigte Bahncard für Senioren	86
16.10	Sozialhilfe	87
	Soziale Erstberatung	87
	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	88
	Leistungen für Menschen mit Handicap	88
	Freifahrten für schwerstgehinderte Menschen	88
	Ambulante und stationäre Hilfen zur Gesundheit und zur Pflege	89
	Landesblindenhilfe	89
	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	90
17	Sterben – Tod – Trauer	90
17.1	Spezialisierte Palliativversorgung	90
17.2	Hospiz	91
17.3	Testament	91
17.4	Todesfall/ Bestattung	92
17.5	Trauer	93
18	Weitere Informationsmöglichkeiten	94
18.1	Broschüren	94
18.2	Bürgertelefone	95
18.3	Information und Beratung in den umliegenden Landkreisen	96
19	Stichwortverzeichnis	97
	Bürgerdienste und Freiburger Notfallnummern	101

1.1 Aufgaben

Die auf dem Gebiet der Altenarbeit und Altenhilfe in der Stadt Freiburg tätigen Organisationen, Einrichtungen und Vereinigungen sind im Verein „Stadt seniorenrat Freiburg e.V.“ zusammengeschlossen. Der Stadt seniorenrat vertritt die Interessen und Belange älterer Menschen. Er versteht sich als Forum für Meinungsbildung und Erfahrungsaustausch. Er ist weltanschaulich und parteipolitisch neutral und unabhängig.

Der Stadt seniorenrat macht die Öffentlichkeit, die Verantwortlichen in Politik und Gesellschaft, kommunale und staatliche Behörden, Kirchen sowie gesellschaftliche Gruppierungen auf Themen des Älterwerdens und auf Probleme älterer Menschen aufmerksam und arbeitet an deren Lösung mit. Über eine gezielte Öffentlichkeitsarbeit informiert er ältere Menschen und sorgt für die Koordination der Initiativen für die ältere Generation. Zu seinen Aufgaben gehören insbesondere:

- Info-Telefon und Anlaufstelle für ältere Menschen (Zuwendung – Information – Hilfe)
- Mitarbeit in den Heimbeiräten der Pflegeheime
- Durchführung des Stadt seniorentages
- Information über Angebote der freien und öffentlichen Wohlfahrtspflege, der Altenclubs und Bildungsträger
- Anregung, Unterstützung und Durchführung besonderer Aktionen, z. B. Infostände und Bürgerschaftsstiftung Soziales Freiburg
- Mitarbeit im Landesseniorenrat Baden-Württemberg

Der Stadt seniorenrat ist sachkundiges Mitglied im Sozialausschuss des Gemeinderates der Stadt Freiburg. Er arbeitet eng und vertrauensvoll mit der Stadt Freiburg und der Vereinigung Freiburger Sozialarbeit e.V., einem Zusammenschluss der in Freiburg tätigen Wohlfahrtsverbände, des Studentenwerks und der Stadt Freiburg zusammen.

Geschäftsstelle:

Stadt seniorenrat Freiburg e. V.
Schusterstraße 19, 79098 Freiburg
www.ssr-freiburg.de

Sprechzeiten Geschäftsstelle und Info-Telefon:
in der Regel Di, Mi, Do 9–12 Uhr

Tel. 201-3070
Fax 7679794
info@ssr-freiburg.de

1.2 Mitgliedsorganisationen

Der Stadtseniorenrat setzt sich aus folgenden Organisationen zusammen:

- **Verbände der freien Wohlfahrtspflege** (siehe Kapitel 2)
- **Organisationen und Vereine** (Adresse siehe Kapitel 5.6): Arbeitsgemeinschaft SPD 60 plus, Deutscher Gewerkschaftsbund, Seniorenunion, Seniorenverband öffentlicher Dienst Baden-Württemberg e.V., Sozialverband VdK, Israelitische Gemeinde (Kapitel 5.2)
- **Bildungsträger** (Adressen siehe Kapitel 5.7): Volkshochschule Freiburg, Heinrich-Hansjakob-Haus, Pädagogische Hochschule Freiburg, Seniorenreferat der Erzdiözese Freiburg, Studierendenwerk Freiburg

1.3 Vorstandsmitglieder

Vorsitzende:	Dr. Ellen Breckwoldt
Stellv. Vorsitzende:	Siegfried Jung, Dieter Lösch
Schatzmeisterin:	Brigitte Kammerer
Schriftführerin:	Marion Gotthardt
Beisitzer/innen:	Lony Furtwängler, Erwin Herr, Rolf Röther, Silvia Rosenzweig und Regina Theis-Schwenninger
Ehrevorsitzender:	Prof. Dr. Franz-Josef Große-Ruyken
Beratendes Mitglied:	Brigitte Paradeis, Stadt Freiburg – Seniorenbüro mit Pflegestützpunkt

1.4 Bürgerschaftsstiftung Soziales Freiburg

Die Bürgerschaftsstiftung Soziales Freiburg wurde 2006 auf Initiative und mit aktiver Unterstützung des Freiburger Seniorenrates gegründet. Sie setzt sich überparteilich und überkonfessionell für die sozialen Belange in unserer Stadt ein. Die Stiftung bringt Menschen zusammen, die sich als Stifter/innen, Spender/innen und als ehrenamtliche Zeitstifter/innen engagieren wollen. Zweck der Stiftung ist es in Not geratene Menschen zu beraten und in Härtesituationen finanziell zu helfen, sofern keine andere oder öffentliche Leistung gewährt werden kann. Außerdem vermittelt und fördert die Stiftung die ehrenamtliche Begleitung und Betreuung einsamer Menschen durch Besuche, Hilfsdienste und gemeinsame Unternehmungen.

Kontakt und Sprechstunde:

Geschäftsstelle des Stadtseniorenrates Freiburg e.V.

Tel. 201-3070

Schusterstraße 19, 79098 Freiburg

Sprechzeiten Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr

www.stiftung-soziales-freiburg.de

info@stiftung-soziales-freiburg.de

2 Verbände der freien Wohlfahrtspflege

Die Verbände der freien Wohlfahrtspflege sind Träger zahlreicher Dienste und Einrichtungen in Freiburg, zum Beispiel von Beratungsstellen, Ambulanten Diensten, Begegnungsstätten, Wohnanlagen und Pflegeheimen. Für Ältere und ihre Angehörigen bieten sie Rat, Hilfe und Unterstützung in vielen Bereichen an.

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Freiburg e. V.

Sulzburger Straße 4, 79114 Freiburg
www.awo-freiburg.de

Tel. 45577-0
info@awo-freiburg.de

Caritasverband Freiburg-Stadt e. V.

Herrenstraße 6, 79098 Freiburg
www.caritas-freiburg.de

Tel. 31916-0
info@caritas-freiburg.de

Der PARITÄTische

Regionalstelle Freiburg
Kaiser-Joseph-Straße 268, 79098 Freiburg
www.paritaet-freiburg.de

Tel. 12023100
kv-fr@paritaet-bw.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Freiburg e. V.

Dunantstraße 2, 79110 Freiburg
www.drk-freiburg.de

Tel. 88508-0
info@drk-freiburg.de

Diakonisches Werk Freiburg

Dreisamstraße 3–5, 79098 Freiburg
www.diakonie-freiburg.de

Tel. 36891-0
diakonie@diakonie-freiburg.de

Die Wohlfahrtsverbände arbeiten auf örtlicher Ebene unter Einbeziehung der Stadt Freiburg, des Studierendenwerks und der Israelitischen Gemeinde (Kapitel 5.2) zusammen in der

Vereinigung Freiburger Sozialarbeit e. V.

Fehrenbachallee 60, 79106 Freiburg
www.vfs-ev.de

Tel. 292879-0
vfs@vfs-ev.de

3 Information und Beratung

3.1 Beratung für Ältere, Pflegebedürftige und Angehörige

3

Rund um das Älterwerden können viele Fragestellungen oder auch Probleme entstehen. In Freiburg gibt es für Ältere und deren Angehörige eine Vielfalt von Angeboten und Versorgungsmöglichkeiten. Beratungsstellen helfen, Fragen zu klären, Entscheidungen zu finden und tragfähige Lösungsmöglichkeiten zu entwickeln. Auch die Unterstützung bei der Vermittlung und Koordination von Diensten und Einrichtungen ist möglich.

Seniorenbüro mit Pflegestützpunkt

Tel. 201-3032

Information und Beratung für interessierte ältere Menschen,
Angehörige und Menschen mit Pflegebedarf
Fehrenbachallee 12, 79106 Freiburg

www.freiburg.de/senioren

seniorenbuero@stadt.freiburg.de

Mo, Mi und Fr 9–12 Uhr, darüber hinaus nach Vereinbarung

Straßenbahnlinie 1, 3, 4 und 5, Haltestelle „Rathaus im Stühlinger“

Die Information und Beratung umfasst folgende Bereiche:

- Begegnung, Bildung und Kultur, Reisen und Erholung
- Ehrenamt / Bürgerschaftliches Engagement
- Selbsthilfe
- Seniorenclubs, Seniorenvereine und -initiativen
- Wohnen (Wohnen zu Hause, Betreutes Wohnen, Wohnstifte, Wohnprojekte)
- technische Hilfsmittel und Assistenzsysteme in der eigenen Häuslichkeit
- Migration im Alter
- Ambulante Hilfen (Pflegedienste, Mobile Soziale Dienste/Nachbarschaftshilfen, Essen auf Rädern und Mittagstisch, Hausnotrufdienst, Gesprächskreise, Kurse für Altenpflege)
- Leben mit Demenz und anderen psychischen Erkrankungen
- Leben mit chronischen Erkrankungen
- Rehabilitation (ambulant und stationär)
- Tagespflege, Betreuungsgruppen
- Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege
- Pflegeheime (auf Wunsch zentrale Vermittlung)
- Kosten, Finanzierung und gesetzliche Regelungen z. B. Pflegeversicherung

Informationsbroschüren zu den oben genannten Themen liegen beim Seniorenbüro mit Pflegestützpunkt aus. Vorträge zu den genannten Inhalten können vereinbart werden.

**Beratungsstelle für Senioren und Angehörige
Katholische Sozialstation Freiburg i. Br. GmbH**

Quäkerstraße 4a, 79102 Freiburg

www.ksst-freiburg.de

Mo 9–12 Uhr und nach Vereinbarung
(Hausbesuche sind möglich)

Tel. 289072

beratungsstelle@ksst-freiburg.de

3

Beratungsstelle Leben im Alter

Evangelische Sozialstation Freiburg im Breisgau e.V.

Maienstraße 2, 79102 Freiburg

www.evsozialstation-freiburg.de

Di, Do 9–11 Uhr und nach Vereinbarung
(Hausbesuche sind möglich)

Tel. 27130-142

beratung@evsozialstation-freiburg.de

Sozial- und Pflegeberatung der Heiliggeistspitalstiftung

Heinrich-Heine-Straße 18a, 79117 Freiburg

www.stiftungsverwaltung-freiburg.de

Telefonische Erreichbarkeit zur persönlichen Terminvereinbarung:

Mo – Fr 9–12 Uhr und nach Vereinbarung
(Hausbesuche sind möglich)

Beratung und Informationen zu Themen rund ums Alter: Informationen und Vermittlung ambulanter Hilfen, Beratung zur geeigneten Wohnform, Erstellen eines individuellen Hilfe- und Versorgungsplans (inklusive Finanzierung)

Tel. 2108-333

info.altenhilfe@sv-fr.de

Weitere Beratungsangebote:

- **Wohlfahrtsverbände** siehe Kapitel 2
- **Begegnungsstätten/-zentren** siehe Kapitel 5.1
- **Quartiersarbeit und Stadtteiltreffs** siehe Kapitel 5.4

3.2 Beratung für Menschen mit Migrationshintergrund

3

Die folgenden Beratungsstellen bieten Rat und Hilfe in verschiedenen Lebensfragen, auch in den jeweiligen Muttersprachen der Migrantinnen und Migranten. Es gibt auch regelmäßige Begegnungs- und Austauschangebote, deren Termine direkt bei den genannten Adressen erfragt oder den Veranstaltungshinweisen der örtlichen Presse entnommen werden können.

Stadt Freiburg – Amt für Migration und Integration **Tel. 201-6301**
Berliner Allee 1, 79114 Freiburg migration@stadt.freiburg.de
www.freiburg.de/migration

Associazioni Cristiane Lavoratori Italiani (A.C.L.I.) **Tel. 700201**
Christliche Arbeiterbewegung Italiens friburgo@patronato.acli.it
Schwarzwaldstraße 6, 79102 Freiburg
www.acli.it
Mo, Mi 9.15–12.30 Uhr, Mi 16–18 Uhr und nach Vereinbarung

Die Fachdienste **Migrationsberatung für Erwachsene** (MBE) unterstützen erwachsene Migrantinnen und Migranten und ihre Familien. Die Beratung kann auch in folgenden Fremdsprachen angeboten werden: arabisch, englisch, türkisch, italienisch, französisch und rumänisch.

www.migrationsberatung-freiburg.de

MBE Caritasverband Freiburg-Stadt e.V. **Tel. 13782-15/-16**
Sundgauallee 8, 79110 Freiburg migrationsberatung@caritas-freiburg.de
Di 14-17 Uhr, Fr 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

MBE Diakonisches Werk Freiburg **Tel. 891538**
Ferdinand-Weiß-Str. 9, 79106 Freiburg migration@diakonie-freiburg.de
Di 14–16 Uhr, Do 10–12 Uhr und nach Vereinbarung

MBE Deutsches Rotes Kreuz Freiburg **Tel. 50358-15/-16**
Eschholzstr. 16, 79106 Freiburg migrationsberatung@drk-freiburg.de
Mo 9–12 Uhr und nach Vereinbarung

MBE Südwind Freiburg **Tel. 590361-17**
Eschholzstr. 16, 79106 Freiburg alusi@suedwind-freiburg.de
Mi und Do 10-13 Uhr und nach Vereinbarung

Geschäftsstelle Südwind Freiburg: **Tel. 405555**
Faulerstraße 8, 79098 Freiburg, Mo–Fr 9–11 Uhr

Weitere Informationen zu Beratungs- und Begegnungsangeboten erhalten Sie im Seniorenbüro (Tel. 201-3032) oder unter www.freiburg.de/senioren.

3.3 Beratung für Menschen mit Behinderung

Hauptamtliche Beauftragte für Menschen mit Behinderung der Stadt Freiburg

Tel. 201-3505

Amt für Soziales und Senioren,

Fehrenbachallee 12, 79106 Freiburg behindertenbeauftragte@stadt.freiburg.de

Die hauptamtliche Behindertenbeauftragte vertritt die Interessen der Bürger/innen mit Behinderung in Freiburg. Sie ist Mittlerin zwischen Verwaltung, Politik und Bevölkerung. Sie hat die Funktion einer Ombudsfrau und ist als Stabsstelle bei der Leitung des Amtes für Soziales und Senioren angegliedert.

Ehrenamtlicher Beirat für Menschen mit Behinderungen der Stadt Freiburg

Tel. 201-3505

Geschäftsstelle bei der Behindertenbeauftragten der Stadt Freiburg

Amt für Soziales und Senioren,

Fehrenbachallee 12, 79106 Freiburg

info@behindertenbeirat-freiburg.de

www.behindertenbeirat-freiburg.de

Der ehrenamtliche Behindertenbeirat ist das Gremium der Selbstvertretung von Menschen mit Behinderungen in Freiburg. Er tagt viermal jährlich und setzt sich für die Inklusion von Menschen mit Behinderungen ein. Seine Arbeitsgruppen sind für die Mitarbeit interessierter Bürger offen und beschäftigen sich mit verschiedenen thematischen Schwerpunkten.

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e. V.

Tel. 36122

Wölfliustraße 13, 79104 Freiburg

info@bsvsb.org

www.bsvsb.org

Mo-Fr 9-13 Uhr und Mo-Do 14-16.30 Uhr

Alltags- und Mobilitätsschulung für Blinde und sehbehinderte Menschen, Hilfe bei Antragsstellungen, kulturelle Angebote, Beratung, Vorführung und Verkauf von Hilfsmitteln.

Badischer Wohlfahrtsverband für Hörgeschädigte e. V.

Tel. 4536785-0

Beratungsstelle für Hörgeschädigte

t.jerg@bwh-hd.de

Haus der Hörgeschädigten, Marie-Curie-Straße 5, 79100 Freiburg

www.bwh-hd.de

Di 9-12 Uhr, Do 14.30-17 Uhr

Schwerhörigentreff für ältere Menschen

Tel. 45367850

2. Di im Monat im Haus der Hörgeschädigten

Fax 453 678 53

Erzbischöfliches Seelsorgeamt Freiburg stiftung st. franziskus heiligenbronn

Tel. 5144-262

Sozialdienst für hörgeschädigte Menschen

Beratung von Menschen mit Taubblindheit/Hörsehbehinderung

Okenstraße 15, 79108 Freiburg

wolfgang.hug@stiftung-st-franziskus.de

www.stiftung-st-franziskus.de

Initiative für Induktives Hören und Verstehen in Freiburg

Durch Induktive Höranlagen können Menschen mit Hörproblemen in öffentlichen Räumen unterstützt werden, sich am sozialen Leben aktiv zu beteiligen. Teilweise sind öffentliche Gebäude mit Induktiven Höranlagen ausgestattet, wie die Empore im Neuen Ratssaal, die Kath. Kirche St. Johann oder das Kommunale Kino.



Mit einer induktiven Höranlage entsprechend ausgestattete Räume sind mit nebenstehendem Zeichen gekennzeichnet. Eine ständig zeitnah erweiterte Liste aller von der FAG überprüfter Induktiver Höranlagen findet man unter www.fag-miteinander-leben.de unter der Rubrik Hörgeschädigte.

Faxnotruf für Hörgeschädigte: Feuerwehrleitstelle Freiburg Tel. 201-3399 oder Notruffax an die Polizei mit 110 oder an den Rettungsdienst mit 112
www.notfall-telefax112.de

Arbeitskreis Behinderte an der Christuskirche (ABC) Tel. 7677277
 Diakonisches Werk Freiburg, Maienstr. 2, 79102 Freiburg
www.abcfreiburg.de abc@diakonie-freiburg.de

Beratung, Kurse, Freizeiten, offene Treffs, Kursangebote und Ausflüge für Menschen mit körperlicher und/oder geistiger Behinderung, Seniorenprojekt „Inklusion und Demenz“, Ambulant begleitetes Wohnen
 Sprechzeiten Di und Mi 15–17 Uhr, Do und Fr 9–11 Uhr und nach Vereinbarung

Caritasverband Freiburg Stadt e. V. Tel. 20892916
 Informations- und Beratungsstelle
 Zähringer Straße 11a, 79108 Freiburg
www.caritas-freiburg.de ambulante-dienste-beratung@caritas-freiburg.de
 Beratung und Unterstützung für Menschen mit geistiger und körperlicher Behinderung und ihre Angehörigen nach Terminvereinbarung

AKBN e. V. Tel. 276476
 Arbeitskreis für Menschen mit und ohne Behinderung hilfsdienst@akbn.de
 Egonstraße 54, 79106 Freiburg
www.akbn.de

Jeden Donnerstag ab 20 Uhr Stammtisch für Menschen mit und ohne Behinderung
 Tel. 276476 (Assistenzgesellschaft kann Nachrichten weitergeben)

Lebenshilfe Breisgau gGmbH Tel. 479998-0
 Belchenstraße 2a, 79115 Freiburg info@lebenshilfe-breisgau.de
www.lebenshilfe-breisgau.de

Beratung und Unterstützung für Menschen mit geistiger Behinderung sowie ihre Angehörigen, Freizeitangebote

Lebensraum für Alle e. V. Tel. 56317
 Längenloh 11, 79108 Freiburg info@lebensraum-fuer-alle.org
 Internetportal www.lebensraum-fuer-alle.org, Wohnraumberatung/Wohnraum-
 anpassung, Beratung für barrierefreie Veranstaltungen.

Freiburg für Alle

info@freiburg-fuer-alle.de

Broschüre bzw. Internetportal www.freiburg-fuer-alle.de zum Thema barrierefreie Angebote in vielen Lebensbereichen, wie z.B. Einkaufen, Mobilität, Kultur, Gastronomie, Wohnen etc.

Ring der Körperbehinderten e. V.**Tel. 88186-112/88186-0**

Meckelhof 1, 79110 Freiburg

info@ring-freiburg.de

www.ring-freiburg.de

Beratung für Menschen mit Körperbehinderung und deren Angehörigen; verschiedene Wohnangebote, Generalschlüssel für behindertengerechte öffentliche Toiletten, Freizeit- und Behindertensportangebote

Sozialverband VdK – Bezirksverband Südbaden**Tel. 50449-0**

Bertoldstraße 44, 79098 Freiburg

bv-suedbaden@vdk.de

www.vdk-bawue.de

Mo-Do 9-12 Uhr und 14-15.30 Uhr, Fr 9-12 Uhr

Beratung im gesamten Sozialrecht, z.B. Schwerbehindertenrecht, Unfall-, Kranken-, Pflege-, Rentenversicherung für Mitglieder sowie Vertretung vor Behörden und Gerichten

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Die ergänzende unabhängige Teilhabeberatung ist eine Anlaufstelle für Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige. Bei Fragen zu Leistungsansprüchen, Rehabilitation und Teilhabe kann man sich an unten stehende Beratungsstellen wenden:

Hofgut Himmelreich gGmbH**Tel. 07661 9862150**www.hofgut-himmelreich.de

info@akademie-himmelreich.de

AKBN – Arbeitskreis für Menschen mit und ohne Behinderung e. V.**Tel. 276476**www.akbn.de

hilfsdienst@akbn.de

Landesarbeitsgemeinschaft SELBSTHILFE**Tel. 0711 2511810****Baden-Württemberg e. V.**www.lag-selbsthilfe-bw.de/handlungsfelder/eutb/

Die Beratungsstellen befinden sich derzeit noch im Aufbau und es stehen noch keine Anschriften oder Ansprechpartner fest. Sie können jedoch über die jeweilige Homepage der Träger weitere Informationen bekommen oder sich an das Seniorenbüro wenden unter der Telefonnummer 201-3032.

Schwerbehindertenrecht und -ausweis siehe Kapitel 16.8

3.4 Psychologische Beratung und seelsorgerische Begleitung

In manchen Lebenssituationen kann es hilfreich sein, über Sorgen und Probleme mit Fachpersonen zu sprechen. Dies kann entlasten, neue Sichtweisen eröffnen und zu Veränderungen ermutigen. Die folgenden Stellen bieten Gesprächs- und Beratungsangebote, einzeln oder in Gruppen.

3

Psychologische Beratung in seelischen Krisen **Tel. 70313-0**
Heinrich-Hansjakob-Haus, Talstraße 29, 79102 Freiburg
www.heinrich-hansjakob-haus.de heinrich-hansjakob-haus@caritas-freiburg.de
Fr ab 9.30 Uhr mit Voranmeldung

Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen der Evangelischen Kirche Freiburg **Tel. 3890890**
Unter anderem spezielle Lebensberatung für ältere Menschen und ihre Angehörigen:
Projekt „Was ich im Herzen trage“
Bernhardstr.2, 79098 Freiburg
www.beratungsstelle-freiburg.de info@beratungsstelle-freiburg.de

Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen der katholischen Gesamtkirchengemeinde Freiburg **Tel. 704383**
Landsknechtstraße 4, 79102 Freiburg Beratung@efl-fr.de
www.efl-fr.de

Telefonseelsorge Freiburg – ökumenisch **Tel. 0800 1110111**
Bundesweite gebührenfreie Rufnummer Tel. 0800 1110222

Psychosoziale Krebsberatung, Tumorzentrum Freiburg **Tel. 27077500**
Hauptstraße 5a, 79104 Freiburg krebsberatungsstelle@uniklinik-freiburg.de
Personalhaus IX im 4.OG. www.uniklinik-freiburg.de/cccf
Mo – Fr 9 – 13 Uhr

Information und Beratung für Patienten und Angehörige zu sozialrechtlichen und finanziellen Ansprüchen, häuslicher Versorgung, psychologischer Unterstützung etc. Gruppenangebote sowie Kinder-, Jugend- und Eltern-/Großelternberatung im Rahmen von „Tigerherz ... wenn Eltern Krebs haben“.

Pro Familia **Tel. 296256**
Beratung zu Liebe, Partnerschaft und Sexualität im Alter
Basler Straße 61, 79100 Freiburg freiburg@profamilia.de
www.profamilia-freiburg.de
Mo-Do 9-12 Uhr und 14-18 Uhr, Fr 9-12 Uhr und 14-16 Uhr

Hilfe bei Häuslicher Gewalt

Häusliche Gewalt umfasst Gewalttaten zwischen Menschen, welche in einem Haushalt zusammen leben. Gewalt zwischen Menschen ist vielfältig und kommt auch im Alter vor – insbesondere bei Abhängigkeiten, Unterstützungs- und Pflegebedarf. Jeder Mensch hat ein Recht auf ein Leben ohne Gewalt und Angst. Benötigen Sie SOFORT Hilfe und Unterstützung durch die Polizei, so wählen Sie den **Notruf 110!**

3

Soforthilfe in der akuten Situation von der Polizei, Notruf

110

Bundesweites Hilfetelefon – Häusliche Gewalt **Tel. 08000 116016**

Vertrauliches, anonymes und leicht zugängliches Hilfsangebot rund um die Uhr in vielen Sprachen, auch Online-Beratung möglich

www.hilfetelefon.de

Freiburger Interventionsprojekt gegen Häusliche Gewalt **Tel. 8973520**

Wölflinstraße 4, 79104 Freiburg

info@frig-freiburg.de

www.frig-freiburg.de

Mo bis Fr 9–12 Uhr

Frauen-Beratungsstelle bei Häuslicher Gewalt **Tel. 31072**

www.frauenhaus-freiburg.de

info@frauenhaus-freiburg.de

Selbsthilfegruppen siehe Kapitel 3.5

Beratungsangebote bei Demenz, psychischen Erkrankungen und Abhängigkeitserkrankungen siehe Kapitel 10

Entlastungsangebote für pflegende Angehörige siehe Kapitel 11.9

Angebote für Trauernde siehe Kapitel 17.5

3.5 Selbsthilfegruppen und Gesprächskreise

In Selbsthilfegruppen und Gesprächskreisen treffen sich Menschen, die aufgrund einer Erkrankung, Behinderung oder einer anderen schwierigen Lebenssituation ähnliche Schicksale haben. Der gegenseitige Austausch kann Mut machen, drohender Isolation entgegenwirken und unterstützen, neue Perspektiven für sich und andere zu finden.

3

Information über bestehende Gruppen

Freiburger Selbsthilfebüro

Schwabentorring 2, 79098 Freiburg

www.selbsthilfegruppen-freiburg.de

Di-Do 10-12.30 Uhr und Do 15-18 Uhr

Das Selbsthilfebüro informiert über bestehende Gruppen und unterstützt Initiativen bei der Neugründung einer Gruppe

Tel. 21687-35

selbsthilfe@paritaet-freiburg.de

Gruppen und Gesprächskreise

AMSEL Kontaktgruppe – von MS-Betroffenen

Meckelhof 3, 79110 Freiburg

www.amsel.de/freiburg-breisgau

Tel. 500777

indaum@googlemail.com

Aphasiker-Selbsthilfegruppe Freiburg

Logopädische Praxis Zähringer Straße 349, 79108 Freiburg

jeden ersten Fr im Monat, von 15-17 Uhr im Zähringer Treff, Zähringer Str. 346

www.aphasie-schlaganfall-bw.de

Tel. 60065-30

Deutsche Parkinson Vereinigung – Regionalgruppe Freiburg

Wintererstr. 22, 79104 Freiburg

www.parkinson-vereinigung.de

Tel. 28556335

Meixner@parkinson-mail.de

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Landesverband Baden-Württemberg e.V.

Letzter Dienstag im Monat, Heinrich-Hansjakob-Haus, Talstraße 29

www.frauenselbsthilfe.de

Tel. 2020555

Kontinenz-Selbsthilfegruppe Freiburg

Evangelisches Stift, Hermannstraße 10, Raum Belchen, 79098 Freiburg

2. Di im Monat, 17.30 Uhr

www.kontinenz-gesellschaft.de

Tel. 892295

Parkinson-Forum Freiburg-Breisgau-Schwarzwald e.V.

vorstand@parkinson-forum-freiburg.de

Tel. 43135

Rheuma-Liga AG Freiburg e. V.

Di 15 – 19 Uhr, Telefonberatung

Spezielle Fragen zum Funktionstraining

2. Di im Monat, persönliche Beratung in der IKK, Wilhelmstraße 3a, 79098 Freiburg

www.rheuma-liga-bw.de**Tel. 807639**

Tel. 07633 8209063

Tel. 07662 1681

Selbsthilfegruppe für Diabetiker

Nachfrage bei Deutscher Diabetiker Bund Bezirksverband Freiburg

www.diabetesnetz-breisgau.de**Tel. 392540****Selbsthilfe mit Köpfchen e. V.**

Verein für Menschen mit seelischen Problemen

Schwabentorring 2, 79098 Freiburg

www.smkev.de

post@smkev.de

Selbsthilfegruppe Osteoporose

Gasthaus Schützen, Breisacher Straße 1, 79106 Freiburg

1. Mi im Monat, Stammtisch um 17 Uhr

www.osteoporose-deutschland.de**Tel. 132138****Selbsthilfegruppe Prostatakrebs**

Evangelisches Stift Freiburg, Herrmannstraße 10, 79098 Freiburg

2. Di im Monat, 19 Uhr

www.prostatakrebs-bps.de**Tel. 07633 4065 46**

shg-pk-freiburg@t-online.de

Selbsthilfegruppe Leben nach Schlaganfall

Breisacher Straße 64, 79106 Freiburg

3. Di im Monat, 17–19 Uhr im Neurozentrum

www.schlaganfall-hilfe.de**Tel. 07667 7389****Selbsthilfegruppe Pro Retina**

Menschen mit Netzhautdegeneration, z. B. altersabhängige Makuladegeneration

Gruppentreffen bitte telefonisch nachfragen

www.pro-retina.de**Tel. 07821 996108**

m.c.gehrig@t-online.de

„Sei gut zu deinem Herzen“**Selbsthilfegruppe für herzkranken Menschen Freiburg und Region Tel. 66755**

Evangelisches Stift Freiburg, Hermannstraße 10, 79098 Freiburg

3. Mi im Monat, 17.30 Uhr, Änderungen möglich

monika-schoch1@web.de**Gruppentreff für Menschen mit Depression** siehe Kapitel 10.4**Selbsthilfegruppen bei Abhängigkeitserkrankungen** siehe Kapitel 10.5**Entlastungsangebote für pflegende Angehörige** siehe Kapitel 11.9**Gespräche und Gruppen für Trauernde** siehe Kapitel 17.5

3.6 Beratung in rechtlichen Fragen

Rechtsanwaltskammer Freiburg

Bertoldstr. 44, 79098 Freiburg

www.rak-freiburg.de

aktuelle, fachgebietsbezogene Listen von Rechtsanwälten

Tel. 32563

info@rak-freiburg.de

Rechtsberatung für Bürger/innen mit geringfügigem Einkommen

organisiert vom Freiburger Anwaltverein e.V.

Amtsgericht, Holzmarkt 2, 79098 Freiburg

www.freiburger-anwaltverein.de

Mo 9–12 Uhr, Mi 13–16 Uhr, Zimmer 18 (persönliche Beratung)

Tel. 205-1190

info@freiburger-anwaltverein.de

Rechtsanwalt-Notdienst

organisiert vom Freiburger Anwaltsverein e.V.

Amtsgericht, Holzmarkt 2, 79098 Freiburg

Mo–Fr von 18–8 Uhr, Sa, So und feiertags rund um die Uhr

Tel. 0172 7451940

Beratung im Umgang mit Behörden und Hilfe bei schriftl. Angelegenheiten

Heinrich-Hansjakob-Haus, Talstraße 29, 79102 Freiburg

www.heinrich-hansjakob-haus.de heinrich-hansjakob-haus@caritas-freiburg.de

Mi 10–12 Uhr, Do 10–12 Uhr

Tel. 70313-0

Sozialverband VdK – Bezirksverband Südbaden

Bertoldstraße 44, 79098 Freiburg

www.vdk.de/bv-suedbaden

Mo 9–12 Uhr und 14–15.30 Uhr nach Vereinbarung

Information und Beratung im gesamten Sozialrecht, u.a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung sowie Vertretung der Mitglieder vor Behörden und Gerichten in allen Instanzen

Tel. 50449-0

bv-suedbaden@vdk.de

Verbraucherzentrale Baden Württemberg e. V.

Beratungsstelle Freiburg, Kaiser-Joseph-Straße 271, 79098 Freiburg

www.vz-bawue.de/freiburg

allgemeine Öffnungszeiten Di 10–13 Uhr, Do 15–18 Uhr

Persönliche Beratungen nur mit Termin. Terminvereinbarung telefonisch von

Mo–Do 10–18, Fr 10–14 Uhr oder unter www.vz-bw.de/termin-online-vereinbaren

Tel. 0711 669110

info@vz-bawue.de

Informationen durch die Polizei

Stefan-Meier-Straße 35, 79104 Freiburg

www.polizei-beratung.de

Beratung zur Sicherheit im Wohnbereich, Informationen zu Fragen der Kriminalprävention, der Sicherheit im öffentlichen Raum, der häuslichen Gewalt sowie Vortragsveranstaltungen

Tel. 29608-0

freiburg.praevention@polizei.bwl.de

Patientenberatung

Unabhängige Patientenberatung Deutschland **Tel. 0800 0117722**

Vor-Ort-Beratung in Freiburg: Zähringerstraße 350, 79110 Freiburg

www.patientenberatung.de

Mo – Fr 8 – 22 Uhr, Sa 8 – 18 Uhr

Berät zu gesundheitlichen sowie gesundheits- und sozialrechtlichen Fragen.

Bitte telefonisch Termin vereinbaren.

3

Schuldnerberatung

Rechtliche und finanzielle Beratung für Personen, die überschuldet bzw. von Überschuldung bedroht sind

Caritassozialdienst mit Schuldnerberatung **Tel. 31916-66 oder -23**

Herrenstraße 6, 79098 Freiburg csd-schuldnerberatung@caritas-freiburg.de

www.caritas-freiburg.de

Schuldnerberatung – Amt für Soziales und Senioren **Tel. 201-38 71**

Fehrenbachallee 12, 79106 Freiburg schuldnerberatung@stadt.freiburg.de

Terminvereinbarung Mo bis Fr 8–12 Uhr

www.freiburg.de/schuldnerberatung

Ausschließlich für Sozialleistungsempfänger

Beratung bei Mietangelegenheiten

Badischer Mieterring e. V. **Tel. 71166**

Schwarzwaldstraße 19, 79117 Freiburg kontakt@badischer-mieterring.de

Mo–Do 9–12 Uhr, Di–Do 14.30–18 Uhr

www.badischer-mieterring.de

Außergerichtliche Rechtsberatung und Vertretung in allen Mietrechtsangelegenheiten für Wohn- und Geschäftsräume (nur für Mitglieder)

Mieterverein Regio Freiburg e. V. **Tel. 20270-0**

Marchstraße 1, 79106 Freiburg info@mieterverein-regio-freiburg.de

www.mieterverein-regio-freiburg.de

Mo–Do 14–17 Uhr, Fr 9–12 Uhr, Beratung nur nach Terminvereinbarung

Außergerichtliche Rechtsberatung und Vertretung in mietrechtlichen Angelegenheiten (nur für Mitglieder) – Mietrechtsschutzversicherung im Mitgliedsbeitrag enthalten

Verband Haus und Grund Freiburg e. V. **Tel. 38056-0**

Eigentum. Schutz. Gemeinschaft. verband@haus-grund-freiburg.de

Erbprinzenstraße 7, 79098 Freiburg

www.haus-grund-freiburg.de

Mo, Di, Do, Fr 8.30–12.30 Uhr und Mi 16–19 Uhr

Außergerichtliche Rechtsberatung und Vertretung von Immobilieneigentümern in allen immobilienrechtlichen Fragen, insbesondere Miet- und WEG-Recht (nur für Mitglieder)

3.7 Vollmacht – Rechtliche Betreuung – Betreuungsverfügung – Patientenverfügung

3

Es gibt verschiedene Möglichkeiten für den Fall vorzusorgen, wenn wichtige Entscheidungen des Lebens nicht mehr selbst getroffen werden können. Mit einer Vollmacht oder Betreuungsverfügung wird eine Person benannt, die im Bedarfsfall an Stelle des Betroffenen entscheidet und handelt. Das betrifft zum Beispiel die Bereiche Vermögensangelegenheiten, die Vertretung des Betroffenen gegenüber Behörden oder Entscheidungen in Fragen der Gesundheit und der Versorgung im Pflegefall.

Vollmacht

Mit der Vorsorgevollmacht kann einer anderen Person die Wahrnehmung einzelner oder aller Angelegenheiten übertragen werden, wenn man die Fähigkeit einbüßt, selbst zu entscheiden oder zu handeln. Der Bevollmächtigte kann dann handeln, ohne dass es weiterer Maßnahmen bedarf. Wichtig für die Vollmacht ist, dass ein Vertrauensverhältnis zum Bevollmächtigten besteht. Die Bereiche, in denen der Bevollmächtigte eingesetzt werden soll, sollten im Einzelnen und explizit in der Vollmacht aufgeführt sein. Vorteil einer Vollmacht ist, dass sich in den meisten Fällen ein gerichtliches Verfahren zur Bestellung eines Betreuers erübrigt. Eine Vollmacht kann rechtsverbindlich nur erstellt werden, solange der Vollmachtgeber die Tragweite seiner Handlungen überblickt. Auch nahe Verwandte, Ehepartner oder Kinder benötigen für den Vertretungsfall eine Vollmacht. Eine Beglaubigung ggf. eine notarielle Beurkundung der Vollmacht wird empfohlen.

Betreuungsverfügung

In einer Betreuungsverfügung werden vorsorglich Vorschläge zur Auswahl eines rechtlichen Betreuers und Wünsche zur Wahrnehmung der Betreuung geäußert, die im Fall eines Betreuungsverfahrens berücksichtigt werden sollen. Eine Betreuungsverfügung ist dem Betreuungsgericht bei Einleitung einer rechtlichen Betreuung zu übergeben.

Rechtliche Betreuung

Hat ein Erwachsener keine Vollmacht erteilt, so wird eine rechtliche Betreuung beim Betreuungsgericht angeregt, wenn er aufgrund einer Krankheit oder Behinderung seine Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln kann. Die rechtliche Betreuung kann er selbst oder Dritte (zum Beispiel Familienangehörige, Nachbarn oder eine Behörde) veranlassen.

Das gerichtliche Verfahren umfasst in der Regel ein fachärztliches Gutachten, einen Sozialbericht durch die Betreuungsbehörde und eine persönliche Anhörung durch den Betreuungsrichter. Der Richter entscheidet, ob und in welchen Bereichen eine

Betreuung erforderlich ist und bestellt entsprechend einen Betreuer. Bei dessen Auswahl sind die Wünsche des Betroffenen zu beachten. Es wird auf verwandtschaftliche und persönliche Bindungen Rücksicht genommen sowie mögliche Interessenkonflikte beachtet. Ehrenamtliche Betreuer haben gegenüber Berufsbetreuern Vorrang.

Patientenverfügung

In einer Patientenverfügung können Sie schriftlich für den Fall Ihrer Entscheidungsunfähigkeit im Voraus festlegen, ob und wie Sie in bestimmten Situationen ärztlich behandelt werden möchten. Ein Beispiel hierfür kann die Entscheidung zu Maßnahmen zur Lebensverlängerung sein. Die Patientenverfügung sollte mit dem Hausarzt bzw. Arzt des Vertrauens besprochen werden.

Information und Beratung zum Bereich Vollmacht und Betreuungsrecht geben:

Stadt Freiburg – Betreuungsbehörde

Fehrenbachallee 12, 79106 Freiburg

www.freiburg.de

Mo, Di, Mi, Do 9–13 Uhr

Tel. 201-3926

ass@stadt.freiburg.de

Betreuungsverein der Diakonie Freiburg e. V.

Dreisamstraße 3-5, 79098 Freiburg

www.diakonie-freiburg.de

Tel. 36891-147/-166/-178

fleig@diakonie-freiburg.de

schell@diakonie-freiburg.de

SkF Freiburg e. V. – Betreuungsverein

Rieselfeldallee 1, 79111 Freiburg

www.skf-freiburg.de

Tel. 29623-31/-32

betreuung@skf-freiburg.de

SKM Freiburg e. V. – Betreuungsverein

Stefan-Meier-Straße 131, 79104 Freiburg

www.skm-freiburg.de

Tel. 272220

post@skm-freiburg.de

Rechtliche Beratung zur Verfassung einer Vollmacht durch Rechtsanwälte (Rechtsanwaltskammer gibt die Adressen zu Rechtsanwälten mit entsprechendem Rechtsgebieten heraus, siehe Kapitel 3.6)

Zuständiges Gericht zur Anregung einer rechtlichen Betreuung

Amtsgericht Freiburg – Betreuungsgericht

Wallstraße 10, 79098 Freiburg

Postadresse: Holzmarkt 2, 79098 Freiburg

www.amtsgericht-freiburg.de

Sprechzeiten Serviceeinheiten: Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr

Tel. 205-0

poststelle@agfreiburg.justiz.bwl.de

4 Bürgerschaftliches Engagement und Ehrenamt

Die Vielfalt der Begegnungs- und Betätigungsmöglichkeiten in Gruppen, Vereinen und Clubs lebt vom ehrenamtlichen/bürgerschaftlichen Engagement vieler verschiedener Persönlichkeiten, die neben ihren Ideen und Fähigkeiten auch Zeit einbringen möchten. Es gibt verschiedene Bereiche, in denen ehrenamtliche Helferinnen und Helfer jederzeit gesucht und willkommen sind, wie zum Beispiel:

- Begegnung, Bildung, Kultur (Kapitel 5, z. B. Begegnungsstätten/-zentren, Initiativen, Vereine)
- Betreute Wohnanlagen (Kapitel 8.3), Wohnstifte (Kapitel 8.4) und Pflegeheime (Kapitel 14.1)
- Ehrenamtliche Angebote (Kapitel 11.3)
- Betreuungsvereine (Kapitel 3.7)
- Krankenhäuser und Kliniken (Kapitel 9)

Manche Initiativen entrichten eine Aufwandsentschädigung oder ein kleines Entgelt für die Mitarbeit.

Sollte man selbst ehrenamtliche Angebote in Anspruch nehmen wollen, findet man diese im Kapitel 11.3

Information und Auskunft bei der Suche nach entsprechenden Tätigkeiten:

Freiburger Freiwilligen-Agentur

Paritätische Dienste Freiburg
Schwabentorring 2, 79098 Freiburg

www.freiwillige-freiburg.de, www.mitmachboerse.de

Information und Beratung von Bürgern, die sich in Projekten oder gemeinnützigen Organisationen engagieren wollen und für Organisationen, die freiwillige Helfer/innen suchen; Fortbildungsangebote

Tel. 21687-36

info@freiwillige-freiburg.de

Stadt Freiburg

Koordinationsstelle Bürgerschaftliches Engagement

Rathausplatz 2-4, 79098 Freiburg

www.freiburg.de

Information und Beratung über lokale Organisationen, Stiftungen, Initiativen und Netzwerke, Durchführung von Aktionen, Ehrung von Personen und Projekten

Tel. 201-3052

info@treffpunkt-freiburg.de

Räume für Bürgerschaftliches Engagement

Schwabentorring 2, 79098 Freiburg

Die Stadt Freiburg stellt Gruppen oder Vereinen Räume für ihre Aktivitäten zur Verfügung. Neben der Vermittlung der Räume beraten und unterstützen die folgenden Einrichtungen und bieten darüber hinaus Fortbildungen für Engagierte an:

Agenda 21 – Büro Freiburg

Tel. 76785-11

www.freiburg.de und www.agenda21-freiburg.de info@agenda21-freiburg.de

Das Büro unterstützt die Bürgerbeteiligung und Agenda 21-Projektarbeit und fördert das Zusammenwirken von Bürgerschaft und Stadtverwaltung für ein zukunftsfähiges Freiburg.

Caritasverband Freiburg – Stadt e. V.

Tel. 31916-705

Herrenstraße 6, 79098 Freiburg

ehrenamt@caritas-freiburg.de

www.caritas-freiburg.de

Jeden Donnerstag um 16:30 Uhr informieren Mitarbeitende der Stabsstelle Ehrenamt über ehrenamtliche Einsatzfelder in Einrichtungen des Caritasverbandes Freiburg Stadt e. V.

Selbsthilfebüro

Tel. 21687-35

www.selbsthilfegruppen-freiburg.de

selbsthilfe@paritaet-freiburg.de

Di-Do 10-12.30 Uhr und Do 15-18 Uhr. Das Selbsthilfebüro informiert über bestehende Gruppen und unterstützt Initiativen bei der Neugründung einer Gruppe

Seniorenbüro mit Pflegestützpunkt

Tel. 201-3032

Fehrenbachallee 12, 79106 Freiburg

www.freiburg.de/senioren

seniorenbuero@stadt.freiburg.de

Mo, Mi, Fr 9-12 Uhr, nachmittags nach Vereinbarung. Information und Beratung über Angebote und Initiativen in den zuvor genannten Bereichen.

Treffpunkt Freiburg

Tel. 21687-30

www.treffpunkt-freiburg.de

info@treffpunkt-freiburg.de

Vernetzungsangebote, Öffentlichkeitsarbeit, Fortbildungen, Räume und Technik sowie Beratung rund ums Engagement

Bundesnetzwerk: www.b-b-e.de

Landesnetzwerk: www.buergerengagement.de

Für Informationen zu Ehrenamt/bürgerschaftlichem Engagement und der Suche nach geeigneten Initiativen kann ebenfalls das Bundes- und Landesnetzwerk genutzt werden.

5 Begegnung – Bildung – Kultur

5.1 Begegnungsstätten/-zentren

Begegnungsstätten/-zentren bieten eine Vielfalt von Begegnungs-, Bildungs- und Beteiligungsmöglichkeiten für jüngere und ältere Menschen. Neben Programmangeboten wie Gymnastik, Singen, Gedächtnistraining, Computerkursen und Ausflügen bieten sie vor allem auch Möglichkeiten, sich auszutauschen, neue Kontakte zu knüpfen, aktiv zu bleiben und sich ehrenamtlich zu engagieren. Die monatlichen Programme sowie die Broschüre „**Wohnen und Begegnen für ältere Menschen in Freiburg**“ gibt es in den Begegnungsstätten/-zentren oder im Seniorenbüro mit Pflegestützpunkt sowie unter www.freiburg.de/senioren. Nähere Auskünfte erhalten Interessierte bei den Leitungen der Begegnungsstätten/-zentren. Viele Einrichtungen bieten einen offenen Mittagstisch an.



Begegnungsstätte Bifänge

Weierweg 12, 79111 Freiburg

www.awo-freiburg.de

Tel. 473836

swa-bifaenge@awo-freiburg.de

Begegnungsstätte Drachenweg

Drachenweg 29, 79110 Freiburg

www.caritas-freiburg.de seniorenwohnanlage-drachenweg@caritas-freiburg.de

Tel. 82535

Begegnungsstätte Evangelisches Stift Freiburg

Hermannstraße 10, 79098 Freiburg

www.stift-freiburg.de

Tel. 31913-118

begegnungsstaette@stift-freiburg.de

Begegnungszentrum Freytagstraße

Freytagstraße 6, 79114 Freiburg

www.caritas-freiburg.de seniorenwohnanlage-freytagstrasse@caritas-freiburg.de

Tel. 892146

Begegnungsstätte Haslach

Mathias-Blank-Straße 22, 79115 Freiburg

www.awo-freiburg.de

Tel. 47016-68

swa-haslach@awo-freiburg.de

Heinrich-Hansjakob-Haus

Beratungs-, Begegnungs- und Bildungszentrum

Talstraße 29, 79102 Freiburg

www.caritas-freiburg.de

Tel. 70313-0

heinrich-hansjakob-haus@caritas-freiburg.de

Begegnungsstätte Im Grün

Im Grün 5, 79098 Freiburg

www.awo-freiburg.de

Tel. 275795

swa-imgruen@awo-freiburg.de

Begegnungszentrum Kreuzsteinäcker **Tel. 2108-555**
Heinrich-Heine-Straße 10, 79117 Freiburg info@sv-fr.de
www.stiftungsverwaltung-freiburg.de

Begegnungsstätte Landwasser **Tel. 132799**
Spechtweg 35, 79110 Freiburg swa-landwasser@awo-freiburg.de
www.awo-freiburg.de

Begegnungszentrum Laubenhof **Tel. 696878-0**
Weismannstraße 3, 79117 Freiburg info@sv-fr.de
www.stiftungsverwaltung-freiburg.de

Michael-Denzlinger-Senioren-Treff **Tel. 07665 9471471**
Hochdorfer Straße 2, 79108 Freiburg info@seniorentreff-hochdorf.de
www.stiftungsverwaltung-freiburg.de

Begegnungsstätte Herdern-Neuburg **Tel. 2823240**
Habsburgerstr. 107a, 79104 Freiburg begegnungsstaette@carolushaus.de
www.st-carolushaus.de

Begegnungsstätte Emmi-Seeh-Seniorenzentrum **Tel. 32160**
Runzstraße 77, 79102 Freiburg bgst.szfreiburg@awo-baden.de
www.awo-baden.de

Begegnungsstätte Haus der Generationen im Stühlinger **Tel. 76687460**
Rennerstraße 3, 79106 Freiburg info@generationen-verbinden.com
www.generationen-verbinden.com

Begegnungszentrum Stühlinger **Tel. 273092**
Ferdinand-Weiß-Straße 70a, 79106 Freiburg bz@vfs-ev.de
www.vfs-ev.de

Begegnungsstätte St. Laurentiushaus e. V. **Tel. 484817**
Carl-Kistner-Straße 57, 79115 Freiburg info@stlaurentiushaus.de
www.stlaurentiushaus.de

Begegnungsstätte Tennenbacher Platz **Tel. 287938**
Tennenbacher Straße 38, 79106 Freiburg swa-tennenbacherplatz@awo-freiburg.de
www.awo-freiburg.de

Begegnungsstätte Weingarten **Tel. 45577-30**
Sulzburger Straße 2, 79114 Freiburg swa-weingarten@awo-freiburg.de
www.awo-freiburg.de

Begegnungsstätte Zähringer Treff **Tel. 50312950**
Zähringerstraße 346, 79108 Freiburg zaehringer-treff@caritas-freiburg.de
www.caritas-freiburg.de

Seniorenachmittage werden auch im Tuniberghaus in FR-Tiengen veranstaltet,
Termine bitte bei der Ortsverwaltung Tiengen unter Tel. 07664 505660
(Fax 07664 5056-70, ov-tiengen@stadt.freiburg.de) erfragen.

5.2 Kirchengemeinden/Glaubensgemeinschaften

Kirchengemeinden und Glaubensgemeinschaften bieten viele Veranstaltungen für Senioren an. Die Angebote reichen von Seniorennachmittagen über Gesprächskreise, Freizeit- und Bildungsangebote bis hin zu Wanderungen und Ausflügen. Außerdem wirken sie am Aufbau ehrenamtlicher Netzwerke mit.



IndukTive Höranlagen in Kirchen:

unter www.fag-miteinander-leben.de gibt es eine Übersicht mit den Kirchen, die über eine indukTive Höranlage für Menschen mit einer Hörschädigung verfügen.

5

Evangelische Kirchenverwaltung

Habsburgerstraße 2, 79104 Freiburg

www.evangelisch-in-freiburg.de

Tel. 70863-0

kva.freiburg@kbz.ekiba.de

Katholische Gesamtkirchengemeinde Freiburg

Jacob-Burckhard-Straße 13, 79098 Freiburg

www.katholische-kirche-freiburg.de

Tel. 38689-10

info@gkg-freiburg.de

Koordination der Altenwerke im Dekanat Freiburg:

Caritas Freiburg-Stadt e. V. Abteilung Alter und Soziale Dienste

Herrenstraße 6, 79098 Freiburg

www.caritas-freiburg.de

alter-und-soziale-dienste@caritas-freiburg.de

Tel. 3191924

Israelitische Gemeinde Freiburg

Nussmannstraße 14, 79098 Freiburg

www.jg-fr.de

Tel. 55652960

info@jg-fr.de

Islamisches Zentrum Freiburg e. V.

Hugstetter Str. 36, 79106 Freiburg

www.izfr.de

Tel. 2023527

geschaeftsstelle@izfr.de

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen und Gemeinden in Freiburg i. Br. (ACK)

Katharinenstraße 9, 79104 Freiburg

www.ack-freiburg.de

Tel. 30332

ack-freiburg@gmx.de

Informationen zu Glaubensgemeinschaften verschiedener Religionen/Kulturen/Nationen erhalten Sie beim Amt für Migration und Integration, Abteilung 2 Integration, oder im Online-Wegweiser für Migrantinnen und Migranten unter der unten angegebenen Internetadresse:

Stadt Freiburg Amt für Migration und Integration, Abteilung 2 Integration

Berliner Allee 1, 79114 Freiburg

www.freiburg.de/migration

Tel. 201-6330

migration@stadt.freiburg.de

5.3 Bürger-, Lokal- und Ortsvereine

Die Bürger-, Lokal- und Ortsvereine vertreten die Interessen der Bürger in den einzelnen Stadtteilen und wirken am Aufbau ehrenamtlicher Netzwerke mit.

Arbeitsgemeinschaft der Freiburger Bürgervereine (AFB)

Vorsitzende des Vorstandes: Ingrid Winkler

Stadtstraße 56, 79104 Freiburg

www.afb-freiburg.de

ingridwinkler@t-online.de

5.4 Quartiersarbeit und Stadtteiltreffs

Stadtteiltreffs, Stadtteil- und Quartierbüros sind Anlaufstellen für die Bürgerinnen und Bürger zum Beispiel bei städtebaulichen Entwicklungs- und Sanierungsmaßnahmen im Stadtteil. Sie bieten auch Beratung und Unterstützung in persönlichen Lebenslagen, Kurse, offene Treffs, Räume für Veranstaltungen und teilweise einen Mittagstisch an. Außerdem wirken sie bei der Vernetzung von Gruppen und Initiativen im Stadtteil mit.

Stadtteiltreff Betzenhausen-Bischofslinde

Tel. 89759595

Haus Albert, Sundgaullee 9, 79114 Freiburg stadtteiltreff-bb@caritas-freiburg.de

www.stadtteiltreff-bb.de

Stadtteiltreff Brühl-Beurbarung

Tel. 6609030

Tennenbacherstraße 36, 79106 Freiburg stadtteiltreff@bruehl-beurbarung.de

www.bruehl-beurbarung.de

Nachbarschaftswerk e. V.

Tel. 7679005

Stadtteilbüro Haslach haslach@nachbarschaftswerk.de

Melanchthonweg 9b, 79115 Freiburg

www.nachbarschaftswerk.de

Quartiersarbeit Landwasser

Tel. 15629955

Haus der Begegnung e. V. quartiersarbeit-landwasser@hdb-freiburg.de

Auwaldstraße 90, 79110 Freiburg

www.hdb-freiburg.de

K.I.O.S.K auf dem Rieselfeld e. V.

Tel. 76795-62

Träger des Stadtteiltreff Glashaus stadtteilarbeit@rieselfeld.org

Maria-von-Rudloff-Platz 2, 79111 Freiburg

www.rieselfeld.org

Nachbarschaftswerk e. V.

Tel. 7671032

Quartiersladen Stühlinger stuehlinger@nachbarschaftswerk.de

Ferdinand-Weiß-Straße 117, 79106 Freiburg

www.nachbarschaftswerk.de

Quartiersbüro Vauban

Alfred-Döblin-Platz 1, 79100 Freiburg
www.quartiersarbeit-vauban.de

Tel. 45687134
info@quartiersarbeit-vauban.de

Mehrgenerationenhaus Freiburg

Erwachsenen-Begegnungsstätte Weingarten
 Sulzburger Straße 18, 79114 Freiburg
www.mehrgenerationenhaeuser.de/freiburg

Tel. 49078-40
info@ebw-freiburg.de

Forum Weingarten 2000 e. V.

Stadtteilbüro Weingarten und Quartiersarbeit Weingarten-Ost
 Krozinger Straße 11, 79114 Freiburg
www.forum-weingarten-2000.de

Tel. 46611
info@forum-weingarten.de

Quartiersarbeit Weingarten-West

Bugginger Straße 50, 79114 Freiburg
www.forum-weingarten-2000.de

Tel. 4760697
qa@forum-weingarten.de

Quartiersbüro „Westlich der Merzhäuser Straße“

Merzhäuser Straße 12, 79100 Freiburg
www.unterwiehre-international.de

Tel. 1377555
info@unterwiehre-international.de

Quartiertreff 33

Gehört zum Quartierstreff Bauverein Breisgau e. V.
 Wannerstraße 33, 79106 Freiburg
www.quartierstreff.de

Tel. 42965269
quartierstreff-33@kabelbw.de

Quartierstreff 46

Gehört zum Quartierstreff Bauverein Breisgau e. V.
 Zähringer Straße 46, 79108 Freiburg
 (auch Geschäftsstelle)
www.quartierstreff.de

Tel. 51044-88
Tel. 51044-18

volker.woernhoer@bauverein-breisgau.de

Zähringer Treff

Zähringer Straße 346, 79108 Freiburg
www.caritas-freiburg.de

Tel. 50312950
zaehringer-treff@caritas-freiburg.de

5.5 Initiativen Älter werden im Stadtteil

In vielen Freiburger Stadtteilen haben sich verschiedene Akteure zu Initiativen zusammengesetzt. Diese Initiativen wollen das Thema „Älter werden im Stadtteil“ aufgreifen und weiterentwickeln. Sie sind vernetzt im Stadtteil, haben eine feste Ansprechperson, aktive Akteure, regelmäßige Treffen und verfolgen gemeinsam festgelegte Ziele.

Altstadt

Begegnungsstätte des Ev. Stift
Hermannstraße 10, 79098 Freiburg
mit Lokalverein Innenstadt Freiburg i. B. e. V.

Tel. 31913-118
begegnungsstaette@stift-freiburg.de
Tel. 81818

Betzenhausen-Bischofslinde

Stadtteiltreff, Sundgaullee 9, 79114 Freiburg
Nachbarschaftstreff Zehntsteinweg
Zehntsteinweg 4, 79114 Freiburg

Tel. 89759595
Tel. 89782131

stadtteiltreff-bb@caritas-freiburg.de oder nachbarschaftstreff-zw@caritas-freiburg.de

Brühl-Beurbarung

Stadtteiltreff Brühl-Beurbarung und
AWO-Begegnungsstätte Tennenbacher Platz
Tennenbacher Straße 36, 79106 Freiburg

Tel. 6609030
info@bruehl-beurbarung.de

Günterstal – Ortsverein Günterstal e. V.

Klosterplatz 9, 79100 Freiburg
www.ortsverein-guenterstal.de

Tel. 38926527
Gr.nostadt@t-online.de
angelika.mueller@mueller-alex.de

Haslach AK Alt-sein-in Haslach in Kooperation mit Haslacher Netz

Stadtteilbüro Haslach, Melanchthonweg 9b, 79115 Freiburg
www.nachbarschaftswerk.de

Tel. 7679005
haslach@nachbarschaftswerk.de

Haslach-Haid – Graue Haare – Bunttes Leben in Haid

Bürgerverein Haid e. V., Haiierweg 15, 79114 Freiburg

Tel. 4011295
Bernauer@bv-haid.de

Herdern/Neuburg – Netzwerk Herdern-Neuburg

Begegnungsstätte,
Habsburgerstraße 107a, 79104 Freiburg

Tel. 2823-240
info@netzwerk-herdern-neuburg.de

Hochdorf – Ortschaftsrat Hochdorf

Hochdorfer Straße 4, 79108 Freiburg

Tel. 59521020
cl@roegler-langjakob.de
ov-hochdorf@stadt.freiburg.de

Landwasser – Netzwerk Landwasser e. V.

info@netzwerk-landwasser.de oder fbiniarz@online.de
www.netzwerk-landwasser.de

Tel. 83263

DEKOS Koordinationsstelle gelingendes Altern Landwasser Tel. 0171 8450854
Caritasverband Freiburg-Stadt e.V., dekos@caritas-freiburg.de
Herrenstraße 6, 79098 Freiburg
www.caritas-freiburg.de

Lehen – Ortsverwaltung Lehen Tel. 88871-0
Breisgauer Straße 61, 79110 Freiburg ov-lehen@stadt.freiburg.de

Littenweiler und Waldsee

DEKOS – Koordinationsstelle gelingendes Altern Freiburg-Ost Tel. 61290659
in Kooperation mit Nachbarschaftsbörse adolph.n@sv-fr.de
Heinrich-Heine-Straße 10a, 79117 Freiburg

Opfingen – BürgerNetzwerk Opfingen Tel. 07664 5018097
Muselgasse 5, 79112 Freiburg-Opfingen info@bnw-opfingen.de
www.bnw-opfingen.de

Rieselfeld – Älter werden im Rieselfeld Tel. 7679562
Maria-von-Rudloff-Platz 2, 79111 Freiburg richard.krogull@rieselfeld.org
www.aewir.org

Sedanquartier und Im Grün – Bürgerforum Sedanquartier und Im Grün Tel. 25171
uli.armbruster@web.de

St. Georgen – Haus Lukas e.V. Tel. 0160 90817901
Pflegen und Wohnen mitten in St. Georgen
Am Mettweg 39, 79111 Freiburg vorstand@haus-lukas.info
www.haus-lukas.info

Vauban – AK LeNa (Lebendige Nachbarschaft) Tel. 45687134
Im Stadtteilzentrum Haus 037, info@quartiersarbeit-vauban.de
Alfred-Döblin-Platz 1, 79100 Freiburg

Weingarten – „Aktiv in Weingarten/Mit uns Zuhause Wohnen bleiben“
Quartierstreff, Sulzburger Straße 35, 79114 Freiburg Tel. 3876511/-14
knoll@3sam.de, Gruber@forum-weingarten.de

Waltershofen – „Z' sämme“ Bürgernetz Waltershofen e.V. Tel. 07665-8630
Schulhalde 8, 79112 Waltershofen uligloeckler@web.de
www.zaemme.net

Zähringen – Zähringer Treff, Senioren- und Familienzentrum
Zähringer Treff, Tel. 503129-50
Zähringer Straße 346, 79108 Freiburg zaehringer-treff@caritas-freiburg.de
www.caritas-freiburg.de/zaehringer-treff-alter.html

Nachbarschaftnetze und -börsen

Nachbarschaftsnetze und -börsen sollen Menschen / Nachbarn zusammenbringen. Man kann sich bei ihnen anmelden und im Netzwerk jemanden für gemeinsame Unternehmungen oder für gegenseitige Unterstützung suchen. Es gibt Nachbarschaftsnetze, die in den Stadtteilen aktiv sind aber auch digitale Plattformen, bei denen man sich anmelden und auf die anderen Mitglieder zugreifen kann.

Nachbarschaftsbörse Freiburg-Ost

www.nbb-fr-ost.de

Tel. 0171 3002157

nachbarschaftsboerse@gmx.de

Nachbarnetz Freiburg-Ost

nachbarnetz@posteo.de

www.mitundfuer.de

Tel. 2853070

Tel. 1376041

NachbarNetz Süd

www.mitundfuer.de

nachbarnetz@mitundfuer.de

Bundesweite Plattformen mit Nachbarschaftsbezug:

www.nebenan.de und www.deinnachbar.de

5.6 Vereine und Clubs

In Freiburg gibt es viele Gruppen, die häufig auf Initiative engagierter Bürgerinnen und Bürger entstanden sind. Sie bieten vielfältige Begegnungsmöglichkeiten und interessante kulturelle Programme. Veranstaltungshinweise werden in der Regel in der örtlichen Presse veröffentlicht.

Altenclub Breisacher Hof

Breisacher Straße 76, 79110 Freiburg

www.vfs-ev.de

Tel. 84910

sjb@vfs-ev.de

Arbeitsgemeinschaft SPD 60 plus – Regionalzentrum Südbaden

Merzhauser Straße 4, 79100 Freiburg

www.spd-kv-freiburg.de/60-plus

Tel. 31010

rz.suedbaden@spd.de

Deutscher Frauenring, Ortsring Freiburg e. V.

Leinhaldenweg 23, 79104 Freiburg

www.d-fr.de

Tel. 5579913

info@dfr-freiburg.de

Deutscher Gewerkschaftsbund – Bezirk Baden-Württemberg

Seniorenarbeitskreis Freiburg

Friedrichstraße 41-43, 79098 Freiburg

Tel. 3884722

freiburg@dgb.de

Seniorenclubs der Arbeiterwohlfahrt

Sulzburger Straße 4, 79114 Freiburg

www.awo-freiburg.de

Tel. 45577-0

info@awo-freiburg.de

**Seniorenverband öffentlicher Dienst
Baden-Württemberg e.V.****Tel. 07664 6116655**Verbände Freiburg/Hochschwarzwald
Am Sportplatz 16a, 79112 Freiburg
www.senioren-oed-bw.de

dieter-kaestel@t-online.de

Sozialverband VdK, Kreisverband Freiburg**Tel. 389982-0**Turmstraße 8, 79098 Freiburg (Koordination für die VdK-Ortsverbände)
www.vdk.de/bv-suedbaden

kv-freiburg@vdk.de

Senioren-gemeinschaft Freiburg-Mooswald e.V.**Tel. 81183**

Im Wolfswinkel 21, 79110 Freiburg

mail@beyerbernd.de

VIDUA Deutschland – Club Freiburg e.V.**Tel. 07666 7056**Club für verwitwete Menschen jeden Alters
Postfach 5849, 79026 Freiburg
www.vidua.org

doris.pfahlsberger@gmx.de

5.7 Erwachsenenbildung

In Freiburg gibt es zahlreiche Einrichtungen der Erwachsenenbildung, die generationenübergreifend genutzt werden. Die Programme erscheinen meist jährlich oder halbjährlich und enthalten ein breit gefächertes Spektrum von Kursen, Seminaren und Vorträgen bis hin zum Seniorenstudium.

Zentrale städtische Anlaufstelle für Fragen zu Bildungsangeboten in Freiburg:**Wegweiser Bildung – WeBi****Tel. 2012020**

Münsterplatz 17 (Eingang Stadtbibliothek), 79098 Freiburg

www.wegweiser-bildung.de

webi@bildungsberatung-freiburg.de

Beratungszeiten: Dienstag 10.00–13.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr

Mittwoch 14.00–17.00 Uhr

Donnerstag 15.00–19.00 Uhr, Freitag 14.00–17.00 Uhr

Volkshochschule Freiburg e.V.**Tel. 36895-10**

Rotteckring 12, 79098 Freiburg

info@vhs-freiburg.de

www.vhs-freiburg.de**Gasthörerstudium an der****Albert-Ludwigs-Universität Freiburg****Tel. 203-8907**

Studierendensekretariat

martin@service.uni-freiburg.de

Sedanstraße 6, 79098 Freiburg

www.studium.uni-freiburg.de**Studium Generale****Tel. 203-2003**

Belfortstraße 20, 79098 Freiburg

alice.barbaric@studgen.uni-freiburg.de

www.studiumgenerale.uni-freiburg.de

mit Samstagsuni

Pädagogische Hochschule Freiburg: Seniorenstudium **Tel. 682-244**
Sekretariat des Seniorenstudiums seniorenstudium@ph-freiburg.de
Kunzenweg 21, 79117 Freiburg
www.ph-freiburg.de/senioren

Katholische Akademie der Erzdiözese Freiburg **Tel. 31918-0**
Wintererstraße 1, 79104 Freiburg mail@katholische-akademie-freiburg.de
www.katholische-akademie-freiburg.de

Ökumenische Erwachsenenbildung **Tel. 70862-21**
Co. Bildungszentrum Freiburg info@erwachsenenbildung-freiburg.de
Landsknechtstraße 4, 79102 Freiburg
www.erwachsenenbildung-freiburg.de

Veranstalter der Ökumenischen Erwachsenenbildung:

Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg **Tel. 70862-21**
Landsknechtstraße 4, 79102 Freiburg info@bildungszentrum-freiburg.de
www.bildungszentrum-freiburg.de

Bildungszentrum Freiburg
Abteilung Sprach- und Computerkurse **Tel. 70862-34**
Landsknechtstraße 4, 79102 Freiburg info@sprach-undcomputerkurse.de
www.sprach-undcomputerkurse.de

Ehe + Familie **Tel. 60066575**
Talstraße 29, 79102 Freiburg info@ehe-familie-freiburg.de
www.ehe-familie-freiburg.de

Evangelische Erwachsenenbildung Freiburg **Tel. 7086342**
Ernst-Lange-Haus / Evangelisches Forum
Habsburgerstraße 2, 79104 Freiburg eeb.freiburg@kbz.ekiba.de
www.eeb-freiburg.de

Heinrich-Hansjakob-Haus **Tel. 70313-0**
Talstraße 29, 79102 Freiburg heinrich-hansjakob-haus@caritas-freiburg.de
www.heinrich-hansjakob-haus.de

Carl-Schurz-Haus – Deutsch-Amerik. Institut e. V. **Tel. 556527-0**
Eisenbahnstraße 58–62, 79098 Freiburg info@carl-schurz-haus.de
www.carl-schurz-haus.de

Centre Culturel Français Freiburg e. V. – **Tel. 207390**
Conrad Schroeder Institut e. V.
Münsterplatz 11/Im Kornhaus, 79098 Freiburg info@ccf-fr.de
www.ccf-fr.de

Deutscher Verband Frau und Kultur e. V. **Tel. 44778**
Gruppe Freiburg, Maxim-Gorkij-Straße 17, 79111 Freiburg ilseg@gmx.de
www.verband-frau-und-kultur.de/freiburg

Frauen- und MädchenGesundheitsZentrum Freiburg e. V. Tel. 2021590
 Basler Straße 8, 79100 Freiburg info@fmgz-freiburg.de
www.fmgz-freiburg.de

Kolping-Bildungswerk e. V. Tel. 389479-0
 Bertoldstraße 55, 79098 Freiburg bzfreiburg@kolping-bildung.de
www.kolping-bildung.de

Landeszentrale für politische Bildung Tel. 20773-0
 Außenstelle Freiburg freiburg@lpb.bwl.de
 Bertholdstraße 55, 79098 Freiburg
www.lpb-freiburg.de

Mehrgenerationenhaus Freiburg Tel. 49078-40
 Erwachsenenbegegnungsstätte Weingarten (EBW)
 Sulzburger Straße 18, 79114 Freiburg info.mgh@kath-freiburg-suedwest.de
www.mehrgenerationenhaus-ebw-freiburg.de

WaldHaus Freiburg Tel. 896477-10
 Wonnhaldestraße 6, 79100 Freiburg info@waldhaus-freiburg.de
www.waldhaus-freiburg.de

Waldhof e. V. – Akademie für Weiterbildung Tel. 67134
 Im Waldhof 16, 79117 Freiburg sekretariat@waldhof-freiburg.de
www.waldhof-freiburg.de

5.8 Internet-, Handy-, Tablet-, und PC-Kurse

Internet, PC, Handy und Tablet eröffnen viele Möglichkeiten der Information, Unterhaltung und Kommunikation. Sie gehören immer mehr auch zum Alltag von Älteren. In Freiburg gibt es ein differenziertes Kursangebot für Senioren in Begegnungszentren, Quartierstreffs und Bildungseinrichtungen. Öffentlich nutzbare PCs und Internetarbeitsplätze sind ebenfalls vorhanden. Genauere Informationen zu den jeweiligen Angeboten und Sprechzeiten finden Sie in den Programmheften der jeweiligen Einrichtung sowie in der Beratungsliste des Seniorenbüros „Internet, PC, Handy, Tablet, und PC-Kurse für Senioren in Freiburg“, die auch auf der Homepage www.freiburg.de/senioren des Seniorenbüros zu finden ist.

Angebote mit PC- und Internetkursen und/oder Beratungen zur Handy- und Smartphone-Nutzung:

Begegnungsstätten/zentren (Adressen siehe Kapitel 5.1)

Begegnungsstätte Bifänge Tel. 473836
 Seniorenbegegnungsstätte Haslach (ab Herbst 2018) Tel. 4701668
 Begegnungszentrum Kreuzsteinäcker Tel. 2108555
 Begegnungsstätte Landwasser Tel. 132799

Begegnungszentrum Laubenhof Tel. 696878-22
 Begegnungszentrum Stühlinger Tel. 273092
 Begegnungsstätte Tennenbacher Platz (ab Herbst 2018) Tel. 287938
 Begegnungsstätte Weingarten (ab Herbst 2018) Tel. 45577-30

Anbieter von Erwachsenenbildung (Adressen siehe Kapitel 5.7)

Bildungszentrum Freiburg – Abteilung Sprach- und Computerkurse . . . Tel. 7086234
 Heinrich-Hansjakob-Haus Tel. 703130
 Mehrgenerationenhaus Freiburg EBW Weingarten Tel. 49078-40
 Seniorenstudium – Pädagogische Hochschule Freiburg Tel. 682244
 Volkshochschule Freiburg Tel. 3689510

Quartierstreffs des Bauvereins e.V.

Quartiertreff 33 **Tel. 42965269**
 Wannerstraße 33, 79106 Freiburg quartierstreff-33@kabelbw.de
www.quartierstreff.de

Quartierstreff 46 **Tel. 51044-186**
 Quartierstreff Bauverein Breisgau e.V.
 Zähringer Straße 46, 79108 Freiburg quartierstreff@bauverein-breisgau.de
www.quartierstreff.de

Angebote mit öffentlich zugänglichen PCs und Internet für selbstständiges Arbeiten:

In der Stadtbibliothek sowie in den Stadtteilbibliotheken:

Stadtbibliothek Freiburg **Tel. 201-2207**
 Münsterplatz 17, 79098 Freiburg stadtbibliothek@stadt.freiburg.de
www.freiburg.de/stadtbibliothek

Nachbarschaftswerk e.V., Stadtteilbüro Haslach **Tel. 7679005**
 Melanchthonweg 9b, 79115 Freiburg haslach@nachbarschaftswerk.de
www.nachbarschaftswerk.de

Stadtteiltreff Brühl-Beurbarung **Tel. 6609030**
 Tennenbacher Straße 36, 79106 Freiburg stadtteiltreff@bruehl-beurbarung.de
www.bruehl-beurbarung.de

Zähringer Treff **Tel. 50312950**
 Zähringerstraße 346, 79108 Freiburg zaehringer-treff@caritas-freiburg.de
www.caritas-freiburg.de

5.9 Kulturelle Angebote

Fragen zu kulturellen Angeboten beantworten folgende Institutionen:

Bürgerberatung der Stadt Freiburg

www.freiburg.de

Tel. 201-0

buergerberatung@stadt.freiburg.de

Seniorenbüro der Stadt Freiburg

www.freiburg.de/senioren

Tel. 201-3032

seniorenbuero@stadt.freiburg.de

Bibliothek

Stadtbibliothek Freiburg

Münsterplatz 17, 79098 Freiburg

Tel. 201-2207

stadtbibliothek@stadt.freiburg.de

www.freiburg.de/stadtbibliothek

Weitere Bibliotheken gibt es in den jeweiligen Stadtteilen.

Theater

Informationen über Kino und Theater erhalten Sie unter www.freiburg.de/theater

Museen

Städtische Museen Freiburg (Direktion)

Tel. 201-2521

Informationen unter www.freiburg.de/museen

Archäologisches Museum Colombischlössle Rotteckring 5

Augustinermuseum Augustinerplatz

Museum für Stadtgeschichte Münsterplatz 30

Museum für Neue Kunst Marienstraße 10a

Museum Natur und Mensch Gerberau 32

Öffnungszeiten: Di – So, 10 – 17 Uhr, Eintritt 3 €

Museumspass für Freiburg und

„Museumspass Musées“ (Oberrhein, Frankreich, Schweiz)

Information und Verkauf in allen städtischen Museen

www.freiburg.de/museen

Musik

Wer gerne in einem Chor mitsingen oder in einem Orchester mitspielen möchte, findet im Freiburger Musikverzeichnis unter www.freiburg.de/musikverzeichnis die jeweiligen Kontaktadressen.

Kunst

Bildende Kunst- und Malangebote gibt es bei Begegnungsstätten/-zentren und im Rahmen der Erwachsenenbildung, des Seniorenstudiums und der Museumspädagogik. Informationen zu den Freiburger Kunstgalerien unter www.freiburg-galerien.de

Weitere Informationen

Tourist Information

Tel. 3881-880

Rathausplatz 2-4, 79098 Freiburg (barrierefreier Zugang)

www.freiburg.de und www.fwtm.freiburg.de

Juni–September: Mo–Fr 8–20 Uhr, Sa 9.30–17 Uhr,

Sonn- und Feiertage 10.30–15.30 Uhr

Oktober–Mai: Mo–Fr 8–18 Uhr, Sa 9.30–14.30 Uhr, So 10–12 Uhr

5

Ermäßigungen im Bereich Kultur

Kulturwunsch e. V.

Ermäßigte Theater- oder Konzertkarten für Personen mit geringem Einkommen über den Verein Kulturwunsch Freiburg e.V. (siehe Kapitel 16.11).

FreiburgPass

Empfänger von Sozialleistungen können mit dem **FreiburgPass** Ermäßigungen bei Bildungs- und Kulturangebote erhalten. Informationen unter

www.freiburg.de/freiburgpass

Antragsstellung beim Amt für Soziales und Senioren (siehe Kapitel 16.9)

6 Erholung und Reisen

Für ältere Menschen, die gerne in einer Gruppe verreisen möchten, bieten Wohlfahrtsverbände organisierte Wander-, Kultur- und Erholungsreisen an. Auch Begegnungsstätten, Altenwerke, Vereine und Clubs veranstalten ein- oder mehrtägige Fahrten und Reisen für ihre Mitglieder, Besucher und neue Interessenten.

Betreutes Reisen für Senioren –

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Freiburg e.V.

Tel. 88508-681

Dunantstraße 2, 79110 Freiburg mobile-soziale-dienste@drk-freiburg.de

www.drk-freiburg.de | Seniorengerechte Gruppenreisen ins Ausland

(z. B. Mallorca, Kreta, Rhodos, kanarische Inseln)

Reisen für blinde und sehbehinderte Menschen

Tel. 36122

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e.V.

info@bsvsb.org

Wölflinstraße 13, 79104 Freiburg

www.bsvsb.org | Vermittlung von Angeboten zu barrierearmen Urlaubsmöglichkeiten

Bahnreisen für Menschen mit Behinderung

Mobilitätsservice der Deutschen Bahn

Hilfe beim Ein-, Um- oder Aussteigen für Rollstuhlfahrer sowie blinde und sehbehinderte Menschen.

Tel. 0180 6512512

Vorbestellung telefonisch, per Mail oder online

msz@deutschebahn.com

www.bahn.de/barrierefrei

Bahnhofsmision Freiburg

Tel. 22877

Bismarckallee 7f, Hauptbahnhof, 79098 Freiburg freiburg@bahnhofsmision.de

www.bahnhofsmision.de/freiburg

Mo – Fr 7.30 – 20 Uhr, Sa 7.30 – 18 Uhr, So 14 – 18 Uhr

Die Bahnhofsmision Freiburg bietet Unterstützung beim Ein-, Aus- und Umsteigen für ältere, kranke oder behinderte Menschen.

Überregionale Hinweise

Tourismus-Marketing GmbH Baden-Württemberg

Tel. 0711 238580

Esslinger Straße 8, 70182 Stuttgart

info@tourismus-bw.de

www.tourismus-bw.de

Infos zu barrierefreien Unterkünften und Freizeiteinrichtungen in Baden-Württemberg

Heilbäderverband Baden Württemberg e.V.

Tel. 0711 2184576

Esslinger Straße 8, 70182 Stuttgart

info@heilbaeder-bw.de

www.heilbaeder-bw.de | Erholungs- und Gesundheitsurlaube sowie Vorsorge- und Rehabilitationskuren mit Indikationen der jeweiligen Kurorte

Tourismus für Alle Deutschland e.V. (NatKo) ist ein Zusammenschluss von bundesweit tätigen Verbänden der Behindertenselbsthilfe, der sich seit 1999 für einen Barrierefreien Tourismus in Deutschland einsetzt.

Unter **Kapitel 11.9 Entlastungsangebote für pflegende Angehörige** finden Sie weitere Informationen über Urlaubsmöglichkeiten für Pflegepersonen und ihre pflegebedürftigen Angehörigen sowie Rehabilitation und Kur.

Unter **Kapitel 16.9** finden Sie weitere Informationen zu Vergünstigungen, z. B. Sozialticket oder die Bahncard für Senioren.

7 Bewegung – Sport – Gesundheit

Freiburg bietet für Ältere ein breites Angebot von Sportarten, Gymnastik und Bewegungsmöglichkeiten – auch bei körperlichen Einschränkungen oder chronischen Erkrankungen. Sportangebote für Senioren werden von Sportvereinen, Begegnungsstätten und Bildungseinrichtungen im gesamten Stadtgebiet angeboten.

Allgemeine Informationen, z. B. zu Sportveranstaltungen erhalten Sie über die Homepage der Stadt Freiburg unter www.freiburg.de/sport.

Zu speziellen Gesundheits- und Bewegungsangeboten bei chronischen Beeinträchtigungen bzw. Erkrankungen informieren die Krankenkassen sowie die jeweiligen Selbsthilfegruppen (Kapitel 3.5) und das Freiburger Selbsthilfebüro (Tel. 21687-35).

Sportportal der Stadt Freiburg: www.sportportal.freiburg.de

In diesem Sportportal (www.sportportal.freiburg.de) kann gezielt nach speziellen Sportarten und Zielgruppen in den jeweiligen Stadtteilen gesucht werden. Eine Beratung ist über das Seniorenbüro mit Pflegestützpunkt möglich, ebenso erhalten Sie eine Kurzanleitung zur Nutzung des Sportportals.

Bewegungstreffe im Freien

In Freiburg gibt es in verschiedenen Stadtteilen Bewegungstreffe. Diese laden dazu ein, sich gemeinsam an der frischen Luft sportlich zu betätigen. Es werden einfache sportliche Übungen gemacht, bei denen man keine Vorkenntnisse benötigt. Das Angebot ist kostenlos, es ist keine Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen erhalten Sie im Gesundheitsamt bei Frau Vennebusch (Tel. 21873443 oder anika.vennebusch@lkbh.de) oder im Seniorenbüro.

Schwimmen

Informationen, Öffnungszeiten und Eintrittspreise über die Hallen- und Freibäder in Freiburg finden Sie unter www.badeninfreiburg.de und bei der Regio Bäder GmbH.

Regio Bäder GmbH

Tel. 2105-502

info@badeninfreiburg.de

Hallenbad Westbad	Ensisheimer Straße 9	79110 Freiburg
Hallenbad Haslach	Carl-Kistner-Straße 67	79115 Freiburg
Hallenbad Hochdorf	Hochdorfer Straße 16b	79108 Freiburg
Hallenbad Faulerbad	Faulerstraße 1	79098 Freiburg
Hallenbad Lehen	Lindenstraße 4	79110 Freiburg
Freibad Strandbad	Schwarzwaldstraße 195	79117 Freiburg
Freibad St. Georgen	Am Mettweg 42,	79111 Freiburg
Freibad Lorettobad	Lorettostraße 51a	79100 Freiburg

Wandern

Neben den traditionellen Wandervereinen bieten auch Begegnungsstätten, Altkerke der Pfarreien, Sportvereine und Clubs Wanderungen an.

Schwarzwaldverein e. V.

Tel. 38053-0

Hauptgeschäftsstelle Schlossbergring 15, 79098 Freiburg

www.schwarzwaldverein.de

info@schwarzwaldverein.de

Deutscher Alpenverein - Sektion Freiburg-Breisgau e. V.

Tel. 24222

Lörracher Straße 20a, 79115 Freiburg

www.dav-freiburg.de

info@dav-freiburg.de

Naturfreunde e. V. – Ortsgruppe Freiburg

Tel. 404519

Am Bischofskreuz 3, 79114 Freiburg

www.naturfreunde-freiburg.de

freiburg@naturfreunde.de

8 Wohnen im Alter

Mit zunehmendem Alter oder Einschränkung der Mobilität gewinnt die eigene Wohnung mehr an Bedeutung. Durch bauliche Maßnahmen und technische Hilfen können Barrieren in der Wohnung abgebaut und körperliche Einschränkungen ausgeglichen werden. Mit Hilfe von Angehörigen/Freunden und verschiedenen Angeboten bei Hilfs- und Pflegebedarf kann oftmals ein Verbleib ermöglicht werden. Manche entscheiden sich aber auch ganz bewusst für einen Umzug. In diesem Fall kommen beispielsweise Betreute Wohnanlagen oder gemeinschaftliche Wohnprojekte in Frage.

8.1 Wohnraumanpassung und hilfreiche Technik

Technische Hilfen und bauliche Wohnraumanpassung können das Leben und Wohnen im Alter bereichern und erleichtern. Sie fördern die Selbstständigkeit und Sicherheit in der eigenen Wohnung. Einfache Maßnahmen der Wohnraumanpassung reichen vom Entfernen von Stolperfallen, einer hellen Beleuchtung bis hin zum Anbringen von Haltegriffen und Rampen. Mehr Sicherheit können Hausnotrufsysteme, Rauch- oder Wassermelder, Sturzdetektoren und Ortungsgeräte geben. Für Orientierung und Sicherheit kann eine ausreichende Beleuchtung sorgen wie beispielsweise Lampen mit Bewegungssensor. Möglich sind auch Umbauten z. B. für bodengleiche Duschen, Treppenlifte, oder Verbreiterung von Türen.

Die **Wohnraumberatungsstellen** informieren und beraten zu Hilfen und Umbaumaßnahmen, aber auch zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten. Hausbesuche sind teilweise möglich. Von Pflegegrad 1 bis 5 kann die Pflegekasse bis zu 4.000 € für Wohnraumanpassungsmaßnahmen fördern.

Evangelische Sozialstation Freiburg i. Br.

Maienstraße 2, 79102 Freiburg

www.evsozialstation-freiburg.de

Tel. 27130-142

sozialstation@evsozialstation-freiburg.de

Lebensraum für Alle e.V.

Längenloh 11, 79108 Freiburg

www.lebensraum-fuer-alle.org

Tel. 56317

info@lebensraum-fuer-alle.org

Ring der Körperbehinderten

Meckelhof 1, 79110 Freiburg

www.ring-freiburg.de

Tel. 88186-112

verwaltung@ring-freiburg.de

Seniorenbüro mit Pflegestützpunkt

Fehrenbachallee 12, 79106 Freiburg

www.freiburg.de/senioren

Tel. 201-3032

seniorenbuero@stadt.freiburg.de

Sozialverband VdK - Bezirksverband Südbaden

Bertoldstraße 44, 79098 Freiburg

www.vdk.de/patienten-wohnberatung-bw

Tel. 50449-0

bv-suedbaden@vdk.de

Barrierefreies Probewohnen
und Hilfsmittelberatungszentrum
Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e. V.
Im Moos 4, 79112 Freiburg
www.dgm.org

Tel. 07665 9447-0
beratung@dgm.org

Zwei barrierefreie Apartments zum Besichtigen (nur für Mitglieder) sowie Probewohnen und Vermietung als Ferienwohnung.

www.wegweiseralterundtechnik.de
www.serviceportal-zuhause-im-alter.de/wohnen
www.nullbarriere.de
www.online-wohn-beratung.de

8.2 Wohnungssicherung

8

Prävention / Wohnungssicherung
Amt für Soziales und Senioren
Fehrenbachallee 12, 79106 Freiburg
Beratung bei drohendem Wohnungsverlust

Tel. 201-3241 bis -3245
ass@stadt.freiburg.de

8.3 Betreutes Wohnen

Das Betreute Wohnen ermöglicht eine eigenständige Lebensgestaltung bis ins hohe Alter. Nach dem Grundsatz „soviel Selbständigkeit wie möglich, soviel Hilfe wie nötig“ werden Grundleistungen (z. B. Hausnotruf, Beratungs- und Begegnungsangebote) und Wahlleistungen (z. B. Mittagessen, hauswirtschaftliche Hilfen oder Pflegeleistungen) angeboten. Art und Umfang der Leistungen sind im Betreuungsvertrag beschrieben, der zusätzlich zum Mietvertrag abgeschlossen wird. Die Broschüre **„Wohnen und Begegnen für ältere Menschen in Freiburg“** gibt einen Überblick über alle Wohnanlagen und Begegnungszentren. Die Broschüre ist im Seniorenbüro oder auf der Homepage www.freiburg.de/senioren erhältlich.

Man unterscheidet frei finanzierte und geförderte Wohnungen. Für den Bezug einer geförderten Wohnung ist ein Wohnberechtigungsschein notwendig, der erhältlich ist beim:

Amt für Liegenschaften und Wohnungswesen
Fahnenbergplatz 4, 79098 Freiburg
www.freiburg.de

Tel. 201-5422 bis -5427
alw@stadt.freiburg.de

Seniorenwohnen am Adelhauser Klosterplatz
Adelhauser Straße 29-31a, 79098 Freiburg

Tel. 31917-22

www.stadtmission-freiburg.de seniorenwohnen-fr@stadtmission-freiburg.de

Seniorenwohnanlage Bifänge

Weierweg 12, 79111 Freiburg

www.bauverein-breisgau.de**Tel. 473836**

swa-bifaenge@awo-freiburg.de

Seniorenwohnanlage der Stiftung Blindenheim Freiburg

Hauptstraße 10, 79104 Freiburg

www.blindenheim-freiburg.de**Tel. 20706-0**

sekretariat@blindenheim-freiburg.de

Seniorenwohnanlage Drachenweg

Drachenweg 29, 79110 Freiburg

www.caritas-freiburg.de seniorenwohnanlage-drachenweg@caritas-freiburg.de**Tel. 82535****Seniorenresidenz Erlenhof**

Erlenweg 3a - 3d, 79115 Freiburg

www.erlenhof.net**Tel. 4503-0**

info@erlenhof.net

Eugen-Keidel-Haus

Johanniterstraße 3, 79104 Freiburg

www.stiftungsverwaltung-freiburg.de**Tel. 2108-186**

immobilien@sv-fr.de

Evangelisches Stift Freiburg – Betreute Wohnungen

Hermannstraße 8 – 12a, 79098 Freiburg

Albert-Ria-Schneider-Haus – intergeneratives Wohnen, Hebelstr. 12 und Albertstr. 20, 79104 Freiburg

Carl-Mez-Haus, Hermannstraße 8, 10, 12, 79098 Freiburg

www.stift-freiburg.de**Tel. 31913-0**

info@stift-freiburg.de

Freiburger Diakonissenhaus

Appartements für Frauen

Burgunderstraße 5, 79104 Freiburg

Tel. 20730-0

lemke@diakonissen-freiburg.de

Seniorenwohnanlage Freytagstraße

Freytagstraße 6, 79114 Freiburg

www.caritas-freiburg.de seniorenwohnanlage-freytagstrasse@caritas-freiburg.de**Tel. 892146****Seniorenwohnheim Habsburgerstraße 109**

Habsburgerstraße 109, 79104 Freiburg

www.stiftungsverwaltung-freiburg.de**Tel. 2108-186**

immobilien@sv-fr.de

Seniorenwohnanlage Haslach

Mathias-Blank-Straße 22, 79115 Freiburg

www.bauverein-breisgau.de**Tel. 4701668**

swa-haslach@awo-freiburg.de

Seniorenwohnanlage Im Grün

Im Grün 5, 79098 Freiburg

www.awo-freiburg.de**Tel. 275795**

swa-imgruen@awo-freiburg.de

Seniorenwohnanlage Kreuzsteinäcker

Heinrich-Heine-Straße 10, 79117 Freiburg

www.stiftungsverwaltung-freiburg.de**Tel. 2108550**

immobilien@sv-fr.de

Seniorenwohnanlage Landwasser

Spechtweg 33-37, 79110 Freiburg

www.awo-freiburg.de**Tel. 132799**

swa-landwasser@awo-freiburg.de

Seniorenwohnanlage Laubenhof

Weismannstraße 3 und 3c, 79117 Freiburg

www.stiftungsverwaltung-freiburg.de**Tel. 69687822**

immobilien@sv-fr.de

Seniorenwohnanlage Margarete-Hartmann-Haus

Johanniterstraße 11, 79104 Freiburg

www.stiftungsverwaltung-freiburg.de**Tel. 2108-186**

immobilien@sv-fr.de

Max-Mayer-Haus

Thannhauserstraße 16, 79114 Freiburg

www.stiftungsverwaltung-freiburg.de**Tel. 8963100**

immobilien@sv-fr.de

Mehrgenerationenwohnquartier

Zähringer Straße 46, 79108 Freiburg

www.bauverein-breisgau.de**Tel. 510440**

info@bauverein-breisgau.de

Pro Seniore Residenz Freiburg

Maxim-Gorkij-Straße 2, 79111 Freiburg

www.pro-seniore.de**Tel. 4563-09**

freiburg@pro-seniore.com

St. Anna-Stift GmbH

Holzmarkt 10-12, 79098 Freiburg

www.st-anna-stift-freiburg.de**Tel. 38378-0**

st.anna-stift@caritas-freiburg.de

Seniorenwohnanlage St. Laurentiushaus e. V.

Carl-Kistner-Straße 57, 79115 Freiburg

www.stlaurentiushaus.de**Tel. 484817**

info@stlaurentiushaus.de

Seniorenwohnanlage Tennenbacher Platz

Tennenbacher Straße 38, 79106 Freiburg

www.awo-freiburg.de**Tel. 287938**

swa-tennenbacherplatz@awo-freiburg.de

Seniorenwohnanlage Weingarten

Sulzburger Straße 4, 79114 Freiburg

www.awo-freiburg.de**Tel. 45577-30**

swa-weingarten@awo-freiburg.de

Seniorenwohnanlage Zähringen

Zähringer Straße 346, 79108 Freiburg

www.caritas-freiburg.de**Tel. 554179**

seniorenwohnanlage-zaehringen@caritas-freiburg.de

8.4 Wohnstifte

Wohnstifte unterscheiden sich vom Betreuten Wohnen vor allem durch die weitergehende Serviceleistungen, die durch hauseigene Dienste erbracht werden. Im Pensionspreis sind u. a. Miet- und Nebenkosten, das Mittagessen und die Reinigung des Apartments enthalten.

Augustinum Freiburg
Weierweg 10, 79111 Freiburg
www.augustinum.de

Tel. 4785-0
info@augustinum.de



Wohnstift Freiburg GmbH
Rabenkopfstraße 2, 79102 Freiburg
www.wohnstift-freiburg.de

Tel. 3685-0
info@wohnstift-freiburg.de

Evangelisches Stift Freiburg – Betreute Wohnungen
Haus Münsterblick, Hermannstraße 4-6, 79098 Freiburg
www.stift-freiburg.de

Tel. 31913-0
info@stift-freiburg.de

8.5 Neue Wohnformen

In Freiburg gibt es mehrere sogenannte Wohnprojektgruppen, die eine Möglichkeit für gemeinsames Wohnen suchen oder schon gefunden haben. Die Konzepte, Finanzierungsansätze sowie die Stadien der Realisierung sind unterschiedlich. Im „Netzwerk Gemeinschaftliches Wohnen“ (gewo-netz) haben sich mehrere Initiativen zur gemeinsamen Interessenvertretung zusammengeschlossen. Das gewo-netz informiert auf seiner Homepage www.gewo-netz.de u. a. über bestehende und geplante Wohnprojekte mit dem Hinweis, ob aktuell Mitbewohner gesucht werden. Wohnprojektgruppen, die nicht im gewo-netz Mitglied sind, sind auf einer Liste aufgeführt, die im Seniorenbüro erhältlich ist.

Neue Interessenten können sich auf einem überregionalen Portal für Wohnprojekte unter www.wohnprojekte-portal.de/projekte-suche.html eintragen und werden mit weiteren Suchenden in Kontakt gebracht.

Aktuelle Informationen erhalten Sie im Seniorenbüro mit Pflegestützpunkt.

8.6 Wohnen für Hilfe

Wohnen für Hilfe – Studierendenwerk Freiburg – Schwarzwald **Tel. 2101-353**
Wohnpartnerschaften zwischen Senioren und Studierenden info@swfr.de
Studierendenwerk Freiburg, Schreiberstraße 12-16, 79098 Freiburg
www.swfr.de/wohnen/wohnen-fuer-hilfe

Das Studierendenwerk vermittelt Wohnpartnerschaften zwischen Senioren, die sich Unterstützung wünschen und Wohnraum anbieten, und Studierenden, die dafür Hilfe im Alltag leisten. Art und Umfang der praktischen Hilfe sowie die Mietreduzierung werden jeweils individuell vereinbart.

9 Krankenhausnachsorge – Rehabilitation

Die Entlassung aus dem Krankenhaus kann insbesondere für ältere Menschen bedeuten, dass sie ihren Alltag (noch) nicht selbstständig regeln können und auf Hilfe angewiesen sind.

9.1 Sozialdienst und Entlassmanagement

Der Sozialdienst/das Entlassmanagement informiert, berät und unterstützt den Patienten und seine Angehörigen bei persönlichen und sozialrechtlichen Fragen, wie z. B. Einleitung von Rehabilitationsmaßnahmen, Hilfen zur Krankheitsbewältigung, Organisation der häuslichen Pflege oder Vermittlung von Tages-, Kurzzeit- und Dauerpflegeheimplätzen.

Diakoniekrankenhaus – Zentrale

Wirthstraße 11, 79110 Freiburg

www.diak-fr.de

Sozialdienst

Entlassmanagement

Tel. 1301-01

info@diak-fr.de

Tel. 1301-152

Tel. 1301-131

Lorettokrankenhaus – Zentrale

Mercystraße 6-14, 79100 Freiburg

www.rkk-klinikum.de

Sozialdienst

Entlassmanagement

Tel. 7084-0

info@rkk-klinikum.de

Tel. 7084-4108 oder -4109

Tel. 7084-4147

St. Josefskrankenhaus – Zentrale

Sautierstraße 1, 79104 Freiburg

www.rkk-klinikum.de

Sozialdienst

Entlassmanagement

Tel. 2711-1

info-lok@rkk-klinikum.de

Tel. 2711-2311

Tel. 2711-2314

Universitätsklinikum Freiburg – Zentrale

Hugstetter Str. 55, 79106 Freiburg

www.uniklinik-freiburg.de

Sozialdienst

Pflegeüberleitung

Zentrale Hilfsmittelorganisation

Pflegenetz (Pflegedienst am Universitätsklinikum)

Der Patientenring unterstützt bei speziellen Indikationen z. B. der Wund- oder Stomaversorgung, Infusionstherapie, Medizintechnik, Hilfsmitteln.

Tel. 270-0

info@uniklinik-freiburg.de

Tel. 270-60200

Tel. 270-18560

Tel. 270-21870

Tel. 270-61510

Brückenpflege

Zugang zur Brückenpflege
für Klinikpatienten über Zuweisung des Arztes

Tel. 270-37730

brueckenpflege@uniklinik-freiburg.de

Universitäts-Herzzentrum Freiburg-Bad Krozingen

Tel. 270-0

Standort Freiburg

Hugstetter Str. 55, 79106 Freiburg sozialdienst-fr@universitaets-herzzentrum.de

www.herzzentrum.de

Sozialdienst und Entlassmanagement

Tel. 270-18044 oder -18045

Zentrum für Psychiatrie Emmendingen - Zentrale

Tel. 07641 461-0

Neubronnstraße 25, 79312 Emmendingen

info@zfp-emmendingen.de

www.zfp-emmendingen.de

Sekretariat des Sozialdienstes

Tel. 07641 461-1620

Pflegeüberleitung der kirchlichen Sozialstationen

PiA – Pflege im Anschluss

Tel. 896291-61/62/63

Elsässer Straße 47 c, 79110 Freiburg

pia@evsozialstation-freiburg.de

www.pia-sozialstationen.de

Weitere Pflegedienste, die bei der Überleitung zur häuslichen Pflege unterstützen, siehe Kapitel 11.7 **Sozialstationen und Pflegedienste**.

9

9.2 Rehabilitation

Aufgrund einer Erkrankung, eines Unfalls oder einer Behinderung kann es Leistungen zur medizinischen, beruflichen oder sozialen Rehabilitation geben. Dafür kommen unterschiedliche Kostenträger in Betracht. Die Rehabilitationsträger haben sogenannte Ansprechstellen, die über Inhalte, Ziele und das Verfahren zur Inanspruchnahme von Leistungen zur Teilhabe informieren und beraten.

Auskunft, Beratung und Unterstützung im Antragsverfahren (bis 31.12.2018):

Gemeinsame Servicestelle für Rehabilitation Freiburg

20707-101

Heinrich-von-Stephan-Straße 3, 79100 Freiburg

www.reha-servicestellen.de

servicestelle.fr@drv-bw.de

Mo und Do 8.00–18.00 Uhr, Di und Mi 8.00–16.00 Uhr, Fr 8.00–12.00 Uhr

(Termine nach telefonischer Vereinbarung)

Geriatrische Rehabilitation

Geriatrische Rehabilitation ist ein Angebot für ältere Menschen mit Mehrfacherkrankungen. Ziel ist, die Selbstständigkeit zu erhalten sowie Pflegebedürftigkeit zu verhindern bzw. zu vermindern. Je nach Erkrankung und Beeinträchtigung kann die Rehabilitation ambulant oder stationär durchgeführt werden und ärztliche, therapeutische (z. B. Krankengymnastik, Ergotherapie, Logopädie), pflegerische, psychologische und soziale Maßnahmen umfassen.

Zentrum für Geriatrie und Gerontologie Freiburg (ZGGF) Tel. 270-70980

Lehener Straße 88, 79106 Freiburg

www.uniklinik-freiburg.de/zggf

angelika.kotz@uniklinik-freiburg.de

Schwarzwaldkliniken Bad Krozingen

Schwarzwaldklinik Geriatrie

Fachklinik für geriatrische Rehabilitation

Herbert-Hellmann-Allee 46, 79189 Bad Krozingen

www.schwarzwaldkliniken.de

Tel. 07633 93-2879

info@schwarzwaldkliniken.de

10 Demenz, psychische Erkrankungen und Sucht im Alter

Nicht nur der Körper, auch die Seele verändert sich mit dem Alter werden. Ältere Menschen werden häufiger mit Verlusten bzw. Grenzsituationen im gesundheitlichen, finanziellen Bereich sowie im Familien- und Freundeskreis konfrontiert. Die Bewältigung dieser Situationen ist sehr unterschiedlich. Ob Verhaltens-, Stimmungs- und/oder Wesensveränderungen Ausdruck vorübergehender seelischer Krisen oder Trauer sind, organische Ursachen haben oder Anzeichen psychischer oder neurologischer Erkrankungen sind, ist meist nicht leicht zu erkennen.

Neben Demenzerkrankungen sind depressive Störungen häufig verbreitet. Ängste, Wahrnehmungsstörungen und wahnhaftige Symptome, Abhängigkeitserkrankungen (Alkohol oder Medikamente) können im Zusammenhang miteinander stehen oder unabhängig auftreten. Bei andauernden Beeinträchtigungen des Alltags und der Lebensqualität empfiehlt sich die Abklärung möglicher Ursachen. Auch im Alter sind psychische Erkrankungen therapierbar. Vielen fällt es leichter, über körperliche Beschwerden zu sprechen als über seelische Befindlichkeiten und Sorgen. Es ist nicht einfach, den Erkrankten vom Besuch eines Facharztes zu überzeugen.

10.1 Diagnose und Behandlung

Hausarzt

Auch bei Wesensveränderungen oder ungewöhnlichen Verhaltensweisen empfiehlt es sich, zunächst den Hausarzt zu konsultieren. Er kann eine erste Diagnose stellen und eine fachärztliche Behandlung anordnen (Psychiater oder Neurologen).

Facharzt für Psychiatrie und/oder Neurologie

Der Facharzt für Neurologie und/oder Psychiatrie ist i.d.R. auch für alle psychischen, psychiatrischen und neurologischen Erkrankungen im Alter spezialisiert.

Psychotherapie

In kritischen Lebenssituationen oder bei psychiatrischen Erkrankungen kann auch im Alter eine Psychotherapie Unterstützung zur Bewältigung und Neuorientierung geben. Die Behandlung wird von niedergelassenen Psychotherapeuten durchgeführt. Bei der Therapeutensuche bieten Haus- und Fachärzte, die Institutsambulanzen sowie die Krankenkassen Hilfe an.

Medcall

Tel. 01805 6332255

Telefonischer Wegweiser zu Ärzten und Psychotherapeuten der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg

www.arztsuche-bw.de

Zentrum für Geriatrie und Gerontologie Freiburg (ZGGF)

Die Memory-Ambulanz im ZGGF ist eine spezialisierte Einrichtung für die Diagnostik von Gedächtnis- und weiteren geistigen Leistungsstörungen. Sie bietet neben der Diagnostik auch medizinische Therapieempfehlungen, eine ergänzende soziale Beratung, eine Fördergruppe für Demenzerkrankte und eine parallel stattfindende Gesprächs- und Beratungsgruppe für Angehörige. Bei Vorliegen von Ängsten, depressiven Symptomen oder sonstigen psychischen Veränderungen im Alter bzw. Verhaltensänderungen im Verlaufe einer Demenzerkrankung kann eine Mitbehandlung im Rahmen der gerontopsychiatrischen Sprechstunde erfolgen. Liegen Bewegungsstörungen vor (Schlaganfall, Parkinsonerkrankung), können auch die Angebote der ambulanten geriatrischen Rehabilitation (siehe Kap. 9.2.) hilfreich sein.

Die Anmeldung erfolgt in der Regel nach Überweisung durch den Haus- oder Facharzt.

Zentrum für Geriatrie und Gerontologie Freiburg (ZGGF) Tel. 270-70980

Lehener Straße 88, 79106 Freiburg

angelika.kotz@uniklinik-freiburg.de

www.uniklinik-freiburg.de/zggf

Universitätsklinikum Freiburg, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Psychiatrische Institutsambulanz (PIA)

Tel. 270-65 500

Hauptstraße 5, 79104 Freiburg

info@uniklinik-freiburg.de

www.uniklinik-freiburg.de

PIA ist ein ambulantes Behandlungsangebot für Patienten mit schweren und chronisch verlaufenden psychischen Erkrankungen

Stationärer Aufenthalt

Universitätsklinikum für Psychiatrie und Psychotherapie

Tel. 270-65 010

Hauptstraße 5, 79104 Freiburg

psych@uniklinik-freiburg.de

www.uniklinik-freiburg.de/psych

Zentrum für Psychiatrie Emmendingen

Zentrum für Psychiatrie Emmendingen

Tel. 07641 461-0

Klinik für Alterspsychiatrie und Psychotherapie

Neubronnstraße 25, 79312 Emmendingen

alterspsychiatrie@zfp-emmendingen.de

www.zfp-emmendingen.de

Der Einzugsbereich umfasst den Stadtkreis Freiburg sowie die Landkreise Emmendingen und Breisgau-Hochschwarzwald. In der Klinik für Alterspsychiatrie und -psychotherapie und in der Alterspsychiatrischen Institutsambulanz werden Menschen ab dem 65. Lebensjahres behandelt. Als größte Fachklinik für Ältere in Baden-Württemberg bestehen Behandlungsmöglichkeiten für alle psychiatrischen Erkrankungen dieses Altersbereichs zum Beispiel Depression oder Verhaltensauffälligkeiten im Rahmen von Demenzerkrankungen.

Neben medizinischer Diagnostik und Behandlung wird eine Beratung und Begleitung der Angehörigen sowie bei Bedarf organisatorische Unterstützung durch den Sozialdienst der Ambulanz angeboten.

10.2 Unterstützung und Entlastung im Alltag, Information und Beratung

Sowohl körperliche als auch psychische Erkrankungen können die Eigenständigkeit beeinträchtigen, die Lebensgewohnheiten und -pläne verändern sowie abhängig von der Hilfe anderer machen. Dies betrifft nicht nur die Erkrankten, sondern auch ihre Angehörigen.

Beratungsstellen

Bei der Vielfalt und Komplexität von persönlichen Fragen und Lebenslagen, von Angeboten und Versorgungsmöglichkeiten sowie finanziellen und rechtlichen Rahmenbedingungen, sind die Beratungsstellen wichtige Anlaufstellen. Dort können Fragen geklärt, Erwartungen und Möglichkeiten abgewogen und individuell passende Lösungsmöglichkeiten entwickelt werden. **Beratungsstellen siehe Kapitel 3**

Allgemeine Informationen und Veranstaltungen

Demenz und andere Erkrankungen betreffen nicht nur den Erkrankten, sondern auch die Familie. Wissen über Krankheiten und deren mögliche Auswirkungen auf den Alltag, kann einen verständnisvollen Umgang unterstützen – individuell, in der Familie und im weiteren sozialen Umfeld. Vorträge, Kurse, Angebote für Betroffene, Angehörige, Engagierte und Fachöffentlichkeit werden unter anderem halbjährlich im **„Freiburger Veranstaltungskalender Demenz – seelische Gesundheit und psychische Erkrankungen“** zusammengestellt, erhältlich im Seniorenbüro mit Pflegestützpunkt oder unter www.freiburg.de/senioren abrufbar.

Weiterführende Informationen:

Deutsche Alzheimergesellschaft: www.deutsche-alzheimer.de

Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg: www.alzheimer-bw.de

**Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend,
Wegweiser Demenz:** www.wegweiser-demenz.de

Demenz und Migration: www.demenz-und-migration.de

Depression

– Hilfe und Informationen zum Umgang mit der Erkrankung
www.deutsche-depressionshilfe.de

Tel. 0800 3344533

Unabhängigkeit bzw. Sucht im Alter: www.unabhaengig-im-alter.de

Psychiatrienetz: Informationen zu verschiedenen Erkrankungen, Behandlungen, Selbsthilfe, juristischen Aspekten, Medien etc. www.psychiatrie.de

Entlastungsangebote für pflegende Angehörige, wie Kurse für Alten- und Krankenpflege, Betreuung bei Demenz, Austauschtreffen, Schulung in der Häuslichkeit, Reha- und oder Urlaub für pflegende Angehörige **siehe Kapitel 11.9**

Aus der breiten Palette von **Unterstützungsangeboten** in **Kapitel 11 bis 13** sind im Folgenden nur spezifische Angebote aufgeführt, welche sich an Menschen mit Demenz, Depression, Lebenskrisen und Abhängigkeitserkrankungen und deren Angehörige wenden.

10.3 Unterstützung bei Demenz

Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz haben ihre Angebote wesentlich auf diese Zielgruppe ausgerichtet. Auch die Tagespflegeeinrichtungen gehen häufig besonders auf diese Interessen ein, **siehe Kapitel 12**

Spezielle Angebote in Freiburg sind:

Café Woge e. V.

Tel. 0157 30823636

Ein Treffpunkt für Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen und Engagierte zum gemeinsamen Kaffeetrinken, Reden und Unternehmungen.

Kirchenräume im Vauban, Vaubanallee 8

info@wogevauban.de

Sa 15–17 Uhr, einmal im Monat

www.wogevauban.de

Hirnleistungstraining (Grips)

Tel. 6129906-48

ein spezielles Konzept zur Förderung der Alltagskompetenzen, präventiv und/oder bei Hirnleistungsstörungen

grips@sv-fr.de

Seniorenwohnanlage Kreuzsteinäcker

Heinrich-Heine-Straße 10, 79117 Freiburg

Mo, Di, Mi und Fr 9-12 Uhr, Di, Fr 9-16 Uhr

www.stiftungsverwaltung-freiburg.de

Pflegeheime mit Wohnbereichen für Menschen mit fortgeschrittener Demenz (Adressen siehe Kapitel 14.1) gibt es im Blindenheim, Emmi-See-Heim, Erlenhof, Haus Katharina Egg, Katharinenstift, St. Carolushaus, St. Marienhaus, Wohnheim St. Johann, Atrium Residenz.

Das Gerontopsychiatrische Pflegezentrum Landwasser ist ein Pflegeheim mit gerontopsychiatrischen Schwerpunkt, siehe Kapitel 14.1

Ambulante (Pflege-)Wohngruppen für Menschen mit Demenz siehe Kapitel 15.1

10.4 Unterstützung bei Depression

Alter schützt nicht vor Depression. Neben medizinischer Diagnose und Therapie können Gesprächs-, Begegnungs- und Bewegungsangebote das Leben mit der Erkrankung erleichtern.

Freiburger Bündnis gegen Depression e. V.

Hauptstraße 5, 79104 Freiburg (Postadresse)

Infotelefon Do 12.30 Uhr–14.00 Uhr

www.fbgd.org

info@fbgd.org

Tel. 15295630

Heinrich-Hansjakob-Haus

Talstraße 29, 79102 Freiburg

heinrich-hansjakob-haus@caritas-freiburg.de

www.heinrich-hansjakob-haus.de

Tel. 703130

Gruppentreff für ältere Menschen mit Depression:

Di, vierzehntägig von 10–12 Uhr

Telefonseelsorge Freiburg – ökumenisch

Bundesweite gebührenfreie Rufnummer

Tel. 0800 1110111

und **0800 110222**

Arbeitskreis Leben, Hilfen in Lebenskrisen

Suizidprävention; auch für Angehörige

Talstraße 29, 79102 Freiburg

www.akl-freiburg.de

Tel. 33388

akl-freiburg@ak-leben.de

Beratung und Begleitung in Krisen durch vertrauliche Einzelgespräche und Alltagsbegleitung – auch für Menschen, die sich Sorgen um den Lebenswillen eines nahestehenden Menschen machen oder einen Angehörigen durch Suizid verloren haben.

Selbsthilfegruppen siehe Kapitel 3.5

Gespräche und Angebote für Trauernde siehe Kapitel 17.5

Entlastungsangebote für pflegende Angehörige siehe Kapitel 11.9

10.5 Unterstützung bei Abhängigkeitserkrankungen

Auch im Alter kann ein übermäßiger Konsum von Alkohol und Medikamenten ein selbstbestimmtes Leben gefährden. Motivation und Unterstützung beim Entwickeln neuer Lebensperspektiven ohne Sucht bieten die Beratungsstellen auch für Angehörige. Sie informieren ebenfalls zu speziellen Rehabilitationskliniken und Selbsthilfegruppen.

Fachstelle Sucht Freiburg (bwlv)

Basler Straße 61, 79100 Freiburg
www.bw-iv.de

Tel. 156309-0
fs-freiburg@bw-iv.de

Frauenzimmer e. V.

Suchtberatungsstelle für Mädchen und Frauen
Basler Straße 8, 79100 Freiburg
www.frauenzimmer-freiburg.de

Tel. 32211
suchtberatung@frauenzimmer-freiburg.de

Kommunaler Suchtbeauftragter der Stadt Freiburg

Geschäftsstelle Kommunales Suchthilfenetzwerk
Fehrenbachallee 12, 79106 Freiburg
www.freiburg.de/suchtbeauftragter

Tel. 201-3754
suchtbeauftragter@stadt.freiburg.de

Nachsorgeverbund für Abhängige

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband-Freiburg e. V.
Torplatz 2, 79100 Freiburg
www.awo-freiburg.de

Tel. 29877
nachsorge@awo-freiburg.de

Psychoziale Beratungsstelle für Suchtgefährdete, Suchtkranke und Angehörige der Evangelischen Stadtmission

Lehener Straße 54a, 79106 Freiburg
www.stadtmission-freiburg.de

Tel. 285830-0
sucht@diakonie-baden.de

Suchtberatung Freiburg (AGJ)

Oberau 23, 79102 Freiburg
www.suchtberatung-freiburg.de

Tel. 20762-0
suchtberatung-freiburg@agj-freiburg.de

Offene moderierte Gesprächsgruppe für Ältere jeden Donnerstag von 14.30–15.30 Uhr in der Beratungsstelle.

11 Hilfen zu Hause

Die meisten Menschen wollen auch im Alter selbständig in ihrer vertrauten Wohnung leben. Erkrankungen oder zunehmendes Alter können die Eigenständigkeit einschränken und von der Hilfe anderer abhängig machen. Je nach Umfang helfen oft Familienangehörige, aber auch Freunde oder Nachbarn. Zur Entlastung von Angehörigen sowie für alleinlebende Menschen gibt es ein breites Spektrum von Dienstleistungen, die gezielt dort Hilfe anbieten, wo die Eigenständigkeit eingeschränkt ist.

11.1 Essen und Verpflegung

Mittagstische

Über das gesamte Stadtgebiet verteilt, gibt es zahlreiche offene Mittagstische und Treffs, die zum gemeinsamen Essen und Begegnen einladen.

Sie finden Mittagstischangebote in:

- Begegnungsstätten/-zentren (siehe Kapitel 5.1)
- Quartiers- und Stadtteiltreffs (Kapitel 5.4)
- in folgenden Pflegeeinrichtungen: St. Carolushaus, Emmi-Seeh-Heim und Ev. Stift (Adressen Kapitel 14)

Teilweise ist eine Anmeldung zum Mittagstisch erforderlich.

Bitte fragen Sie in den einzelnen Einrichtungen direkt nach. Im Seniorenbüro erhalten Sie eine Übersicht über alle Mittagstischangebote in Freiburg.

Essenstreff im Dreikönigshaus

Schwarzwaldstraße 29, 79117 Freiburg

www.essenstreff-freiburg.de

Tel. 7072988

freiburger-essenstreff@gmx.de

Essen auf Rädern

Essen auf Rädern kann auf Dauer oder an einzelnen Tagen bestellt werden. Täglich stehen verschiedene Menüs zur Auswahl. Eine telefonische Bestellung ist bei den meisten Anbietern bis 14 Uhr am Vortag möglich. Die Mahlzeiten werden meist ab 10 Uhr warm ausgeliefert. Die Preise inkl. Anlieferungskosten liegen derzeit zwischen 5 € und 10 €.

Menüservice der apetito AG, 48432 Rheine, beziehbar über:

1. Menüservice apetito AG im Auftrag für Kur + Reha GmbH **Tel. 55796747**
www.ihr-menueservice.de/kur-und-reha-freiburg menueservice@apetito.de

2. Landhausküche aus dem Hause apetito AG **Tel. 55796750**
www.landhaus-kueche.de info@landhaus-kueche.de

Müller's Liefer-Express
Habsburgerstraße 65, 79104 Freiburg
www.mueller-herkommer.de

Tel. 36677
info@mueller-herkommer.de

Zahner Feinkost GmbH
Menü-Bring-Dienst
Mitscherlichstraße 3, 79108 Freiburg
www.zahner-feinkost.de

Tel. 500444-20
info@zahner-feinkost.de

Die Tafel

Tafel e. V.
Schwarzwaldstraße 58 a, 79117 Freiburg
www.freiburger-tafel.de

Tel. 29272-44
info@freiburger-tafel.de

Mo-Fr 10-12 Uhr und 15-17 Uhr

Einkauf mit Kundenkarte, diese ist im Laden erhältlich. Voraussetzung ist der Nachweis eines geringen Einkommens, wie kleine Rente, Grundsicherung, Hartz IV etc.

Lebensmittelbringdienste

Manche Lebensmittelgeschäfte bieten ihren Kunden Bringdienste an. Die Lebensmittel können telefonisch oder über das Internet bestellt werden und werden nach Hause geliefert. Einige Dienste sind unten stehend aufgeführt. Darüber hinaus können Sie sich auch bei den Geschäften im Stadtteil erkundigen, ob solch ein Service besteht.

Freiburger Dienste:

BBS Pflegedienst
Haydnstr. 15, 79104 Freiburg
www.bbs-familienservice.de

Tel. 76687-430
info@bbs-pflegedienst.de

Beispiele für bundesweite Dienste:

Edeka
www.edeka-lebensmittel.de

Tel. 0800 5035833
service@edeka-lebensmittel.de

Rewe
www.shop.rewe.de

Tel. 0221 1490
impresum@rewe.de

Netto Marken-Discount
www.shop.netto-online.de

Tel. 089 70066700
shopservice@netto-online.de

Lieferungen von Gemüseboxen

Die Gemüseboxen werden direkt nach Hause geliefert. Man kann ein regelmäßiges Abonnement abschließen oder individuell Bestellungen aufgeben. Teilweise können auch weitere Produkte, wie zum Beispiel Backwaren, Milchprodukte oder Eier mitbestellt werden. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen und Preisfragen direkt an die Anbieter.

Biohöfe Frische-Kiste

Regionalwert-Lieferservice GmbH
Ferdinand-Weiß-Straße 11, 79106 Freiburg
www.regionalwert-frischekiste.de

Tel. 42963880lieferservice@regionalwert-frischekiste.de**Distelkiste**

Herrenstrasse 12, 79346 Endingen
www.distelkiste.de

Tel. 07642 921466info@distelkiste.de**Gemüse im Abo**

Vörstetterstr. 24, 79194 Gundelfingen
www.gemuese-im-abo.de

Tel. 5950090info@gemuese-im-abo.de

11.2 Hausnotruf

Mit einem Notrufsender, der um den Hals oder am Arm getragen wird, kann in einer Notlage per Knopfdruck die Hausnotrufzentrale verständigt werden, die dann sofort die notwendige Hilfe vermittelt. Die Grundleistung beinhaltet die Bereitstellung und Wartung des Geräts sowie die 24-Stunden-Rufbereitschaft der Zentrale. Als Zusatzleistung werden die Hinterlegung des Schlüssels in der Zentrale und häusliche Einsätze im Notfall angeboten. Zusätzlich vermieten manche Anbieter Rauch-, Wasser- und Gasmelder, Falldetektoren sowie mobile Handys und Ortungsgeräte. Der Notruf kann aus eigenen Mitteln, ggf. durch die Pflegekasse oder bei geringem Einkommen und Vermögen durch Sozialhilfe finanziert werden.

Hausnotrufanbieter

Arbeiterwohlfahrt – Hausnotruf

Sulzburger Straße 4, 79114 Freiburg
www.awo-freiburg.de

Tel. 45577-55sauter@awo-freiburg.de**BBS-Pflegedienst – Hausnotruf**

Haydnstraße 15, 79104 Freiburg
www.bbs-pflegedienst.de

Tel. 76687431info@bbs-pflegedienst.de**Deutsches Rotes Kreuz – Hausnotruf**

Dunantstraße 2, 79110 Freiburg
www.drk-freiburg.de

Tel. 88508-682hausnotruf@drk-freiburg.de**Freiburger Pflegeservice – Hausnotruf**

Fichtestraße 31, 79115 Freiburg
www.pflegeservice24h.de

Tel. 47996-33info@freiburger-pflegeservice.de

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. – Hausnotruf **Tel. 45931-0**
Schwarzwaldstraße 63, 79117 Freiburg hausnotruf.freiburg@johanniter.de
www.johanniter.de/freiburg

Hausnotruf-Dienst GmbH der Kirchlichen Sozialstationen **Tel. 29622-0**
Eisenbahnstraße 52, 79098 Freiburg info@hausnotrufdienst.de
www.hausnotrufdienst.de

Malteser Hilfsdienst gGmbH – Hausnotruf **Tel. 4552560**
Heinrich-von-Stephan-Straße 14, 79100 Freiburg hausnotruf.freiburg@malteser.org
www.malteser-freiburg.de

Michael Hornbruch Intensiv Pflegedienst – Hausnotruf **Tel. 4763694**
Alte Bundesstraße 19, 79194 Gundelfingen hornbruch@hornbruch.de
www.hornbruch.de

Pflege mobil – Hausnotruf **Tel. 07661 912461**
Hirschenweg 6, 79252 Stegen info@pflagemobil.info
www.pflagemobil.info

Regio Service W&H – Hausnotruf **Tel. 59290-0**
Hofackerstraße 92, 79110 Freiburg info@regio-pflegedienst-breisgau.de
www.regio-pflegedienst-breisgau.de

Beratung über Hausnotrufsysteme und technische Hilfen siehe Kapitel 8.1.

11.3 Ehrenamtliche Angebote

Die Helferinnen und Helfer engagieren sich ehrenamtlich, d. h. ohne Entgelt, teilweise mit Aufwandsentschädigung z. B. für Fahrtkosten. Überwiegend werden Begleit- und Besuchsdienste angeboten und keine hauswirtschaftlichen Hilfen. Weitere Arten von Unterstützung sind bei der jeweiligen Initiative genannt. Manche arbeiten nur stadtteilbezogen, worauf die Namen hinweisen.

Da die Unterstützung ehrenamtlich erfolgt, sind immer auch neue Interessierte willkommen, welche sich einbringen. Art und Umfang des Engagements bestimmen die Ehrenamtlichen.

Mobiler Freiburger Altenservice e. V. **Tel. 31913-147**
Hermannstraße 10, 79098 Freiburg
Ehrenamtliche Hilfen beim Umgang mit Behörden, Formulierung von Schreiben, Vorlesen, Begleitdienste, kleine Reparaturen u.a.

Zeitstifter/innen der Bürgerschaftsstiftung Soziales Freiburg **Tel. 201-3070**
Geschäftsstelle des Stadt seniorenrates Freiburg e. V.
Schusterstraße 19, 79098 Freiburg
www.stiftung-soziales-freiburg.de info@stiftung-soziales-freiburg.de

Patientenbegleitung in die Klinik

Freiburger Freiwilligen Agentur
Schwabentorring 2, 79098 Freiburg
www.freiwillige-freiburg.de

Freiwillige begleiten zu Arztbesuchen, ambulanten OPs, helfen beim Kofferpacken für die Klinik und zurück

Tel. 0179 1587446

Tel. 21687-36

info@freiwillige-freiburg.de

Ehrenamtliche Netzwerke in verschiedenen Stadtteilen

„Haslacher Netz“ Stadtteilbüro Haslach

Melanchthonweg 9b, 79115 Freiburg
Träger: Nachbarschaftswerk e.V., Ev. Melanchthongemeinde Haslach,
Kath. Kirchengemeinde St. Michael Haslach
www.nachbarschaftswerk.de

Tel. 7679002

haslach@nachbarschaftswerk.de

HilfeNetz Weingarten

Sulzburgerstraße 18, 79114 Freiburg
Katholische Kirchengemeinde St. Andreas und Mehrgenerationenhaus EBW

Tel. 49078-15 und -40

info@ebw-freiburg.de

Netzwerk-Herdern-Neuburg

www.Netzwerk-Herdern-Neuburg.de

Tel. 2823240 und 28230

info@netzwerk-herdern-neuburg.de

Auf gegenseitige Unterstützung basieren:

Talent-Tauschring e.V.

c/o Treffpunkt Freiburg (im FARBE-Büro/Raum 5 schellen)

Schwabentorring 2, 79098 Freiburg , Fr 17-19 Uhr

www.talent-tauschring.de

Tel. 21687-31

office@talent-tauschring.de

Ehrenamt und Bürgerschaftliches Engagement, siehe Kapitel 4

Plattformen mit Nachbarschaftsbezug, siehe Kapitel 5.5

11.4 Praktische Hilfen für Wohnung und Haushalt

Reparatur- und Näh-Cafes

Engagierte geben Hilfestellung beim Reparieren

Mehrgenerationenhaus Freiburg

Erwachsenen-Begegnungsstätte Weingarten

Sulzburger Straße 18, 79114 Freiburg

www.mehrgenerationenhaeuser.de/freiburg

wöchentliche Holz-, Fahrrad, und Nähwerkstatt

alle zwei Monate Großes Reparatur-Begegnungs-Café

Tel. 49078-40

info@ebw-freiburg.de

Quartiertreff 33

Wannerstraße 33, 79106 Freiburg

www.quartierstreff.de

Jeden letzten Samstag im Monat

Tel. 42965269

quartierstreff-33@kabelbw.de

Gebrauchtwaren, Wohnungsauflösung, Renovierung

Kleiderladen der Vereinigung Freiburger Sozialarbeit e. V.

Dreikönigsstraße 9, 79102 Freiburg

www.vfs-ev.de

Tel. 706539

kl@vfs-ev.de

Kleiderladen-Öffnungszeiten:

Mo 15–17 Uhr, Di 9–12 Uhr, Mi 15–17 Uhr, Do 9–12 und 15–17 Uhr

Kleiderausgabe Di, Mi und Do nur für Menschen mit Kleiderabgabeschein des Amtes für Soziales und Senioren sowie von Wohlfahrtsverbänden; Mo 15–17 Uhr für Wohnsitzlose (ohne Kleiderabgabeschein), Di 9–12 Uhr, Mi 15–17 Uhr nur für Frauen und Kinder, Do 15–18 Uhr

Annahme sauberer Kleidung:

Mo 14–17, Di 9–12 Uhr, Mi 9–12 Uhr sowie 15–17 Uhr, Do 15–17 Uhr

DRK-Secondhand Mode im Quartier

Tel. 89821399

Yorckstraße 27, 79110 Freiburg

Verkauf von Kleidern, sowie Annahme von Spenden

Dienstag bis Freitag von 10–16 Uhr

Bezirksverein für soziale Rechtspflege

Tel. 701132

Arbeitsprojekt für Haftentlassene

arbeitsprojekt@bezirksverein-freiburg.de

Brombergstraße 6, 79102 Freiburg

www.bezirksverein-freiburg.de

Haushaltsauflösungen, Umzüge, Renovierungen, Montagearbeiten, Reinigungsarbeiten

Fairkauf Freiburg – Secondhand-Kaufhaus

Tel. 137311-0

Friedrich-Neff-Straße 5, 79111 Freiburg

fairkauf@caritas-freiburg.de

www.fairkauf-freiburg.de

Mo–Fr 10–18.30 Uhr, Sa 10–14 Uhr

Spendenannahme und Verkauf von Möbeln, Hausrat und Kleidung sowie Komplett-abholungen

Holzwerkstatt der Evangelischen Stadtmission Freiburg e. V.

Tel. 409979

Oltmannstraße 30, 79100 Freiburg

info@stadtmission-freiburg.de

www.stadtmission-freiburg.de

Mo, Mi und Fr 8.00–12.00 (Lagerverkauf)

Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen, Umzugshilfen, Spendenannahme und Verkauf von Möbeln, Hausrat und Kleidung

S'Einlädele

Gemeinnützige Gesellschaft für Mission und Seelsorge mbH Tel. 280907

Guntramstraße 5, 79106 Freiburg

info@seinlaedele.de

www.seinlaedele.de

Mo–Fr 9:30–18:30, Sa 9.30–14 Uhr, Di: Warenannahme

Verkauf von gespendetem Hausrat, Kleidern, Schmuck usw. Mit dem Erlös werden Hilfsprojekte in der Ukraine gefördert.

Gebrauchtwarenkaufhaus „Die Spinne“ der Diakonie Tel. 4764094

Krozinger Straße 11, 79114 Freiburg

spinnwebe@diakonie-freiburg.de

www.die-spinne.de

Mo, Di, Do und Fr 10–19 Uhr, Mi und Sa 10–14 Uhr

Spendenannahme und Verkauf von Möbeln, Hausrat und Kleidung

Die Broschüre „**Grüne Seiten**“ bietet Informationen zu Reparieren und Restaurieren, Ankaufen und Verkaufen, Verleihen und Vermieten, Räumen und Rumpeln, Tauschen und Teilen – erhältlich an der Rathausinformation oder bei der

Abfallwirtschaft und Stadtreinigung Freiburg GmbH

Tel. 76707-430

www.abfallwirtschaft-freiburg.de

11.5 Fahrdienste für Menschen mit Behinderung

Für Menschen mit Einschränkungen, die keine öffentlichen Verkehrsmittel benutzen können, bieten Taxiunternehmen und Wohlfahrtsverbände Fahrzeuge mit Hebebühne und/oder Fahrdienste mit Begleitung an. Für private Fahrten innerhalb Freiburgs können schwerstgebehinderte Menschen mit geringem Einkommen unter bestimmten Voraussetzungen Freifahrtscheine erhalten (siehe Kapitel 16.10).

Die Krankenkasse übernimmt die Fahrtkosten, wenn sie im Zusammenhang mit einer Leistung der Krankenkasse zwingend notwendig sind. Fahrtkosten müssen immer vorher von der Kasse genehmigt werden.

Fahrdienste / Fahrzeuge mit Hebebühne bzw. Auffahrrampe

mobilo-fahrdienste e.K.

Treppenhilfe mit Tragestuhl, Scalamobil

www.mobilo-fahrdienste.de

Tel. 500451

dispo@mobilo-fahrdienste.de

Fahrdienst Wespiser

auch Transporte im Tragesitz möglich

www.rollstuhltaxifreiburg.de

Tel. 7070888

bestellung@rollstuhltaxifreiburg.de

Fa. Schopp GmbH

www.autovermietung-schopp.de

Tel. 702177

fahrdienst-freiburg@gmx.de

Markgräfler Taxi e.K.

www.555777taxi.de

Auf Wunsch auch Rollstuhlstuhlfahrten

Tel. 555777 oder 81111

freiburg@mgl-taxi.de

11.6 Unterstützung im Haushalt, Alltag und in der Betreuung

Der Bedarf an Unterstützung und Hilfe im Alltag sowie Haushalt ist individuell und vielfältig. Verschiedene Dienste sind in diesen Bereichen tätig.

Die Finanzierung ist unterschiedlich. Neben der Eigenfinanzierung kann teilweise mit der Pflegekasse (Entlastungsbetrag von 125 €, Pflegesachleistung und/oder Verhinderungspflege) abgerechnet werden. Sozialhilfe kann einkommens- und bedarfsbezogen möglich sein.

Mobile Soziale Dienste/Nachbarschaftshilfe (MSD/NBH)

Die gemeinnützigen Dienste arbeiten im Vor- und Umfeld von Pflege und bieten beispielsweise Unterstützung im Haushalt, im Alltag, Betreuung und Begleitung in und außerhalb der Wohnung an. Für Beratung und Einsatzplanung sind Sozialarbeiter/innen oder Pflegefachkräfte fest angestellt. Die Hilfen werden vorwiegend von bürgerschaftlich Tätigen, Helfer/innen des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) sowie Honorarkräften oder Helfer/innen auf Minijobbasis verrichtet.

AKBN- Assistenzgesellschaft gGmbH

Egonstraße 54, 79106 Freiburg

www.akbn.de

Tel. 276476

hilfsdienst@akbn.de

AWO-Freiburg – Ambulante Dienste gGmbH

Mobile Soziale Dienste MSD

Sulzburger Straße 4, 79114 Freiburg

www.awo-freiburg.de

Tel. 45577-84

info@awo-freiburg.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Freiburg e. V.

Dunantstraße 2, 79110 Freiburg

www.drk-freiburg.de

Tel. 88508-682

mobile-soziale-dienste@drk-freiburg.de

Evangelisches Stift – Ambulanter Pflegedienst

Herrmannstraße 10, 79098 Freiburg

www.stift-freiburg.de

Tel. 31913128

Katholische Sozialstation Freiburg i. Brsg. GmbH

Nachbarschaftshilfe

Talstraße 29, 79102 Freiburg

www.ksst-freiburg.de

Tel. 36194-0

nachbarschaftshilfe@ksst-freiburg.de

Kirchliche Sozialstation Tuniberg e. V.

Dürleberg 1, 79112 Freiburg/Opfingen

www.sozialstation-tuniberg.de

Tel. 07664 5043755

info@sozialstation-tuniberg.de

Nachbarschaftshilfe

der Evangelischen Sozialstation

Maienstr. 2, 79102 Freiburg

www.evsozialstation-freiburg.de

Tel. 27130-151 / -152 / -156

nachbarschaftshilfe@evsozialstation-freiburg.de

Gewerbliche Dienste, Servicebörsen, Genossenschaft, Vereine und Initiativen

Diese Anbieter sind sehr unterschiedlich organisiert und tätig. Es gibt gewerbliche Dienstleistungsunternehmen, Pflegedienste, die Studentenjobbörse und bürgerschaftlich organisierte Nachbarschaftshilfen. Entsprechend variabel können die Leistungen, Kapazitäten, Entgelte und das Einzugsgebiet sein.

Folgende **Pflegedienste** bieten auch Unterstützung im Haushalt an (Adressen siehe Kapitel 11.7):

BBS Pflegedienst – Pflegebüro	Tel. 76687-431
Best-Pflege	Tel. 55729988
Home-Service	Tel. 2923340
Michael Hornbruch – Intensiv-Pflegedienst GmbH	Tel. 594370
PflegeTeam	Tel. 2048901
FSP Pflegedienst – Freie Schwestern und Pfleger	Tel. 47999844

Weitere Anbieter:

Home Instead – Familien- und Seniorenbetreuung **Tel. 07666 913870**
Betreuungs- & Pflegedienst freiburg@homeinstead.de
Hauptstraße 165, 79211 Denzlingen
www.homeinstead.de

Nachbarschaftshilfe Vauban e.V. **Tel. 45895211**
Marie-Curie-Straße 1, 79100 Freiburg nachbarschaftshilfe@vauban.de
www.nachbarschaftshilfe-vauban.de

SAGES eG – Serviceagentur für Senioren und Familien **Tel. 2145694**
Rieselfeldallee 28, 79111 Freiburg info@sages-eg.de
www.sages-eg.de

Rt – Personal GmbH – Haushaltshilfe und Familienpflege **Tel. 59186427**
Gewerbestraße 75, 79174 Gundelfingen m.schuler@rt-familienpflege.com
www.rt-familienpflege.com

Seniorenservice – Studierendenwerk Freiburg **Tel. 2101-325**
Schreiberstraße 12-16, 79098 Freiburg
www.swfr.de (Seniorenservice) job@swfr.de

Quartierstreff 46 – Bauverein-Breisgau e.V. **Tel. 51044186**
Zähringer Straße 46 quartierstreff@bauverein-breisgau.de
www.quartierstreff.de

Quartierstreff 33 – Bauverein-Breisgau e.V. **Tel. 42965269**
Wannerstraße 33 quartierstreff-33@kabelbw.de
www.quartierstreff.de

11.7 Pflegedienste/Sozialstationen

Bei Pflegediensten und Sozialstationen sind überwiegend ausgebildete Alten- und Krankenpfleger tätig. Die Hilfen umfassen u. a. Grund- und Körperpflege wie An- und Auskleiden, Lagern, Hilfe beim Toilettengang. Diese Unterstützung kann als Leistungspaket mit der Pflegeversicherung abgerechnet werden. Voraussetzung ist die Einstufung in einen Pflegegrad. Leistungen der medizinischen Behandlungspflege wie Medikamenteneinnahme bei Demenzkranken, Verbände wechseln, Spritzen verabreichen können vom Hausarzt verordnet werden. Kostenträger ist die Krankenkasse. Welche Leistungen erbracht werden, wird zu Beginn in einem Beratungsgespräch zwischen den Beteiligten besprochen und in einer individuellen Pflegeplanung mit Vertrag und Kostenplan vereinbart. Manche Pflegedienste bieten zusätzliche Spezialisierungen wie Überleitung vom Krankenhaus nach Hause, Intensivpflege, Palliativpflege, Sterbebegleitung, Nachteinsätze, anthroposophische Pflege sowie hauswirtschaftliche Dienste und Unterstützung im Alltag an. Die Leistungen können über die Kranken- und Pflegekassen, aus eigenen Mitteln und ggf. durch das Sozialamt finanziert werden.

Freigemeinnützige Pflegedienste

Ambulanter Pflegedienst der Heiliggeistspitalstiftung **Tel. 61290541**
Heinrich-Heine-Straße 18a, 79117 Freiburg pflagedienst@sv-fr.de
www.stiftungsverwaltung-freiburg.de

DREISAM Sozialmedizinische Pflegebetriebe gGmbH **Tel. 38765-0**
Hauptgeschäftsstelle – Zähringer Straße 46, 79108 Freiburg info@3sam.de
www.3sam.de

Evangelisches Stift Freiburg – Ambulanter Dienst **Tel. 31913-128**
Hermannstraße 10, 79098 Freiburg info@stift-freiburg.de
www.stift-freiburg.de

Evangelische Sozialstation Freiburg im Breisgau e. V. **Tel. 27130-0**
Hauptgeschäftsstelle – Maienstraße 2, 79102 Freiburg
www.evsozialstation-freiburg.de sozialstation@evsozialstation-freiburg.de

Katholische Sozialstation Freiburg im Breisgau gGmbH **Tel. 888525-0**
Hauptgeschäftsstelle – Kirchstraße 6, 79100 Freiburg info@ksst-freiburg.de
www.katholische-sozialstation-freiburg.de

Lukaspflege e. V. – Anthroposophischer Pflegedienst **Tel. 6800202**
Littenweilerstraße 25, 79117 Freiburg info@lukaspflege.de
www.lukaspflege.de

Sozialstation Dreisam gGmbH **Tel. 38765-0**
Hauptgeschäftsstelle – Zähringerstraße 46, 79108 Freiburg info@3sam.de
Palliativ- und Hospiz-Care-Team **Tel. 38765-0**
www.3sam-online.de

Private Pflegedienste

Accepta Sozialdienst

Ambulanter psychiatrischer Fachpflegedienst

Sundgaullee 92-96, 79114 Freiburg

www.sozialdienst-freiburg.de

Tel. 8889563-77

menschsein@sozialdienst-freiburg.de

Ambulante Alten- und Krankenpflege

Hansastraße 4, 79104 Freiburg

www.pflegedienst-in-freiburg.de

Tel. 551713

info@pflegedienst-schmeling.de

BBS Pflegedienst

Rennerstr. 3, 79106 Freiburg

www.bbs-pflegedienst.de

Tel. 76687-431

info@bbs-familienservice.de

Best-Pflege*

Urbanstraße 11, 79104 Freiburg

www.best-pflege.de

Tel. 55729988

info@best-pflege.de

Casa Intensivpflegedienst GmbH

Weißerlenstraße 1a, 79108 Freiburg

www.casa-intensivpflegedienst.de

Tel. 15189595

info@casa-intensivpflege.de

Die Schwestern und Pfleger

Bötzingen Straße 20, 79111 Freiburg

www.schwestern-und-pfleger.de

Tel. 7074202

info@schwestern-und-pfleger.de

Freiburger Pflegedienst*

Kartäuserstraße 3, 79102 Freiburg

www.freiburger-pflegedienst.de

Tel. 5955704

gunninger@gmx.de

Freiburger Pflegeservice – Pflege mit Herz

Fichtestraße 31, 79115 Freiburg

www.freiburger-pflegeservice.de

Tel. 4799633

info@freiburger-pflegeservice.de

FSP Pflegedienst

Alte Straße 3, 79249 Merzhausen

www.fsp-pflegedienst.de

Tel. 47999844

info@fsp-pflegedienst.de

Jasmin Pflegedienst

Vogteistraße 1, 79112 Freiburg/Tiengen

www.jasmin-pflegedienst.de

Tel. 07664 4054052

info@jasmin-pflegedienst.de

Lavalena Ambulanter Pflegedienst

Haslacher Str. 128, 79115 Freiburg

www.lavalena.de

Tel. 1541981 (deutsch)

Tel. 1541980 (russisch)

lavalena2009@yahoo.de

Lebensbaum Ambulanter Palliativpflegedienst

Bertha-von-Suttner-Straße 14, 79111 Freiburg

www.lebensbaum-freiburg.de

Tel. 7662840

info@lebensbaum-freiburg.de

Markgrafen Pflegedienst

Gerstenhalmstraße 2, 79115 Freiburg

www.markgrafen-pflegedienst.de**Tel. 47685-33**

info@markgrafen-pflegedienst.de

Michael Hornbruch – Intensiv-Pflegedienst GmbH

Hauptstelle – Alte Bundesstraße 19, 79194 Gundelfingen

www.hornbruch.de**Tel. 594370**

hornbruch@hornbruch.de

Ich und Du Pflege GmbH

Schwarzwaldstraße 26, 79102 Freiburg

www.ich-und-du-pflege.de**Tel. 45893480**

info@ich-und-du-pflege.de

Pflegedienst Eneh

Lehener Straße 100, 79106 Freiburg

www.pflegedienst-eneh.de**Tel. 48976660**

info@pflegedienst-eneh.de

Pflegedienst Erlenhof

Erlenweg 3a-3d, 79115 Freiburg

www.erlenhof.net**Tel. 4503-162**

sprich@erlenhof.net

Pflegedienst Patrick Neff*

Besanconallee 1a, 79111 Freiburg

www.pflegedienst-neff.de**Tel. 42962582**

info@pflegedienst-neff.de

Pflege mobil

Hirschenweg 6, 79252 Stegen

www.pflegemobil.info**Tel. 07661 912461**

info@pflegemobil.info

Pflegenetz GmbH

Außerklinischer Pflegeservice am Universitätsklinikum

Hugstetterstr. 55, 79106 Freiburg

www.pflegenetz-freiburg.de**Tel. 270-61510**

pflegenetz@uniklinik-freiburg.de

Pflege Partner

Schwarzwaldstraße 19, 79199 Kirchzarten

www.pflegepartner-kirchzarten.de**Tel. 07661 980644**

pflege-partner@gmx.de

PflegePlus

mit Pflege zu Hause und Hexentalpflegedienst

Heinrich-von-Stephan-Straße 10, 79100 Freiburg

www.pflegeplus.info**Tel. 7678522**

mail@pflegeplus.info

PflegeTeam

Marie-Curie-Straße 1, 79100 Freiburg

www.pflegeteam-freiburg.de**Tel. 2048901**

info@pflegeteam-freiburg.de

Pflege unter Dach und Fach

Basler Landstraße 46a, 79111 Freiburg

www.pflegeunterdachundfach.de**Tel. 8095-101**

info@pflegeunterdachundfach.de

Regio Pflegedienst Breisgau GmbH **Tel. 59290-0**
Hauptgeschäftsstelle – Hofackerstraße 92, 79110 Freiburg
www.regio-pflegedienst-breisgau.de info@regio-pflegedienst-breisgau.de

Wohnstift Freiburg GmbH – Ambulanter Pflegedienst **Tel. 36850**
Rabenkopfstraße 2, 79102 Freiburg info@wohnstift-freiburg.de
www.wohnstift-freiburg.de

ZAK – Zentrum Ambulante Krankenpflege im Dreisamtal **Tel. 07661 981472**
Erwin-Kern-Straße 1, 79252 Stegen zakimdreisamtal@googlemail.com
www.zak-pflege.de

* **Diese Pflegedienste haben keine Vergütungsvereinbarung mit den Pflegekassen, Abrechnung ist nur in Kooperation mit anderen Pflegediensten möglich.**

11.8 Zeitintensive Betreuung und Pflege zu Hause

Zeitintensive Betreuung und Pflege bis hin zur Rund-um-die-Uhr-Pflege in der Wohnung des zu Pflegenden ist mit ambulanten Diensten organisierbar. Neben den Leistungen der Pflege- bzw. Krankenversicherung ist meistens noch ein erheblicher Eigenanteil zu finanzieren. Situations- und pflegebezogen werden häufig verschiedene Helfer mit unterschiedlichen Qualifikationen eingesetzt.

AWO-Freiburg **Tel. 45577-84**
Ambulante Dienste gGmbH
Sulzburger Straße 4, 79114 Freiburg info@awo-freiburg.de
www.ambulant.awo-freiburg.de

Casa Intensivpflegedienst GmbH **Tel. 15189595**
Weißerlenstraße 1a, 79108 Freiburg info@casa-intensivpflegedienst.de
www.casa-intensivpflegedienst.de

Evangelische Sozialstation **Tel. 27130-0**
Maienstraße 2, 79102 Freiburg sozialstation@evsozialstation-freiburg.de
www.evsozialstation-freiburg.de nachbarschaftshilfe@evsozialstation-freiburg.de

Freiburger Pflegeservice **Tel. 4799633**
Fichtestraße 31, 79115 Freiburg info@freiburger-pflegeservice.de
www.pflegeservice24h.de

Assistenzgesellschaft gGmbH des AKBN e. V. **Tel. 276476**
Egonstraße 54, 79106 Freiburg hilfsdienst@akbn.de
www.akbn.de

Home Instead

Familien- und Seniorenbetreuung
Hauptstelle: Hauptstraße 165, 79211 Denzlingen
www.homeinstead.de

Tel. 07666 913870
freiburg@homeinstead.de

Katholische Sozialstation – Projekt CariFair

Kirchstraße 6, 79100 Freiburg
www.katholische-sozialstation-freiburg.de

Tel. 888525-52
caritas24@ksst-freiburg.de

Michael Hornbruch - Intensiv-Pflegedienst GmbH

Hauptstelle: Alte Bundesstraße 19, 79194 Gundelfingen
www.hornbruch.de

Tel. 594370
hornbruch@hornbruch.de

REGIO Pflege 24

Hofackerstraße 92, 79110 Freiburg
www.regio-pflegedienst-breisgau.de

Tel. 59290-0
info@regio-pflegedienst-breisgau.de

Dreisam Sozialmedizinische Pflegebetriebe gGmbH

Zähringer Straße 46, 79108 Freiburg
www.3sam.de

Tel. 38765-0
info@3sam.de

Vermittlung von europäischen Haushaltshilfen an Haushalte mit betreuungsbedürftigen Personen

Die Zentrale Auslands- und Fachvermittlung der Bundesagentur für Arbeit vermittelt Haushaltshilfen aus dem europäischen Ausland in einer sozialversicherungspflichtige Beschäftigung an Privathaushalte mit betreuungsbedürftigen Personen. Die Haushaltshilfe führt hauswirtschaftliche Tätigkeiten sowie pflegerische Alltagshilfen durch. Dazu zählen z.B. Unterstützung beim Essen und Trinken, Waschen oder An- und Auskleiden.

Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV)

Internationaler Personalservice
Villemombler Straße 76, 53123 Bonn
www.zav.de

Tel. 0228 713-2132
Fax 0228 713-2224

zav.haushaltshilfen@arbeitsagentur.de

11.9 Entlastungsangebote für pflegende Angehörige

Auf die Hilfe anderer angewiesen zu sein, ist für die Betroffenen wie auch für die helfenden Angehörigen nicht immer einfach. Es verändert die Lebensgewohnheiten von beiden. Der Unterstützungsbedarf bedingt, dass manche Aufgaben und Rollen neu geklärt und entwickelt werden müssen. Das Annehmen und Akzeptieren von Hilfen ist eine wesentliche Herausforderung für alle Beteiligten. Das Wissen darüber, welche Unterstützungsmöglichkeiten es gibt, ist ein erster Schritt, um passende Hilfen in den Pflegealltag einzubauen. Auch für pflegende Angehörige, die bei der Pflege und Betreuung eine wichtige Rolle spielen, gibt es konkrete Entlastungsangebote.

Kurse für Alten- und Krankenpflege

vermitteln Kenntnisse über Krankheitsbilder und praktische pflegerische Handgriffe, um die Pflege zu erleichtern. Informationen zu Entlastungsangeboten sowie rechtliche und finanzielle Aspekte sind weitere Inhalte.

Vermehrt werden auch spezielle Kurse wie Kinästhetik und Basale Stimulation angeboten. Krankheitsbezogene Kurse beziehen sich insbesondere auf die Betreuung und Pflege von Menschen mit Demenz, zum Teil auch Depression sowie den Umgang mit depressiven Störungen oder herausfordernden Verhaltensweisen. Die Kosten werden in der Regel von den Pflegekassen übernommen.

Anbieter von Kursen und Informationsreihen sind u.a.:

Beratungsgruppe für Angehörige von Demenzpatienten der Neurogeriatrie und Memory-Ambulanz

Lehener Straße 88, 79106 Freiburg

www.uniklinik-freiburg.de/zggf

Tel. 270-70910

zggf-info@uniklinik-freiburg.de

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Schwarzwaldstraße 63, 79117 Freiburg

www.johanniter.de/freiburg

Tel. 45931-0

ausbildung.freiburg@johanniter.de

Malteser Hilfsdienst e.V. Freiburg

Heinrich-von-Stephan-Str. 14, 79100 Freiburg

www.malteser-freiburg.de

Tel. 4552526

sozialpflege.bw@malteser.org

Netzwerk PflegeBegleitung in Kooperation mit

St. Marienhaus St. Johann e.V. und der Katholischen Sozialstation Freiburg

Kursreihe „ Hilfe beim Helfen“

www.netzwerk-pflegebegleitung.de

Tel. 29093127

waltraud.keller@t-online.de

RKK Klinikum Lorettokrankenhaus

Mercystr. 6-14, 79100 Freiburg

Kinaesthetics - Kurse für pflegende Angehörige

Tel. 0160 97250441

angela.loeffler@rkk-klinikum.de

Zentrum für Psychiatrie Emmendingen

Klinik für Alterspsychiatrie und Psychotherapie

Neubronnstraße 25, 79312 Emmendingen

www.zfp-emmendingen.de

Tel. 07641 461-0

alterspsychiatrie@zfp-emmendingen.de

Informationsreihe zu gerontopsychiatrischen Krankheitsbildern, Fragen der Versorgung und Pflege

Woge e.V.

Wohnen und Leben – gemeinsam für Menschen mit Demenz

Vereinsadresse: Heinrich-Mann-Str. 20, 79100 Freiburg

www.wogevauban.de

Tel. 0157 30823636 (AB)

info@wogevauban.de

Pflegeschulung in der eigenen Wohnung

Eine individuelle Anleitung und Schulung für pflegende Angehörige ist auch in der häuslichen Umgebung möglich. Zu Bedingungen und Finanzierung informieren die Pflegekassen und Pflegedienste.

Austauschmöglichkeiten für pflegende Angehörige

Cafe WOGÉ e. V.

Tel. 0157 30823636

in den Kirchenräumen OASE im Vauban

Vaubanallee 11, 79100 Freiburg

info@wogevauban.de

www.wogevauban.de

Kaffeetreff für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen sowie Engagierte einmal monatlich- samstags von 15–17 Uhr

Netzwerk PflegeBegleitung im Heinrich Hansjakob-Haus **Tel. 29093127**

Talstraße 29, 79102 Freiburg

waltraud.keller@t-online.de

www.netzwerk-pflegebegleitung.de

Individuelle Gespräche und Begleitung für Pflegende Angehörige

Stammtische für pflegende Angehörige

2. Mittwoch in den ungeraden Monaten von 14.15 –15.45 Uhr

3. Dienstag in den geraden Monaten von 17–18.30 Uhr

Spaziergänge für pflegende Angehörige

Tel. 3849849

1. Dienstag im Monat von ca. 14–16.30 Uhr, Treffpunkt bitte nachfragen

11

Für die Betreuung der zu pflegenden Angehörigen, können die teilnehmenden Angehörigen das „Kleeblatt“, den Betreuungsdienst der PflegeBegleitung Freiburg anrufen.

Offener Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Tel. 81974

Stadteiltreff Betzenhausen-Bischofslinde Haus Albert

Sundgauallee 9, 79114 Freiburg; 2. Montag im Monat

Urlaubsmöglichkeiten für Pflegende und ihre pflegebedürftigen Angehörigen

Einmal raus aus dem Alltag und gemeinsam in den Urlaub fahren – hierfür gibt es spezielle Urlaubsangebote, die auch die Pflege und Betreuung von pflegebedürftigen Angehörigen übernehmen. Die Kosten können teilweise über die Leistungen der Pflegeversicherung finanziert werden, z. B. Kurzzeitpflege bis zu 1612 €/Jahr, Verhinderungspflege bis zu 1612 €/Jahr und/oder den Entlastungsbetrag bis 1500 €/Jahr. Im Seniorenbüro können Sie eine Zusammenstellung über Urlaubsangebote in Baden-Württemberg erhalten. Weitere Urlaubsangebote finden sie unter:

www.alzheimer-bw.de, www.alzheimerurlaub.at, www.drk.de und www.awo-freiburg.de

Rehabilitation und Kur

Pflegende Angehörige haben die Möglichkeit, eine medizinische Vorsorgemaßnahme oder Rehabilitation zu beantragen. Die Auszeit aus dem Pflegealltag soll dazu dienen, sich zu entspannen, zu regenerieren und die eigenen Energiereserven wieder aufzuladen. Bitte wenden Sie sich für eine Antragstellung an Ihre Krankenkasse. Beim Seniorenbüro können Sie Anbieter von Rehabilitationsmaßnahmen, speziell für pflegende Angehörige, erfragen.

Eine Übersicht zu aktuellen Informationsveranstaltungen zu relevanten Themen, Kursen und Austauschmöglichkeiten u. a. für pflegende Angehörige sind im halbjährlich zusammengestellten Freiburger Veranstaltungskalender „Demenz – seelische Gesundheit – psychische Erkrankung im Alter“ enthalten. Dieser ist beim Seniorenbüro (Tel. 201-3032) erhältlich oder **unter www.freiburg.de/senioren** abrufbar. Weitere Angebote für pflegende Angehörige:

- **Beratungsstellen z. B. für Ältere, Pflegebedürftige und Angehörige** (Kapitel 3.1) und psychologische Beratung (Kapitel 3.4)
- **Selbsthilfegruppen und Gesprächskreise** Kapitel 3.5

12 Tagespflege und Gruppen-/ Betreuungsangebote außerhalb der Wohnung

Betreuungsangebote bieten halb- oder ganztags Betreuung, Aktivierung, Pflege sowie Versorgung mit Mahlzeiten außerhalb der Wohnung an. Rückzugs- und Ruhemöglichkeiten sind auch gegeben. Sie ermöglichen Entlastung für die Angehörigen sowie Begegnung und Anregung für die Besucher. Im Rahmen der Pflegeversicherung kann je nach Angebot über verschiedene ambulante Leistungsansprüche abgerechnet werden. Differenzierter informieren dazu die Pflegekassen, die Dienstleistungsanbieter sowie das Seniorenbüro mit Pflegestützpunkt.

12

Tagespflege

Der Besuch der Tagespflege ist an einem oder mehreren Wochentagen möglich. In der Regel werden Fahrdienste für die Hin- und Rückfahrt angeboten. Die Einrichtungen der Tagespflege haben mit den Pflegekassen vereinbarte Entgelte. Ab Pflegegrad 2 kann neben einem Zuschuss zur Tagespflege auch der Entlastungsbetrag sowie die Verhinderungspflege eingesetzt werden. Darüber hinaus können eine Eigenbeteiligung und zusätzliche Kosten für die Hin- und Rückfahrt anfallen.

Tagespflege der Evangelischen Sozialstation

Tel. 271300

Elsässer Straße 47c, 79110 Freiburg
www.evsozialstation-freiburg.de
Mo–Fr 8.30–17.00 Uhr

Tagespflege Nord im Blindenheim –**Tel. 20706123****Dreisam-Sozialmedizinische Pflegebetriebe gemeinnützige GmbH**

Karlstraße 85, 79104 Freiburg

info@3sam.de

www.3sam.de

Mo–Sa 8.30–17 Uhr, Sonn- und Feiertage 8.30–15.30 Uhr

ab 2019 Tagespflege des Trägers auch im Uni-Carré, Hugstetter Straße**Tagespflege „Offenes Wohnzimmer“****Tel. 696878-23**

Weismannstraße 3, 79117 Freiburg

tagespflege@sv-fr.de

www.stiftungsverwaltung-freiburg.de

Mo–Fr von 8.30–16.30 Uhr

Tagespflege Wohnheim St. Johann**Tel. 7055-300**

mit gerontopsychiatrischem Schwerpunkt

Kirchstraße 13, 79100 Freiburg

www.marienhaus-freiburg.de

info@marienhaus-st-johann.de

Mo–Fr von 8.30–16.30 Uhr

Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz

Die Gruppen finden in der Regel einmal pro Woche statt. Die Treffen beginnen häufig mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken. Gespräche, Singen, Spiele, Bewegung oder Spazieren gehen können weitere Aktivitäten sein. Betreut werden die Gruppen von einer Fachkraft und freiwilligen HelferInnen, wodurch auch individuell auf die Befindlichkeiten der Teilnehmenden eingegangen werden kann.

Die Angebote können im Rahmen der Pflegeversicherung über den Entlastungsbetrag und/oder ggf. die Verhinderungspflege bezahlt werden.

Betreuungsgruppen Evangelisches Stift**Tel. 31913128**

Hermannstrasse 10, 79098 Freiburg

info.ambulant@stift-freiburg.de

www.stift-freiburg.de

Mo, Mi, Do, Fr jeweils 14.30–17 Uhr

Betreuungsgruppe Deutsches Rotes Kreuz**Tel. 88508682**

Kreisverband Freiburg e.V.

Dunantstraße 2, 79110 Freiburg

www.drk-freiburg.de

Mo 14–17 Uhr

Betreuungsgruppen Katholische Sozialstation**Tel. 361940**

Talstraße 29, 79102 Freiburg

betreuungsgruppen@ksst-freiburg.de

www.ksst-freiburg.de

Di 9.30–13 Uhr, Do 14.30–17:30 Uhr, Fr 14.30–17.30 Uhr

4-mal jährlich Halbtagesausflug

Betreuungsgruppe Kirchliche Sozialstation Tuniberg e.V. Tel. 07664 5043755
Dürleberg 1, 79112 Freiburg-Opfingen info@sozialstation-tuniberg.de
Mo 14–17 Uhr

GRIPS – Integratives Hirnleistungstraining Tel. 612906-48
zur Förderung der geistigen Leistungsfähigkeit und Alltagskompetenzen
Heinrich-Heine-Straße 10, 79117 Freiburg
www.stiftungsverwaltung-freiburg.de
Mo bis Fr halb- oder ganztags

**Zu Gast wie daheim – Familiäre Kleingruppenbetreuung Tel. 07664 5043755
in Opfingen**
Kirchliche Sozialstation Tuniberg e.V. info@sozialstation-tuniberg.de
Dürleberg 1, 79112 Freiburg-Opfingen

Tagesbetreuung im Wohnstift Freiburg Tel. 36850
Rabenkopfstraße 2, 79102 Freiburg info@wohnstift-freiburg.de
www.wohnstift-freiburg.de

13 Verhinderungs- und Kurzzeitpflege

13.1 Ersatzpflege bei Verhinderung der Pflegeperson

Ist die Pflegeperson verhindert (z. B. Erholung, Urlaub, Krankheit), besteht Anspruch auf eine Pflegevertretung. Die Pflegekasse übernimmt hier anteilig die Kosten einer notwendigen Ersatzpflege. Die Vertretung kann entweder über Angehörige oder über sonstige Personen und Dienste sowie über Pflegeeinrichtungen geleistet werden. Information und Beratung gibt es bei den Kranken- und Pflegekassen sowie den Pflegediensten und Mobilien Sozialen Diensten.

Verhinderungspflege kann durch folgende Dienste und Einrichtungen abgerechnet werden:

- **Ambulante Pflegedienste** siehe Kapitel 11.7
- **Pflegeheime** siehe Kapitel 14.1
- **Betreute Wohnanlagen** (für Personen ohne oder mit geringem Hilfsbedarf):

Evangelisches Stift Freiburg (Albert Ria Schneiderhaus) Tel. 20702 190
Hebelstraße 12, 79104 Freiburg info@stift-freiburg.de
www.stift-freiburg.de

Wohnstift Freiburg GmbH Tel. 3685-0
Rabenkopfstraße 2, 79102 Freiburg info@wohnstift-freiburg.de
www.wohnstift-freiburg.de

13.2 Kurzzeitpflege

Kurzzeitpflege ist ein zeitlich begrenzter Aufenthalt für pflegebedürftige ältere Menschen in einem Pflegeheim. Dies kann z. B. notwendig werden, wenn der pflegende Angehörige in den Urlaub geht, eine Kurmaßnahme durchführen will oder erkrankt. Eine Kurzzeitpflege kann auch zur Überbrückung einer akuten Notsituation oder nach einem Krankenhausaufenthalt wahrgenommen werden, wenn die häusliche Versorgung noch nicht organisiert ist. Die Pflegekasse gewährt einen Zuschuss zur Kurzzeitpflege für bis zu acht Wochen je Kalenderjahr.

Folgende Einrichtungen bieten planbare (im Voraus reservierbare) Kurzzeitpflegeplätze an:

Atrium Residenz

Schnewlinstraße 8
79098 Freiburg

www.atriumresidenz.de

Tel. 21780-0

Fax 21780-950

post@atriumresidenz.de

Emmi-Seeh-Heim

Runzstraße 77, 79102 Freiburg

www.awo-seniorenzentrum-emmi-seeh-heim.de

Tel. 20746-520

oder Tel. 20746-540

sz-freiburg@awo-baden.de

Gerontopsychiatrisches Pflegezentrum Landwasser

Wirthstraße 19, 79110 Freiburg

www.pflegezentrum-landwasser.de

(Angebot für demenz- oder psychisch kranke Menschen)

Tel. 1301-500

gutmueллер@gpl-fr.de

St. Anna-Stift

Holzmarkt 10-12, 79098 Freiburg

www.st-anna-stift-freiburg.de

Tel. 38378-0

st.anna-stift@caritas-freiburg.de

In weiteren Pflegeheimen können kurzfristig Kurzzeitpflegeplätze angefragt werden.

14 Pflegeheime

14.1 Pflegeheime

In Freiburg gibt es derzeit 23 Pflegeheime. Hier leben pflegebedürftige Menschen und erhalten umfassende Pflege und Betreuung. Die Anmeldung für einen Pflegeplatz kann entweder direkt bei dem gewünschten Haus oder über das Seniorenbüro erfolgen. Nähere Hinweise zu den Pflegeheimen, zu Kosten- und Finanzierungsmöglichkeiten enthält die Broschüre **„Stationäre Pflegeeinrichtungen und ambulant betreute Wohngemeinschaften in Freiburg“**, die in den aufgeführten Einrichtungen oder im Seniorenbüro erhältlich sowie im Internet unter www.freiburg.de/senioren abrufbar ist.



Atrium Residenz **Tel. 21780-0**
Schnewlinstraße 8, 79098 Freiburg Fax 21780-950
www.atriumresidenz.de post@atriumresidenz.de

AWO Seniorenzentrum am Zollhof **Tel. 503652-500**
Ellen-Gottlieb-Straße 14, 79106 Freiburg Fax 503652-502
www.awo-seniorenzentrum-am-zollhof.de Info.SZAmZollhof@awo-baden.de

Blindenheim **Tel. 20706-0**
Karlstraße 85, 79104 Freiburg Fax 20706-111
www.blindenheim-freiburg.de sekretariat@blindenheim-freiburg.de

Emmi-Seeh-Heim **Tel. 20746-520/ -540**
Runzstraße 77, 79102 Freiburg Fax 20746-510
www.awo-seniorenzentrum-emmi-seeh-heim.de sz-freiburg@awo-baden.de

Erlenhof **Tel. 4503-0**
Erlenweg 3a-3d, 79115 Freiburg Fax 4503-170
www.erlenhof.net info@erlenhof.net

Evangelische Stadtmission **Tel. 31917-0**
Wichernhaus, Adelhauser Straße 27, 79098 Freiburg Fax 31917-24
www.wichernhaus-freiburg.de wichernhaus-fr@stadtmission-freiburg.de

Evangelisches Stift Freiburg **Tel. 31913-162**
Haus Schlossberg, Hermannstraße 14, 79098 Freiburg Fax 31913-159
www.stift-freiburg.de info-hschl@stift-freiburg.de

Gerontopsychiatrisches Pflegezentrum Landwasser **Tel. 1301-500**
Wirthstraße 19, 79110 Freiburg Fax 1301-133
www.pflegezentrum-landwasser.de info@gpl-fr.de

Haus Am Kronenmühlebach **Tel. 590179-100**
Rehlingstraße 16 a, 79100 Freiburg Fax 590179-110
www.asb-freiburg-hochrhein.de info@asb-fr.de

Haus Katharina Egg

Weismannstraße 3a, 79117 Freiburg
www.stiftungsverwaltung-freiburg.de

Tel. 696878-12

Fax 696878-19
haus-katharina-egg@sv-fr.de

Haus Heilgeist (Eröffnung Mitte 2018)

Johanniterstraße 4, 79104 Freiburg
www.stiftungsverwaltung-freiburg.de

Tel. 2108-412

Fax 2108-419
haus-heiliggeist@sv-fr.de

Haus Marga Sauter

Heinrich-Heine-Straße 2, 79117 Freiburg
www.stiftungsverwaltung-freiburg.de

Tel. 2108-512

Fax 2108 519
haus-marga-sauter@sv-fr.de

Johannisheim

Kartäuserstraße 115, 79104 Freiburg
www.stiftungsverwaltung-freiburg.de

Tel. 2113-100

Fax 2113-118
johannisheim@sv-fr.de

Katharinenstift

Leopoldring 13, 79098 Freiburg
www.katharinenstift-freiburg.de

Tel. 21133

Fax 286078
r.bohnert@deutscher-orden.de

Martha-Fackler-Heim

Sulzburger Straße 6, 79114 Freiburg
www.awo-freiburg.de

Tel. 45577-60

Fax 45577-69
herr@awo-freiburg.de

Pro Seniore Residenz Freiburg

Maxim-Gorkij-Straße 2, 79111 Freiburg
www.pro-seniore.de

Tel. 4563-09

Fax 4563-499
freiburg@pro-seniore.com

St. Anna-Stift

Holzmarkt 10-12, 79098 Freiburg
www.st-anna-stift-freiburg.de

Tel. 38378-0

Fax 38378-100
st.anna-stift@caritas-freiburg.de

St. Carolushaus

Habsburgerstraße 107a, 79104 Freiburg
www.st-carolushaus.de

Tel. 2823-0

Fax 2823-903
info@carolushaus.de

St. Laurentiushaus

Staufener Straße 4, 79115 Freiburg
www.stlaurentiushaus.de

Tel. 42304

Fax 41244
info@stlaurentiushaus.de

St. Marienhaus

Talstraße 31, 79102 Freiburg
www.marienhaus-freiburg.de

Tel. 7055-1000

Fax 7055-1005
info@marienhaus-freiburg.de

Stahlbad St. Antonius

Sonnenbergstraße 2, 79117 Freiburg
www.stahlbad-freiburg.de

Tel. 61118-0

Fax 61118-29
andrea.jandt@marienhaus-freiburg.de

Wohnheim St. Johann

Kirchstraße 13, 79100 Freiburg
www.marienhaus-freiburg.de

Tel. 7055-300

Fax 7055-399
luigi.palmisciano@marienhaus-freiburg.de

14.2 Heimaufsichtsbehörde der Stadt Freiburg

Die Heimaufsichtsbehörde informiert und berät Bewohnerinnen und Bewohner, Angehörige und/oder Betreuerinnen und Betreuer unter anderem zu ihren Rechten in stationären Einrichtungen sowie ambulant betreuten Wohngemeinschaften nach dem Gesetz für unterstützende Wohnformen, Teilhabe und Pflege (WTPG). Die Pflegeeinrichtungen unterliegen der Überwachung durch die Heimaufsicht, ob die gesetzlichen Rahmenbedingungen gewahrt sind und ob eine angemessene Qualität gewährleistet wird. Sollte dies nicht der Fall sein, kann die Heimaufsicht die Beseitigung der Mängel anordnen. Die Aufgabe der Heimaufsicht in Bezug auf die Bewohnerinnen und Bewohner ist, ihre Würde und Selbständigkeit zu wahren, die Einhaltung der Pflichten des Trägers zu sichern und eine Mitwirkung der Bewohnerinnen und Bewohner zu gewährleisten.

Heimaufsichtsbehörde der Stadt Freiburg

Amt für Soziales und Senioren
Fehrenbachallee 12, 79106 Freiburg
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Tel. 201-3542 oder -3543

ass@stadt.freiburg.de

14.3 Bewohnerbeirat in Pflegeeinrichtungen

Durch das Gesetz für unterstützende Wohnformen, Teilhabe und Pflege (WTPG) wird älteren Menschen, die in einem Pflegeheim leben, ein Mitwirkungsrecht in Angelegenheiten des Heimbetriebs garantiert. Der Bewohnerbeirat ist die von den Heimbewohnern gewählte Interessenvertretung. Neben den Bewohnern können auch engagierte Personen wie Angehörige, gesetzliche Betreuer und Seniorenräte in den Beirat gewählt werden. Zu den Aufgaben des Bewohnerbeirates gehören unter anderem die Entgegennahme von Beschwerden sowie die Hinwirkung auf Erledigung, die Förderung der Eingliederung aller Bewohnerinnen und Bewohner und die Mitwirkung bei Entscheidungen z.B. zu Alltags- und Freizeitgestaltungen, Vertragsgestaltung, baulichen Veränderungen und Qualitätssicherung.

14

Koordination für Freiburger Bewohnerbeiräte durch den Stadt seniorenrat Freiburg e. V.

Schusterstraße 19, 79098 Freiburg
www.ssr-freiburg.de

Tel. 201-3070

info@ssr-freiburg.de

15 Ambulant betreute Wohngruppen / Pflegewohngruppen

In den ambulanten Pflegewohngruppen wohnen ca. zwölf unterstützungs- und pflegebedürftige Menschen in einem eigenen Zimmer mit gemeinschaftlich genutzter Küche und Wohnraum. Sowohl für den Wohnraum als auch für die Hilfsdienste werden private Verträge abgeschlossen. Die Beteiligung der Angehörigen im Alltag und die Einbeziehung von Nachbarn und Ehrenamtlichen werden ausdrücklich gewünscht. In den Wohngemeinschaften ist Rund-um-die-Uhr ein Mitarbeiter anwesend und für die Betreuung, das alltägliche Zusammenleben sowie die Hauswirtschaft verantwortlich. Die pflegerische Versorgung erfolgt zumeist durch einen ambulanten Pflegedienst. Im Rahmen der Pflegeversicherung besteht Anspruch auf ambulante Leistungen.

15.1 Ambulant betreute Wohngruppen für Menschen mit Demenz

Erlenhöfle

Erlenweg 3a-3d, 79115 Freiburg

www.erlenhof.net

Tel. 4503-157

info@erlenhof.net

Labyrinth e. V.

zwei Wohngruppen in Freiburg-Ebnet und in Kirchzarten-Burg

Vereinsadresse: Postfach 0903, 79009 Freiburg

www.labyrinth-freiburg.de

Tel. 0151 59093579

info@labyrinth-freiburg.de

WOGÉ e. V.

Vereinsadresse: Heinrich-Mann-Straße 20, 79100 Freiburg

www.wogevauban.de

Tel. 0157 30823636

info@wogevauban.de

15.2 Ambulante Pflegewohngruppen für jüngere Menschen mit Pflegebedarf

Wohngruppe Vaubanaise Plus

Wohnen-Leben-Plus e. V.

Lise-Meitner-Straße 14, 79100 Freiburg

www.wohnen-leben-plus.de

Tel. 592900

info@wohnen-leben-plus.de

Wohngemeinschaft Lebensbaum

für Menschen mit Beatmungsbedarf/Intensivpflege

Lebensbaum Ambulanter Palliativpflegedienst

Bertha von Suttner-Straße 14, 79111 Freiburg

www.lebensbaum-freiburg.de

Tel. 7662840

info@lebensbaum-freiburg.de

16 Finanzielle Leistungen

Alle im Folgenden genannten Leistungen setzen einen Antrag voraus. Leistungen werden in der Regel erst ab Antragstellung gewährt. Informationen zu Behörden und Verfahrensbeschreibungen (in welcher Lebenslage können welche Leistungen beantragt werden?) gibt es über den Behördenwegweiser der Verwaltung in Baden-Württemberg unter www.service-bw.de.

Im Kapitel 18 sind Hinweise auf entsprechende Informationsbroschüren zu finden.

16.1 Renten- und Versorgungsangelegenheiten

Für viele Menschen ist die Rente das wesentliche – oft das einzige – Einkommen im Alter. Entsprechend wichtig ist es, sich rechtzeitig und umfassend zu informieren.

Stadt Freiburg – Amt für Bürgerservice – Rentenbüro Tel. 201-5647/-5648

Basler Straße 2, 79100 Freiburg

buergeramt@stadt.freiburg.de

www.freiburg.de

(Termine nur nach telefonischer Vereinbarung)

Kontenklärung und Entgegennahme von Rentenanträgen der Dt. Rentenversicherung

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Tel. 20707-0

Regionalzentrum Freiburg

regio.fr@drv-bw.de

Heinrich-von-Stephan-Straße 3, 79100 Freiburg

www.deutsche-rentenversicherung-bw.de

Mo, Do 8–18 Uhr, Di, Mi 8–16 Uhr, Fr 8–12 Uhr (Terminvereinbarung erwünscht)

Kostenlose Auskunft und Beratung in allen Fragen zur Rentenversicherung



16.2 Wohngeld

Das Wohngeldgesetz sieht Zuschüsse zu den Kosten für Wohnraum vor. Wohngeld gibt es als Mietzuschuss für Mieter oder Lastenzuschuss für Eigentümer. Ob und wie hoch der Anspruch ist, hängt von der Zahl der Familienmitglieder, der Höhe des Einkommens und der Höhe der zuschussfähigen Miete oder Belastung ab. Im Falle einer Schwerbehinderung und/oder Pflegebedürftigkeit gibt es Freibeträge, die sich wohngelderhöhend auswirken. Keinen Wohngeldanspruch haben Empfänger von Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe- und Grundsicherungsleistungen.

Auskunft, Beratung und Antragstellung:

Amt für Liegenschaften und Wohnungswesen

Tel. 201-5480

Fahnenbergplatz 4, 79098 Freiburg

alw@stadt.freiburg.de

www.freiburg.de

Mo 10.30–15 Uhr, Mi 7.30–11.30 Uhr, Do 8–11.30 Uhr

16.3 Wohnberechtigungsschein

Ein Wohnberechtigungsschein ermöglicht die Anmietung einer geförderten Wohnung, die in der Regel kostengünstiger als eine frei finanzierte Wohnung ist. Bei Anspruch auf eine geförderte Wohnung ist die Wohnungsgröße abhängig von der Zahl der Haushaltsmitglieder. Je nach Art und Höhe der Wohnraumförderung sind die Kaltmieten und die Einkommensgrenzen, die zum Bezug einer geförderten Wohnung berechtigen, verschieden.

Auskunft, Beratung und Antragstellung:

Amt für Liegenschaften und Wohnungswesen

Fahnenbergplatz 4, 79098 Freiburg

www.freiburg.de

Mo 10.30–15 Uhr, Mi 7.30–11.30 Uhr, Do 8–11.30 Uhr

Tel. 201-5422 bis -5426

alw@stadt.freiburg.de

16.4 Krankenversicherung

Krankenversicherte Menschen haben Anspruch auf Krankenbehandlung: diese umfasst die ärztliche und zahnärztliche Behandlung, einschließlich Psychotherapie, Krankenhausbehandlung und Rehabilitation, Arznei, Heil- und Hilfsmittel sowie häusliche Kranken- und Behandlungspflege. Diese Maßnahmen zur Heilung oder Linderung von Krankheit oder zur Verhinderung von Pflegebedürftigkeit werden vom Arzt verordnet.

Für medizinische Leistungen wird grundsätzlich eine Eigenbeteiligung erhoben. Die Zuzahlungen (z. B. Eigenbeträge für verschreibungspflichtige Arznei- und Verbandsmittel, Physiotherapie, Ergotherapie, Klinikaufenthalte, ambulante und stationäre Reha, Hilfsmittel) sind auf maximal 2% des jährlichen Bruttoeinkommens begrenzt. Für Menschen mit einer dauerhaften chronischen Erkrankung, die seit mindestens einem Jahr behandelt wird, liegt die Zuzahlungsgrenze bei 1% des Jahresbruttoeinkommens. Bei Erreichen der Eigenbeteiligungsgrenze kann die Befreiung bei der Krankenkasse beantragt werden. Dafür ist es wichtig, alle Belege von Zuzahlungen zu sammeln.

Internet-Tipp: Unter www.aponet.de/zuzahlungsbefreiung (Gesundheitsportal der Deutschen Apotheker/innen) kann man die persönliche Zuzahlungsgrenze ausrechnen.

Weitere Informationen:

www.bundesgesundheitsministerium.de => Themen => Krankenversicherung

Bürgertelefon des Bundesministeriums für Gesundheit: 030 3406066-01

Beratung und Antragstellung bei den **Krankenkassen**.

16.5 Hilfsmittel

Die Palette von Hilfsmitteln wie Brillen, Gehhilfen, Inkontinenzartikel, Toilettenstuhl, Badewannenlifter ist groß. Wann, wer, welche Hilfsmittel bei der Kranken- oder Pflegekasse beanspruchen kann bzw. welche selbst zu finanzieren sind (z. B. Brillen), ist in verschiedenen Gesetzen geregelt. Die Krankenkassen kommen für Hilfsmittel auf, welche den Erfolg einer Krankenbehandlung sichern, eine Behinderung oder Pflegebedürftigkeit vorbeugen oder ausgleichen. Die Pflegekassen übernehmen die Kosten für Hilfsmittel, welche für die häusliche Pflege notwendig sind, beispielsweise ein Pflegebett. Voraussetzung ist dabei, dass ein Pflegegrad vorliegt. Unterschieden wird nach Verbrauchsmitteln und technischen Hilfen, letztere können auch leihweise zur Verfügung gestellt werden. Die Versorgung mit einem Hilfsmittel muss von der Kasse genehmigt werden, auch wenn dieses vom Arzt verordnet wurde.

Beratung und Information bei den **Kranken- und Pflegekassen**.

16.6 Pflegeversicherung

Pflegebedürftig im Sinne des Pflegeversicherungsgesetzes (SGB XI) sind Menschen, die gesundheitlich in ihrer Selbständigkeit und ihren Fähigkeiten beeinträchtigt sind und auf Dauer, voraussichtlich für mindestens sechs Monate, der Hilfe durch andere Personen bedürfen.

Es gibt fünf Pflegegrade. Entscheidend für die Zuordnung in einen Pflegegrad ist der Grad der Selbständigkeit in sechs Lebensbereichen:

1. Mobilität
2. Kognitive und kommunikative Fähigkeiten
3. Verhaltensweisen und psychische Problemlagen
4. Selbstversorgung
5. Bewältigung von und selbständiger Umgang mit krankheits- oder therapiebedingten Anforderungen und Belastungen
6. Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte

Der Antrag ist bei der Pflegekasse zu stellen und wird von dort an den Medizinischen Dienst der Krankenkasse (MDK) weitergeleitet. In der Regel wird bei einem angekündigten Hausbesuch die Begutachtung durchgeführt und der Grad der Pflegebedürftigkeit festgestellt.

Die Leistungen richten sich nach der Einstufung und danach, ob der Pflegebedürftige zu Hause oder in einer stationären Pflegeeinrichtung lebt. Zu Hause kann zwischen Geldleistung für privat organisierte Pflege und Sachleistung für die Pflege durch einen ambulanten Pflegedienst gewählt werden. Wenn die Sachleistung nicht voll ausgeschöpft wird, gewährt die Pflegekasse ein anteiliges Pflegegeld (Kombinationsleistung).

Zusätzlich gibt es Entlastungsleistungen für die Inanspruchnahme anerkannter Dienste sowie Leistungen zum Besuch einer teilstationären Einrichtung (Tages- oder Nachtpflege). Zur Entlastung der pflegenden Angehörigen zum Beispiel bei Urlaub oder Krankheit gibt es Leistungen für die Verhinderungspflege bzw. Kurzzeitpflege in einer stationären Einrichtung. Zu weiteren Leistungen, Einsatz- und Umwidlungsmöglichkeiten informieren das Seniorenbüro mit Pflegestützpunkt und die Pflegekassen. Für die vollstationäre Pflege übernimmt die Pflegekasse – je nach Pflegegrad festgesetzte – Pauschalbeträge.

Information und Beratung:

Seniorenbüro mit Pflegestützpunkt Freiburg, die Pflegekassen oder das Bürgertelefon des Bundesministeriums für Gesundheit: Tel. 030 3406066-02

www.bmg.bund.de → Themen → Pflege

Antragstellung: Pflegekassen

16.7 Vereinbarkeit von Pflege und Beruf

Um eine berufliche Auszeit für die häusliche Pflege in Anspruch zu nehmen, haben berufstätige nahe Angehörige verschiedene Möglichkeiten. Diese sind im Gesetz zur besseren Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf geregelt:

Bei unerwartetem Eintritt einer akuten Pflegesituation können nahe Angehörige bis zu 10 Arbeitstage der Arbeit fernbleiben, um eine bedarfsgerechte Pflege zu organisieren oder selbst sicherzustellen (**kurzzeitige Arbeitsverhinderung**). Als Entgeltersatzleistung erhalten sie ein Pflegeunterstützungsgeld, dessen Bruttoleistung i.d.R. 90 % des ausgefallenen Nettoarbeitsentgelts entspricht.

Bis zu 6 Monate kann eine vollständige oder teilweise Freistellung von der Arbeitsleistung erfolgen (**Pflegezeit**). Um einen Angehörigen in der letzten Lebensphase zu begleiten, ist eine bis zu dreimonatige Freistellung möglich. Ein Rechtsanspruch auf Pflegezeit besteht gegenüber Arbeitgebern mit mehr als 15 Beschäftigten.

Für eine teilweise Freistellung bis zu 24 Monate ist eine Reduzierung der Arbeitszeit möglich (**Familienpflegezeit**). Die wöchentliche Arbeitszeit muss dabei mindestens 15 Stunden betragen. Dieser Anspruch besteht gegenüber Arbeitgebern mit mehr als 25 Beschäftigten.

Freistellungen können auch für die Betreuung eines minderjährigen pflegebedürftigen Angehörigen beansprucht werden, hier auch in außerhäuslicher Umgebung. Um Einkommenseinbußen während der (Familien-)Pflegezeit abzufedern, kann ein zinsloses Darlehen beim Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben beantragt werden.

Information und Beratung: www.wege-zur-pflege.de

Servicetelefon des Bundesfamilienministeriums: 030 20179131

Über die rechtlichen Bestimmungen hinaus können mit dem Arbeitgeber individuelle Vereinbarungen getroffen werden bezüglich flexibler Arbeitszeitmodelle wie Teilzeit, Telearbeit, Sabbatzeit oder Jobsharing.

16.8 Schwerbehindertenausweis

Einen Schwerbehindertenausweis kann beantragen, wer für mindestens sechs Monate eine körperliche, seelische, geistige oder Sinnesbeeinträchtigung hat und der dadurch an der gleichberechtigten Teilhabe an der Gesellschaft gehindert ist. Je nach Art und Grad der Behinderung sind im Ausweis auch verschiedene Merkzeichen eingetragen, die zu bestimmten Vergünstigungen wie z. B. unentgeltlicher Beförderung im Nahverkehr, Rundfunkgebührenermäßigung, Telefongebührenermäßigung oder steuerlichen Vergünstigungen berechtigen können.

Auskunft, Beratung und Antragstellung:

**Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald Versorgungsamt –
Fachbereich Schwerbehindertenrecht SGB IX** **Tel. 2187-9360**

Sautierstraße 28, 79104 Freiburg

versorgungsamt@lkbh.de

www.breisgau-hochschwarzwald.de

Mo–Fr 8–12 Uhr, Mi 14–17.30 Uhr

Parkerleichterungen für Menschen mit schweren Behinderungen

Schwerbehinderte Menschen mit einer Geh- oder Sehbehinderung können eine Ausnahmegenehmigung erhalten. Voraussetzungen sind im Schwerbehindertenausweis die Merkzeichen aG oder G in Verbindung mit bestimmten Krankheiten sowie für blinde Menschen das Merkzeichen Bl. Damit dürfen sie an Stellen parken, an denen es in der Regel nicht erlaubt ist.

Auskunft und Antragstellung:

Stadt Freiburg – Amt für Bürgerservice

Fehrenbachallee 12, 79106 Freiburg

www.freiburg.de/buergerservice

Mo, Fr 7.30–12 Uhr und Di, Mi, Do 7.30–18 Uhr

Tel. 201-5640 und -5641

buergerservice@stadt.freiburg.de

Freifahrten für schwerstgehbehinderte Menschen können unter bestimmten finanziellen Voraussetzungen beim Amt für Soziales und Senioren beantragt werden. **(siehe Kapitel 16.10 Sozialhilfe/Leistungen für Menschen mit Handicap).**

16.9 Vergünstigungen

Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung

Von den Rundfunk- und Fernsehgebühren kann auf Antrag befreit werden, wer Arbeitslosengeld II, Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege, Blindenhilfe, Leistungen zur Kriegsopferfürsorge oder nach dem Bundesversorgungsgesetz, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz oder Leistungen nach dem Lastenausgleichsgesetz erhält. Der Bewilligungsbescheid über den Bezug ist jeweils vorzulegen. Personen, die taubblind mit Merkzeichen BI und GI im Schwerbehindertenausweis sind, sind ebenfalls von dem Rundfunkbeitrag befreit. Einen Anspruch auf Reduzierung haben Blinde und wesentlich sehbehinderte Menschen mit einem Grad der Behinderung von mindestens 60% und gehörlose und schwer hörgeschädigte Menschen.

Antragstellung:

ARD ZDF Deutschlandradio Beitragsservice
50656 Köln
www.rundfunkbeitrag.de

Tel. 0180 699955510
service@rundfunkbeitrag.de

Formulare gibt es auch am Empfang des Amts für Soziales und Senioren der Stadt Freiburg:

Amt für Soziales und Senioren der Stadt Freiburg
Allgemeine Auskunft
Fehrenbachallee 12, 79106 Freiburg
www.freiburg.de

Tel. 201-3507
Fax 201-3109
ass@stadt.freiburg.de

Sozialtarif beim Telefonieren

Die Deutsche Telekom bietet unter bestimmten Voraussetzungen einen Sozialtarif auf die Entgelte für Verbindungen im Festnetz der Deutschen Telekom. Eine Vergünstigung von monatlich maximal 6,94 Euro erhalten Personen, die von der Rundfunkgebühr befreit sind oder eine Ermäßigung erhalten.

Eine Vergünstigung von maximal 8,72 Euro erhalten blinde, gehörlose Menschen oder sprachbehinderte Menschen mit einem Behinderungsgrad von mindestens 90.

Informationen unter
www.telekom.de

Tel. 0800 3301000
info@telekom.de

oder bei der nächstgelegenen Telekom-Niederlassung, zum Beispiel

T-Punkt Freiburg

Eisenbahnstraße 58, 79098 Freiburg Tel. 283990
Kaiser-Joseph-Straße 206, 79098 Freiburg Tel. 2853978
Kaiser-Joseph-Straße 145, 79098 Freiburg Tel. 2023944

Antragsformulare können online unter www.telekom.de abgerufen werden.

Telefonkosten können mit sogenannten Billigvorwahlen gespart werden, Tarifrrechner gibt es im Internet z. B. unter www.teltarif.de oder www.tariftipp.de.

Kostenlose Kulturveranstaltungen über KulturWunsch Freiburg e. V.

Der gemeinnützige Verein KulturWunsch Freiburg ermöglicht Menschen mit geringem Einkommen den Besuch von Kulturveranstaltungen (Theater, Konzert etc.). Dazu werden die nicht verkauften Karten einer Veranstaltung an diesen Personenkreis kurz vor Beginn der Veranstaltung kostenlos abgegeben.

Für die Vermittlung der Karten können sich Personen, die eine gewisse Einkommensgrenze (900 € bei Einzelpersonen, 1200 € bei Ehepaaren) unterschreiten, für ein Jahr als KulturGast registrieren lassen.

KulturWunsch Freiburg e. V.

Schwabentorring 2, 79098 Freiburg
www.kulturwunsch-freiburg.de

Tel. 61257737

info@kulturwunsch-freiburg.de

FreiburgPass

Empfänger von Sozialleistungen können mit dem **FreiburgPass** Ermäßigungen bei Bildungs- und Kulturangebote erhalten. Informationen unter www.freiburg.de/freiburgpass

Antragsstellung beim Amt für Soziales und Senioren (siehe Kapitel 16.10)

Sozialticket – Ermäßigung für den Freiburger Nahverkehr

Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung, Sozialhilfe, Wohngeld oder Asylbewerberleistungen können vergünstigte Tickets für öffentliche Verkehrsmittel erhalten. Das Sozialticket wird bei dem Amt beantragt, bei dem auch andere Leistungen gezahlt werden oder beantragt sind (Amt für Soziales und Senioren, Jobcenter, Amt für Migration und Integration oder Amt für Liegenschaften und Wohnungswesen). Informationen dazu unter: www.freiburg.de/sozialticket

Ermäßigte Bahncard für Senioren

Bei der Deutschen Bahn erhalten Personen ab 60 Jahre eine Ermäßigung für die Bahncard 25 und Bahncard 50. Diese gilt jeweils ein Jahr.

Informationen unter www.bahn.de/bahncardsenioren oder bei den Geschäftsstellen der Deutschen Bahn

16.10 Sozialhilfe

Jeder Mensch kann durch Krankheit, Behinderung oder finanzielle Engpässe in eine Notlage geraten, in der er sich nicht mehr selbst helfen kann. Anspruch auf Sozialhilfe besteht in der Regel erst dann, wenn alle anderen Möglichkeiten ausgeschöpft sind. Das sind im Wesentlichen vorrangige Versicherungs- und Versorgungsleistungen, der Einsatz des eigenen Einkommens und Vermögens sowie die Hilfe und Unterstützung durch nahe Angehörige wie Ehepartner und Kinder. Die Einkommens- und Vermögensgrenzen sowie die Unterhaltspflichten sind je nach Hilfeart und Verwandtschaftsbeziehung zum Antragsteller sehr verschieden.

Das Sozialgesetzbuch XII regelt und unterscheidet grundsätzlich die Leistungen: Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfen zur Gesundheit, Eingliederungshilfe für behinderte Menschen, Hilfe zur Pflege, Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und die Hilfe in anderen Lebenslagen wie Blindenhilfe und Hilfen für die Kosten einer Bestattung.

Das **Amt für Soziales und Senioren (ASS)** ist Anlaufstelle für diese und weitere Leistungen und Aufgaben.

ASS – Allgemeine Auskunft / Empfang

Fehrenbachallee 12, 79106 Freiburg
(barrierefreier Zugang)

www.freiburg.de

Tel. 201-3507

Fax 201-3113

ass@stadt.freiburg.de

Der Empfang klärt und steuert, welche speziellen Dienste bzw. Sachgebiete des Amtes für Soziales und Senioren jeweils die passenden Ansprechpartner für Beratung und Antragstellung sind.

Auch der **Freiburg Pass** der Stadt Freiburg wird dort ausgegeben. Mit dem Pass erhalten Empfänger von Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch XII diverse Vergünstigungen bei kulturellen Angeboten in Freiburg. Das komplette Angebot ist auf www.freiburg.de/freiburgpass abrufbar.

Weiter sind Antragsformulare auf **Befreiung vom Rundfunkbeitrag** erhältlich. Der Empfang ist bei der Antragstellung behilflich.

Soziale Erstberatung

Insbesondere bei zunächst unklaren, mehrschichtigen Anliegen oder Unterstützungsbedarf prüft die Soziale Erstberatung zunächst, wer für ein Anliegen oder einen Antrag zuständig ist.

ASS – Soziale Erstberatung

Fehrenbachallee 12, 79106 Freiburg
Mo, Mi, Fr 8.30–11.30 Uhr

Tel. 201-3966/-3967

Fax 201-3113

ass@stadt.freiburg.de

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Anspruch auf Grundsicherung kann ab dem gesetzlichen Rentenalter oder bei einer dauerhaften vollen Erwerbsminderung bestehen. Die Leistung erstreckt sich auf alle notwendigen Aufwendungen des täglichen Bedarfs (Ernährung, Kleidung, Körperpflege, Kommunikation u.a.). Die laufende Hilfe bemisst sich nach Regelbedarfsstufen sowie den angemessenen Kosten für die Unterkunft. Ein Mehrbedarf kann bei bestimmten Erkrankungen oder Behinderungen (z. B. Merkzeichen „G“ im Schwerbehindertenausweis) anerkannt werden. **Zusätzliche einmalige Hilfen** sind möglich, z. B. für Aufwendungen, die mit einem Wohnungswechsel zusammenhängen (Kaution, Renovierungs- und Umzugskosten).

ASS – Sachgebiet Existenzsichernde Leistungen

Fehrenbachallee 12, 79106 Freiburg
Mo, Mi, Fr 8–11 Uhr und nach Vereinbarung

Tel. 201-3602

Fax 201-3999
ass@stadt.freiburg.de

Leistungen für Menschen mit Handicap

Anspruch auf Eingliederungshilfe haben Menschen, die durch dauerhafte Behinderung (körperlich, geistig, seelisch) wesentlich in ihrer Fähigkeit eingeschränkt sind, an der Gesellschaft teilzuhaben oder von einer solchen Behinderung bedroht sind. Die Ausgestaltung der Hilfen richtet sich nach dem individuell festgestellten Bedarf.

ASS – Leistungen für Menschen mit Handicap

Fehrenbachallee 12, 79106 Freiburg
Mo, Mi, Fr 8–11 Uhr und nach Vereinbarung

Tel. 201-3702

Fax 201-3578
ass@stadt.freiburg.de

Freifahrten für schwerstgehbehinderte Menschen

Zur Teilnahme am gesellschaftlichen Leben können schwerstgehbehinderte Menschen, insbesondere solche die auf einen Rollstuhl angewiesen sind, Freifahrten mit entsprechenden Fahrzeugen erhalten.

Als Nachweis dazu genügt der Schwerbehindertenbescheid/ der Schwerbehindertenausweis mit Merkzeichen „aG“. Sofern nur Merkzeichen „G“ eingetragen ist, wird zusätzlich ein ärztliches Attest benötigt. Das Attest muss der antragstellenden Person bescheinigen, dass sie den öffentlichen Personennahverkehr im Zusammenhang mit der Gehbehinderung nicht benutzen kann.

Personen, die ein eigenes Kraftfahrzeug besitzen bzw. Haushalte, in denen ein Kraftfahrzeug vorhanden ist, das auch für die behinderte Person eingesetzt werden kann, haben keinen Anspruch auf diese Hilfe.

Erhält jemand bereits Leistungen der Pflege, Eingliederungshilfe, Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung, wird der Antrag direkt vom entsprechenden Sachgebiet entschieden. Antragsstellung beim Amt für Soziales und Senioren - Leistungen für Menschen mit Handicap (siehe oben).

Ambulante und stationäre Hilfen zur Gesundheit und zur Pflege

Hilfen zur Gesundheit

Hilfen zur Gesundheit erhalten Personen ohne Krankenversicherungsschutz.

ASS – Sachgebiet Pflege / Krankenhilfe, Krankenhaushilfe **Tel. 201-3693**

Fehrenbachallee 12, 79106 Freiburg

Fax 201-3595

ass@stadt.freiburg.de

Hilfe zur Pflege

Die Hilfe zur Pflege unterstützt pflegebedürftige Menschen zu Hause oder im Pflegeheim, wenn die Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung nicht ausreichen und die Aufwendungen für die Pflege nicht aus eigenen Mitteln bezahlt werden können.

Der Sozialdienst Pflege berät über die Hilfsmöglichkeiten, klärt ggf. bei einem Hausbesuch die notwendigen Hilfen ab und nimmt die entsprechenden Anträge entgegen.

ASS – Sachgebiet Pflege – Servicetelefon

Tel. 201-3652

Fehrenbachallee 12, 79106 Freiburg

Fax 201-3595

ass@stadt.freiburg.de

ASS – Sozialdienst Pflege

Tel. 201-3695 bis -3697

Fehrenbachallee 12, 79106 Freiburg

Fax 201-3595

Mo, Mi, Fr 8–11 Uhr und nach Vereinbarung

ass@stadt.freiburg.de

Landesblindenhilfe

Landesblindenhilfe erhalten blinde oder hochgradig sehbehinderte Menschen, deren Sehschärfe auf dem besseren Auge nicht mehr als 1/50 beträgt (Attest des Augenarztes). Die Landesblindenhilfe ist nicht von Einkommen und Vermögen abhängig. Darüber hinaus kann bei geringem Einkommen und Vermögen ein ergänzender Anspruch auf Blindengeld nach SGB XII bestehen.

ASS – Sachgebiet Pflege / Blindenhilfe

Tel. 201-3693

Fehrenbachallee 12, 79106 Freiburg

Fax 201-3595

ass@stadt.freiburg.de

Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz

Diese Leistungen sichern Kriegsbeschädigten, deren Hinterbliebenen und Angehörigen einen angemessenen Lebensunterhalt. Die Leistungen gliedern sich in Kriegsoferversorgung und Kriegsoferversorgung und Kriegsoferversorgung.

Beratung und Antragstellung für Angelegenheiten der **Kriegsoferversorgung**:

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald Versorgungsamt

Sautierstraße 28 und 30, 79104 Freiburg

www.breisgau-hochschwarzwald.de

Mo – Fr 8 – 12 Uhr, Mi 14 – 17.30 Uhr

Tel. 2187-3530

Fax 2187-3097

versorgungsamt@lkbh.de

Für Angelegenheiten der **Kriegsoferversorgung** als ergänzende Sozialhilfe ist das Amt für Soziales und Senioren zuständig, Beratung und Antragstellung:

ASS – Sachgebiet Pflege / Kriegsoferversorgung

Fehrenbachallee 12, 79106 Freiburg

Tel. 201-3675/-3621

Fax 201-3595

ass@stadt.freiburg.de

17 Sterben – Tod – Trauer

17.1 Spezialisierte Palliativversorgung

Die Palliativversorgung ist auf Menschen mit einer unheilbaren, fortgeschrittenen Erkrankung in der letzten Lebensphase ausgerichtet. Bestehende Hilfesysteme des Patienten und seiner Angehörigen wie Haus- und Fachärzte, Pflegedienste und stationäre Einrichtungen werden unterstützt und ergänzt. Ziel ist es, ein Leben bis zum Tod in der vertrauten Umgebung zu ermöglichen.

Palliativnetz Freiburg gGmbH

Karlsruher Str. 3, 79108 Freiburg

www.palliativnetz-freiburg.de

Tel. 38098880

info@palliativnetz-freiburg.de

17.2 Hospiz

Hospizdienste setzen sich für eine einfühlsame Begleitung Sterbender in ihrer letzten Lebensphase ein. Schwerkranken Menschen sollen möglichst ohne Schmerzen leben können, umsorgt von Familie und Freunden zu Hause, im Krankenhaus, im Pflegeheim oder in einem stationären Hospiz.

Hospizgruppe Freiburg e.V.

Tel. 8814988

Türkenlouisstraße 22, 79102 Freiburg hospizgruppe@hospizgruppe-freiburg.de
www.hospizgruppe-freiburg.de

Di 14.30–16.30 Uhr, Do 15–18 Uhr und Fr 10–13 Uhr

Sa, So und Feiertag: Mobil 0173 3190085

Die Hospizgruppe Freiburg bietet Beratung und Gespräche im Hospizbüro zu allen Fragen, die mit Sterben, Tod und Trauer verbunden sind. Sie schult Ehrenamtliche für die Begleitung Sterbender und die Entlastung der Angehörigen und vermittelt sie für Besuche und Unterstützung im Krankenhaus, zu Hause und auch im Pflegeheim.

Hospiz Karl Josef gGmbH

Tel. 70480-0

Türkenlouisstraße 22, 79102 Freiburg

info@rkk-hospiz.de

www.rkk-hospiz.de

Nicht immer ist es möglich, zu Hause zu sterben. Eine Alternative ist die Betreuung in einem Hospiz. Durch das enge Zusammenwirken von Fachpersonal, Angehörigen und ehrenamtlichen Hospizhelfern sind eine verlässliche Pflege und eine intensive menschliche Begleitung bis zum Tode gegeben. Auch die beteiligten Familien und Freunde werden einbezogen und in der Bewältigung ihrer Lebenssituation unterstützt.

17.3 Testament

Eine erste Orientierung zum Thema Testament und Nachlassregelung geben die Broschüren

„**Erben und Vererben**“ des Bundesministerium der Justiz, bestellbar unter Tel. 030 182722721 und

„**Das Erbrecht – praktische Hinweise des Justizministeriums Baden-Württemberg**“, bestellbar telefonisch unter Tel. 0711 279-2108 oder per Mail über poststelle@jum.bwl.de

Juristischen Rat in allen **Testaments- und Erbrechtsfragen** erteilen

Rechtsanwälte siehe Kapitel 3.6

17.4 Todesfall / Bestattung

Bei einem Todesfall ist zunächst ein Arzt notwendig, der die Todesbescheinigung ausstellt. Das beauftragte Bestattungsunternehmen kümmert sich dann um die Formalitäten wie z. B. die Meldung an das Standesamt.

Bestattungsdienste

Die Friedhofsverwaltung arbeitet eng mit den jeweiligen Bestattungsdiensten in Freiburg zusammen. Diese sind unter den angegebenen Telefonnummern Tag und Nacht erreichbar:

Stadt Freiburg – Bestattungsdienst

Friedhofstraße 8, 79106 Freiburg

www.freiburg.de

Tel. 273044

bestattungsdienst@stadt.freiburg.de

Lichtblicke Bestattungen OHG

Tennenbacher Straße 50, 79106 Freiburg

www.lichtblicke-bestattung.de

Tel. 273344

info@lichtblicke-bestattung.de

Freiburger Bestattungsinstitut Müller

Tennenbacher Straße 46, 79106 Freiburg

www.bestattungsinstitut-mueller.de

Tel. 282930

info@bestattungsinstitut-mueller.de

Horizonte Bestattungen & Trauerbegleitung

Haierweg 23a, 79114 Freiburg

www.horizonte-bestattungen.de

Tel. 5904000

info@horizonte-bestattungen.de

Horizonte Dreisamtal Bestattungen & Trauerbegleitung

Kunzenweg 5, 79117 Freiburg

www.horizonte-bestattungen.de

Tel. 4014898

horizonte@dreisamtal-bestattungen.de

Bestattung

Die **Friedhofsverwaltung** unterliegt dem städtischen Eigenbetrieb

Eigenbetrieb Friedhöfe

Friedhofstraße 8, 79106 Freiburg

www.freiburg.de/friedhoefe

Tel. 201-6602

ebf@stadt.freiburg.de

Der Friedhofswegweiser

Informationsbroschüre über Unterstützung im Todesfall, Bestattungen und Freiburger Friedhöfe, erhältlich auch beim Eigenbetrieb Friedhöfe der Stadt Freiburg

17.5 Trauer

Der Tod eines geliebten Menschen kann vielschichtige Emotionen und Verunsicherungen hervorrufen. Gespräche zu Verlust und Trauer bieten folgende Gruppen an.

Einzelgespräche für Trauernde, Gesprächskreis für Trauernde – Trauer, Abschied, Neubeginn **Tel. 70313-0**

Heinrich-Hansjakob-Haus, Talstraße 29, 79102 Freiburg
www.heinrich-hansjakob-haus.de heinrich-hansjakob-haus@caritas-freiburg.de
Ort und Zeit nach Vereinbarung

Vidua e. V. – Club für verwitwete Frauen **Tel. 07666 7056**

Postfach 5849, 79026 Freiburg doris.pfahlsberger@gmx.de
www.vidua.org

Gegenseitige Unterstützung durch verschiedene Gesprächs- und Interessenkreise, Kultur, Wandern, Ausflüge und gegenseitige Hilfe im Krankheitsfall.

Hospizgruppe Freiburg e. V. **Tel. 8814988**

Türkenlouisstraße 22, 79102 Freiburg hospizgruppe@hospizgruppe-freiburg.de
www.hospizgruppe-freiburg.de

Fachliche Beratung, Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sowie Menschen mit Behinderung
Offene Begegnung für Trauernde ab 50 Jahren jeden 1. Montag im Monat
Aufbruch – Trauernde wandern jeden 2. Samstag im Monat, in Kooperation mit dem Deutschen Alpenverein, Sektion Freiburg

Arbeitskreis Leben (AKL), Hilfen in Lebenskrisen – Suizidprävention (auch für Angehörige) **Tel. 33388**

Talstraße 29, 79102 Freiburg akl-freiburg@ak-leben.de
ab Sept. 2014 Talstraße 29, 79102 Freiburg
www.akl-freiburg.de

Für Hinterbliebene, welche ihren Angehörigen durch Suizid verloren haben.

Trauercafé bei Blumen Pleuger **Tel. 272230**

Leiter des Treffens: Herr Reiffer [Tel. 07668 996581](tel:07668996581)
Tennenbacher Straße 51, 79106 Freiburg info@blumen-pleuger.de
Immer am letzten Mittwoch im Monat, Termine auf Anfrage

c-punkt – Ökumenische Cityseelsorge **Tel. 2085963**

Herrenstraße 30, 79098 Freiburg info@c-punkt-freiburg.de
www.c-punkt-freiburg.de

Seelsorgerische Gesprächsangebote bei Sorgen und Trauer

Lebens-Spuren – Treffpunkt für Trauernde **Tel. 81974**

Offenes Wohnzimmer im Haus Albert
Sundgaullee 9, 79114 Freiburg
Personen, die einen nahestehenden Menschen durch Tod verloren haben.
Jeden 2. Donnerstag im Monat

18 Weitere Informationsmöglichkeiten

18.1 Broschüren

Das Seniorenbüro der Stadt Freiburg verfügt über eine Vielzahl von Informationsbroschüren, die eingesehen und mitgenommen werden können. Die Broschüren sind außerdem unter www.freiburg.de/senioren abrufbar.

Seniorenbüro mit Pflegestützpunkt

Tel. 201-3032

Fehrenbachallee 12, 79106 Freiburg (Rathaus im Stühlinger)

www.freiburg.de/senioren

seniorenbuero@stadt.freiburg.de

Literatur und Ratgeber zu diesen Themen bietet auch die

Stadtbibliothek Freiburg, siehe Kapitel 5.9

Viele Informationsbroschüren zu den Themen Gesundheit, Alter, Behinderung, Pflege, finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten und gesetzliche Grundlagen (z. B. Sozialrecht), Vorsorgemöglichkeiten finden Sie auf den Seiten der jeweiligen Bundesministerien. Alle Broschüren der Bundesministerien können bei der Bundesregierung bestellt werden.

Broschüren der Bundesregierung / Ministerien

Tel. 030 182722721

Publikationsversand der Bundesregierung

publikationen@bundesregierung.de

Postfach 481009, 18132 Rostock

www.bundesregierung.de

Broschüren des Justizministeriums Baden-Württemberg **Tel. 0711 279-2108**

Schillerplatz 4, 70173 Stuttgart

poststelle@jum.bwl.de

www.justiz-bw.de

Informationsbroschüren zur **Kranken- und Pflegeversicherung**, Vorsorge, Krankheitsbilder etc. geben auch die Kranken- und Pflegekassen sowie die Sozialverbände heraus.

18.2 Bürgertelefone

Einheitliche Behördenrufnummer

115

Mo-Fr 8-18 Uhr (gegen Gebühr)

für allgemeine Fragen an alle Ämter und Behörden

Service für Gehörlose (über SIP-Adresse)

115@gebaerdentelefon.d115.de

Bundesministerium für Gesundheit (www.bmg.bund.de)

Mo-Do 8-18 Uhr; Fr 8-12 (gegen Gebühr)

Bürgertelefon zur Krankenversicherung

030 3406066-01

Bürgertelefon zur Pflegeversicherung

030 3406066-02

Service für Gehörlose/Telefax/E-Mail

030 3406066-07

info.gehoerlos@bmg.bund.de

Gebärdentelefon/ISDN-Bildtelefon

030 3406066 - 08

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (www.bmas.de)

Mo-Do 8-20 Uhr (gegen Gebühr)

Bürgertelefon zur Rente

030 221911 - 001

Bürgertelefon Teilzeit / Altersteilzeit / Minijobs

030 221911 - 005

Bürgertelefon zum Thema Behinderung

030 221911 - 006

Service für Gehörlose/Telefax/E-Mail

Fax 030221 911 017

info.gehoerlos@bmas.bund.de

Unabhängige Patientenberatung Deutschland

Tel. 0800 0117722

Mo-Fr 8- 22 Uhr, Sa 8-18 Uhr

Beratungstelefon (bundesweit, kostenlos)

www.patientenberatung.de

Alzheimer-Telefon

Tel. 01803 171017

Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V.

oder 030 259379514

Mo-Do 9-18 Uhr, Fr 9-15 Uhr (gegen Gebühr)

(www.deutsche-alzheimer.de)

18.3 Information und Beratung in den umliegenden Landkreisen

Landratsamt Breisgau – Hochschwarzwald

Fachstelle für Alten- und Behindertenhilfe

Stadtstraße 2, 79104 Freiburg

www.breisgau-hochschwarzwald.de

Tel. 0761 2187-0

poststelle@lkbh.de

Pflegestützpunkt Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald Tel. 07633 8090856

Standort Südlicher Breisgau info@pflugestuuetzpunkt-breisgauhochschwarzwald.de

Am Alamannenfeld 14, 79189 Bad Krozingen

www.pflugestuuetzpunkt-breisgau-hochschwarzwald.de

Im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald gibt es weitere dezentrale Beratungsstellen, nähere Informationen und www.beratung-senioren.de

Landratsamt Emmendingen

Bahnhofstraße 2-4, 79312 Emmendingen

www.landkreis-emmendingen.de

Tel. 07641 451-0

mail@landkreis-emmendingen.de

Seniorenbüro Landratsamt Emmendingen

Tel. 07641 451-3092

Pflegestützpunkt Landkreis Emmendingen

Tel. 07641 451-3091

Schlichtungsstelle für Wohn- und Betreuungsvertragsgesetz

Tel. 07851 7957940

Allgemeine Verbraucherschlichtungsstelle am Zentrum für Schlichtung e.V.

Straßburger Straße 8, 77694 Kehl am Rhein

mail@verbraucher-schlichter.de

www.verbraucher-schlichter.de

Verbraucherschlichtung aus Streitigkeiten aus dem Wohn- und
Betreuungsvertragsgesetz (z. B. in Pflegeeinrichtungen)

19 Stichwortverzeichnis

- A**
- Abhängigkeit 49, 54
 - Agenda 21-Büro 23
 - Altenpflege, Kurse 69
 - Altenpflegeheim 75
 - Altenwerk 26
 - Altenwohnung, betreute 42 f.
 - Alzheimer Krankheit siehe Demenz
 - Ambulante Dienste 62, 64
 - Ambulante Rehabilitation 47
 - Ambulante Wohngruppen 78
 - Ambulanz
 - Notfallzentrum, Uniklinik 101
 - psychiatrische Institutsambulanz 50, 51
 - Amsel Kontaktgruppe Freiburg 16
 - Amt für
 - Bürgerservice 101
 - Liegenschaften und Wohnungswesen 79
 - Soziales und Senioren 87
 - Amtsgericht Freiburg 18, 21
 - Angehörige 8, 68
 - Anthroposophische Pflege 64
 - AphasikerSelbsthilfegruppe 16
 - Arbeiterwohlfahrt (AWO) 7
 - Arbeitszeitverhinderung 83
 - Ausländische Bürger/-innen 10
- B**
- Bäder 40
 - Bahncard für Senioren 86
 - Bahnhofsmision 38
 - Barrierefreier Tourismus 38 f.
 - Barrierefrei, Wohnungsanpassung 41
 - Begegnungsstätten / -zentren 24
 - Befreiung Rundfunk u. Fernsehgebühren 85
 - Befreiung Zuzahlung Medikamente 80
 - Behinderung
 - Behindertenbeauftragte 11
 - Behindertenbeirat 11
 - Fahrdienste 61
 - Schwerbehindertenausweis 84
 - Beitragsservice, Rundfunk 85
 - Beratung
 - Ältere u. pflegebedürftige Menschen/
Angehörige 8
 - Behinderung 11
 - Demenz 8
 - Depression 8, 53
 - ehrenamtliches Engagement 22
 - Gewalt 15
 - Migrationshintergrund 10
 - Mietangelegenheiten 19
 - häusliche Gewalt 15
 - psychologische Beratung 14
 - rechtliche Fragen 18 ff.
 - Rente 79
 - seelsorgerische Beratung 14
 - Schuldnerberatung 19
 - Sucht 54
 - Technische Hilfsmittel 8, 41
 - Wohnungssicherung 42
 - Wohnraumberatung 41
 - Bestattungsinstitute 92
 - Besuchsdienste 58 f., 62
 - Betreutes Wohnen 42
 - Betreuungsgruppe Demenz 72
 - Betreuungsangebote zuhause 62
 - Betreuungsgericht 21
 - Betreuung, rechtliche 20
 - Betreuungsverfügung 20
 - Betreuungsvereine / -behörde 21
 - Bewegung 39
 - Bewegungstreff 39
 - Bewohnerbeirat 77
 - Bibliotheken 36
 - Bildung 32
 - Bildungswegweiser 32
 - Blinde- und Sehbehinderte 11, 38, 75, 84, 89
 - Blindenhilfe 89
 - Brückenpflege 47
 - Bürgerberatung 101
 - Bürgerservice 101
 - Bürgerschaftliches Engagement 22
 - Bürgerschaftsstiftung 6
 - Bürgervereine Arbeitsgemeinschaft 27
- C**
- Caritasverband 7
 - Chronische Erkrankungen 11, 16, 80
 - Clubs, Vereine 31
 - Computerkurse 34

D		
Demenz		
- Beratung	8	
- Betreuung und Pflege	52, 71, 75	
- Diagnose und Therapie	49	
- Wohngruppen	78	
Depression	53	
Deutsches Rotes Kreuz	7	
Diakonisches Werk	7	
Diabetiker Selbsthilfegruppe	17	
E		
Ehrenamtliches Engagement	22, 58	
Eingliederungshilfe	88	
Entlassmanagement Krankenhaus	46	
Entlastung Angehörige	8, 68	
Erben und Vererben	91	
Erholung	38	
Ermäßigungen	85	
Ersatzpflege	73f.	
Erwachsenenbildung	32	
Essen auf Rädern	55	
F		
Fahrdienste – rollstuhlgeeignet	61	
Familienpflegezeit	83	
Freibäder	40	
Freiburger Veranstaltungskalender	51	
Freiburg Pass	87	
Freifahrten Schwerbehinderung	88	
Freiwilligen Agentur	22	
G		
Gebrauchtwaren, Spenden und Verkauf	60	
Gebührenermäßigung Telefon	85	
Gedächtnistraining	52	
Gehörlose	11	
Gemeinschaftliches Wohnen/Projekte	45	
Geriatrische Rehabilitation	47	
Gesprächskreise	16, 70	
Gewalt im Alter	15	
Grundsicherung im Alter	88	
Gymnastik	24, 39	
H		
Hallenbäder	40	
Harninkontinenz	16	
Häusliche Gewalt	15	
Haushaltshilfen	62	
Haushaltsauflösungen	60	
Häusliche Pflege	64	
Hausnotruf	57	
Heimbeirat	77	
Heimaufsichtsbehörde	77	
Herzerkrankung	47	
Hilfe im Haushalt	59, 62	
Hilfe zur Pflege	89	
Hilfe zum Lebensunterhalt/ Grundsicherung	88	
Hilfsmittel	81	
Hilfsmittel, technische	41, 81	
Hörschädigung	11	
Hospiz	91	
J		
Induktive Höranlagen	12	
Information		
- Bürgerberatung	101	
- Bürgerservice	101	
- Broschüren	94	
Initiativen Älter werden	29	
Inkontinenz	16	
Interkulturelle Angebote	10	
Interessenvertretung	5, 11, 18, 77	
Internet für Senioren	34	
Israelitische Gemeinde	26	
K		
Kirchengemeinden	26	
Kleiderlager, Spenden u. Verkauf	60	
Krankenversicherung	8, 18, 80, 95	
Krankenhaus	46	
Krebs		
- Information/Beratung	14	
- Selbsthilfegruppen	16	
Kriegsopferfürsorge	90	
Kultur und Kunst	36	
Kurzzeitpflege	74	
Kurse Alten- und Krankenpflege	68	

L	
Lokalvereine	27, 29
Lebensmittelbringdienste	56
M	
Mahlzeitenangebote	55
MedCall.	49
Mieterberatung	19
Migration / Integration	10
Mittagstisch	55
Möbel, gebraucht (Kauf u. Spende) ...	60f.
Mobile Soziale Dienste (MSD)	62
Mofa (Mobiler Freiburger Altenservice) ..	58
Museen	36
Musik	36
Multiple Sklerose	16
N	
Nachbarschaftshilfe (NBH)	62
Nachbarnetze	31
Nachsorge Krankenhaus	46
Nachtwache	62, 64, 67
Neue Wohnformen	45
Neurologe	49f.
Notfallnummern	101
O	
Ortsvereine	27, 29
Osteoporose	17
Osteuropäische Betreuungskräfte	67
P	
Palliative Pflege	64, 90
Paritätischer Wohlfahrtsverband	7
Parkinson Selbsthilfegruppe	16
Patientenberatung	19
Patientenbegleitung	59
Patientenverfügung	21
Pflege	
- Pflegeberatung	8, 64
- Pflegebegleitung	70
- Pflegedienste (ambulant)	64
- Pflegegeld	81
- Pflegeheime	75
- Pflegeplatzvermittlung	8, 75
- Pflege-Hilfsmittel	81
- Pflegekasse	81
- Pflegekosten	8, 81, 89
- Pflegekurse für Angehörige	68
- Pflegesachleistung	81
- Pflegestützpunkt	8, 96
- Pflegeversicherung	81
- Pflegezeit	83
Pflegende Angehörige	8, 14, 68
Polizei	18, 101
Prostata Selbsthilfegruppe	16
Psychiatrische Erkrankungen	49
Psychologische Beratung	14
Psychotherapie	49
Putzen	62
Q	
Quartiersarbeit	27
R	
Rechtliche Hilfen	18
Rechtliche Betreuung	20
Rechtsanwalt	18
Rehabilitation	47
Reha-Sport	39, 47
Reisen	38
Rentenantrag/-beratung	79
Reparaturen	59
Rundfunk- u. Fernsehgebührenbefreiung	85
Rund-um-die-Uhr-Betreuung	67
S	
Schlaganfall	17, 47
Schuldnerberatung	19
Schwerbehinderungsausweis	84
Schwerhörige	11
Schwimmen	40
Second Hand	60
Seelische Probleme	14, 53
Seelsorge	14
Sehbehinderte	11
Selbsthilfebüro	16
Selbsthilfegruppen	16
Seniorenbüro mit Pflegestützpunkt	8
Senioren-gymnastik	24, 39
Seniorenreisen	38
Seniorenstudium	32
Seniorenwohnanlagen	42
Sexualität im Alter	14
Singen	24, 36

Smartphone-Kurse	34
Sozialdienst Krankenhaus	46
Sozialdienst Pflege	89
Soziale Erstberatung	87
Sozialhilfe	87
Sozialstation	64
Sozialtarif (Telefon)	86
Sozialticket	86
Sport	39
Stadtbibliothek	36
Städtische Museen	36
Stadt seniorenrat	5
Stadtteiltreff	27
Sterbebegleitung	90 f.
Studium	32 f.
Suchtberatung	54
Suizid	53

T

Tafel	56
Tagespflege	71
Technische Hilfsmittel	41
Telefongebührenermäßigung	85
Telefonseelsorge	14
Testament	91
Theater	36
Todesfall	92
Touristik-Information	37
Trauer	93

U

Überleitungspflege	46
Universitätsklinikum	46
Unterstützung im Haushalt	62
Urlaub	38, 70

V

Veranstaltungskalender	51
VdK – Sozialverband	18
Verbände der freien Wohlfahrtspflege	7
Verbraucherberatung	18
Vereine	31
Vereinbarkeit Pflege und Beruf	83
Vereinigung Freiburger Sozialarbeit	7
Vergünstigungen	85
Verhinderungspflege	73
Verpflegung	55
Versorgungsamt	84, 90

Volkshochschule (VHS)	32
Vollmacht	20

W

Wandern	40
Witwen/VIDUA	32
Wohlfahrtsverbände	7
Wohnen:	
- Wohnberechtigungsschein	80
- Wohnen für Hilfe	45
- Wohngeld	79
- Wohnprojekte	45
- Wohnraumberatung/ Wohnungsanpassung	41 f.
- Wohnstifte	44 f.
- Wohnungssicherung	42

Z

Zeitintensive Pflege	67
Zeitstifter/innen	58
Zentrum Gerontologie und Geriatrie (ZGGF)	50
Zentrum für Psychiatrie (ZfP)	50
Zuzahlungsbefreiung	80

Stadt Freiburg – wichtige Bürgerdienste

Bürgerberatung **Tel. 201-1111**
Rathausplatz 2-4, 79098 Freiburg (barrierefrei erreichbar) Fax 201-11 95
www.freiburg.de buergerberatung@stadt.freiburg.de
Mo-Do 8-17.30 Uhr, Fr 8-16 Uhr
Service: Auskunft und Beratung, amtliche Beglaubigungen, Lebensbescheinigungen, Feinstaubplaketten, Broschüren und Anträge, Anregungen und Beschwerden

Bürgerservice **Tel. 201-5690**
Fehrenbachallee 12, 79106 Freiburg (barrierefrei erreichbar)
www.freiburg.de/buergerservice buergeramt@stadt.freiburg.de
Mo und Fr 7.30-12.30 Uhr, Di, Mi, Do 7.30-18 Uhr
Sa nur nach Terminvereinbarung
Service: amtliche Beglaubigungen, Ausweis- und Passangelegenheiten, Lebensbescheinigungen, Meldewesen, Kfz-Angelegenheiten, Feinstaubplaketten, Sonderparkausweise für schwerbehinderte Menschen etc.

Freiburger Notfallnummern

Notruf (Feuerwehr, Rettungsdienst) Tel. 112

Faxnotruf für Hörgeschädigte Fax 112

Polizei Tel. 110

Faxnotruf für Hörgeschädigte Fax 110

Polizei-Zentrale Freiburg Tel. 882-0
freiburg.pp@polizei.bwl.de

Fax-Notruf für Hörgeschädigte Feuerwehr-Leitstelle Freiburg Tel. 2013399

Ärztlicher Notfall-Bereitschaftsdienst 116 117
bei Lebensgefahr immer die 112 wählen

Notfallzentrum des Universitätsklinikum Freiburg Tel. 270-33333
Sir-Hans-A.-Krebs-Straße notfallzentrum@uniklinik-freiburg.de
www.uniklinik-freiburg.de/notfallzentrum

Apotheken-Notdienst Tel. 0800 0022833
www.apotheken.de



Information
Beratung
Vermittlung

Rathaus im Stühlinger
Fehrenbachallee 12
79106 Freiburg

Tel. 0761 201-3032
Fax 0761 201-3039
www.freiburg.de/senioren
E-Mail: seniorenbuero@stadt.freiburg.de

Offene Sprechzeiten:
Montag, Mittwoch
und Freitag
von 9 bis 12 Uhr
und nach Vereinbarung



Linien 1, 3, 4 und 5:
Rathaus im Stühlinger



Geschäftsstelle:
Stadtseniorenrat Freiburg e.V.
Schusterstraße 19
79098 Freiburg

Tel. 0761 201-3070
Fax 0761 7679794
www.ssr-freiburg.de
info@ssr-freiburg.de

Sprechzeiten:
Dienstag, Mittwoch
und Donnerstag
von 9 bis 12 Uhr



Linien 1, 2, 3 und 5:
Bertoldsbrunnen